

**SMARQUARDT HAUSTECHNIK**  
050 21 - 1 62 65  
Heizung • Sanitär • Elektro • Solar

# DIE HARKE am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1  
im Landkreis Nienburg

**SIEPEL IMMOBILIEN GmbH**  
In Liebenau, da ist der  
Himmel blau!  
Gr. Wohnhaus  
in ruh. Lage m.  
netten Nach-  
barn, ca. 200 qm Wfl., 837 qm  
bezaubernde Außenanlagen,  
Solar, Kamin, helle, freundl.  
Räume u.v.m. nur 169.000,- €  
(günstige Finanzierung möglich)  
(0 50 21) 20 20 · WWW.NI2020.DE  
WESERSTRASSE 15 · NIENBURG

SONNTAG, 20. APRIL 2014 • NR. 16 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



## SPORT

Werder-Präsident Fischer wird Ende 2014 seine Ämter abgeben. SEITE 13



## KULTUR

Oppermann-Kenner Suin de Boutemard im Radio-Interview. SEITE 6

## HEUTE

### Karten fürs Klimahaus Bremerhaven

**Bremerhaven.** Einmal durch den Wüstensand streifen und wenig später das Packeis der Antarktis erkunden. Im Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost gehen die Besucher auf eine faszinierende Tour um den Globus. Die HamS verlost heute fünf Familienkarten. SEITE 13

### Hoyas Rathaus wird barrierefrei

**Hoya.** Das 1914 erbaute ehemalige Kreishaus der Grafschaft Hoya kam 1977 in den Besitz des Landkreises Nienburg. Dieser übergab es der Samtgemeinde, die es seit Juni 1980 als Rathaus nutzt. Jetzt soll es auch auf Wunsch der Bevölkerung barrierefrei werden. SEITE 9

### Österliche Kantaten und Orgelwerke

**Loccum.** Heute beginnt im Kloster die diesjährige Reihe der „Musik zur Einkehr“. Auf dem Programm stehen Kantaten und Orgelwerke des norddeutschen Barock unter dem Titel „Heute ist Christus von den Toten auferstanden“. SEITE 11

### Eine Visitenkarte für Rehburg

**Rehburg-Loccum.** Flausen oder Geschäftsidee? Rehburg-Loccum Wirtschaftsförderer Heinz Völlers ist nicht immer gleich auf Anhieb klar, wie durchdacht die Anliegen sind, die mit der Bitte um Unterstützung an ihn herangetragen werden. Überhaupt keine Zweifel hatte er jedoch, als Sabine Karotki und Jacqueline Köhler bei ihm vorstellig wurden. „Mir war gleich klar: Die beiden wissen, wovon sie reden“, berichtete Völlers beim Treffen im Kosmetik- und Nadelstudio „skin & nails“. SEITE 2



## Zwischen Hainbuchen und Historie

Noch stehen die hölzernen Tische und Stühle im Winterquartier. Aber pünktlich am 4. Mai werden sie, sorgfältig auf- und überarbeitet von den Museumsmitarbeitern im idyllischen Biedermeiergarten am Quäet-Faslem-Haus zur geselligen Gemütlichkeit einladen. Um 14 Uhr startet das Museumscafé in die Saison 2014. Es ist nun schon die dritte Saisonöffnung, über die sich

die engagierten Museumsmitarbeiterinnen Sigrid van Gool, Hilde Behrens, Dietlind Sieling, Ute Heinemann und Heide Götze freuen. Und damit über eine kleine Erfolgsgeschichte. Die begann im Jahr 2012. Mit ein bisschen Bangen und Zagen, „ob denn auch alles so klappen wird“, wie sich die fünf Frauen nur allzu gut erinnern. Seitdem hat sich das Museumscafé zum Magnet entwickelt, ist zum

geliebten Treff- und Anlaufpunkt für Gäste aus nah und fern geworden. Gemütlich im Grünen, an liebevoll gedeckten Tischen unter blühenden Bäumen zwischen Hainbuchenhecken und Historie zu sitzen, zu plaudern: Und wenn das Wetter mal nicht mitspielt, wird regensicher und winddicht ins Museumsgebäude oder unter gut überdachte Lapidarium gewechselt.

## „Nienburg ist eben nicht München“

City-Manager Siepel im Gespräch mit der HamS

**Nienburg.** Dass er wütend den Raum verlässt, wenn ihm irgendwas nicht schnell genug geht, kommt immer noch vor. Aber bei weitem nicht mehr so oft wie früher. „Man wird bescheidener“, räumt Peter Siepel ein. Seit etwa einem viertel Jahr ist der Nienburger für den „Nienburg Service“ (wieder) als City-Manager tätig. „Ich will wieder Schwung in die Bude be-

ringen“, berichtet Siepel im Gespräch mit der Härke am Sonntag. Und meint damit nicht unbedingt das Rathaus. „Auch wir im Nienburg Service haben in den letzten Jahren vieles schleifen lassen“, räumt er ein. Die Nackenhaare sträuben sich dem Immobilienmakler, der demnächst seinen 70. Geburtstag feiert, nicht, wenn er durch die Innenstadt geht. SEITE 3

### Hermann Obst: 111 Jahre Ehrenamt

**Landesbergen.** Auf insgesamt 111 Jahre Ehrenamt kann der Landesberger Hermann Obst in diesem Jahr zurückblicken. Zwanzig Jahre ist es her, dass Obst aus Landesbergen die finanziellen Dinge der MIT Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU im Kreisverband Nienburg als Schatzmeister übernommen hat. Im Jahr 1994, noch unter dem damaligen Vorsitzenden Willi Heineking, ist ihm dieses wichtige Amt übertragen worden. Karsten Heineking würdigte jetzt seine Verdienste. SEITE 4

## Kamine · Kaminöfen · Schornsteine

**Kamineinsatz und elegante Umrahmung in einem.**

Mit den Contura Neuheiten i31 und i41 erhalten Sie sowohl einen exklusiven Kaminofen mit attraktiver Umrahmung als auch eine energiesparende Wärmequelle.



Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf  
Telefon (05031) 91 37 32 · Fax 91 37 33  
das-feuerhaus@t-online.de  
www.das-feuerhaus.de

## Fenster und Türen für die Region

**SIEVERS Fenster & Türen**  
Fenster, Haustüren und Wintergärten aus Haßbergen  
Große Ausstellung  
siewers-fenster.de

## Besuchen Sie unsere AKTIONSTAGE rund ums Rad E-BIKE-TAGE

Samstag, 26. April  
10.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag, 27. April  
10.00 – 18.00 Uhr  
Fachmarkt Pennigsehl



**deterding**  
Deterding GmbH  
Hauptstraße 28  
31621 Pennigsehl  
Tel. 0 50 28 / 90 09-0  
www.deterding.de

SIMPLY CLEVER

**MEHR EXTRAS IN JEDER DIMENSION.**

Bei uns ab 15.990,- €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

## Der ŠKODA Rapid Spaceback Drive.

Raum genießen und flexibel bleiben: im ŠKODA Rapid Spaceback Drive ein Kinderspiel. Freuen Sie sich auf viele Extras zum günstigen Preis. U. a. mit Klimaanlage, elekt. Fensterheber, Parkensoren hinten, beheizbaren Vordersitzen und 16"-Leichtmetallfelgen. Jetzt bei uns – schon ab 15.990,- €.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,4 - 4,5; außerorts: 4,8 - 3,4; kombiniert: 5,8 - 3,8; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 134 - 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Sonntags Schautag  
von 12 bis 16 Uhr  
Keine Beratung, kein Verkauf.

Autohaus Schulze GmbH  
Verdener Landstraße 185  
31582 Nienburg  
Tel. (0 50 21) 60 40-0  
www.autohaus-schulze.com

**AUTOHAUS Schulze**

## Terrassendächer und Kaltwintergärten Aufbau ohne Montagekosten



Servicebüro: Am Blanken Ende 10, 31608 Marklohe  
0 50 21 / 9 24 86 70  
www.nelsonpark-terrassendaecher.de



## IN KÜRZE

## Fahrradcodierung des ADFC in Nienburg

**Nienburg.** Das Registrier-Team des ADFC ist am Sonnabend, dem 26. April, von 15 bis 18 Uhr beim „Giant Store & eBike Shop Nienburg“ von Jos Habraken an der Verdener Straße in Nienburg tätig. Vorgelegt werden müssen für die Fahrradcodierung der Kaufbeleg für das Rad und der Personalausweis. Die Gebühren betragen acht Euro. Für ADFC-Mitglieder fallen keine Kosten an. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der ADFC arbeitet mit einer bundeseinheitlichen Datenbank, die eine einfache Fahrrad-Eigentümer-Zuordnung erlaubt. Die Registrierung wird mit einem Spezialaufkleber deutlich sichtbar auf dem Fahrradrahmen aufgebracht.

## Anglerflohmarkt in Nienburg

**Nienburg.** Zu einem Anglerflohmarkt lädt der Angler-Verein Nienburg am kommenden Sonnabend, 26. April, von 9 bis 13 Uhr in die Brückenstraße 14 in Nienburg ein. Für das leibliche Wohl aller Beteiligten ist mit frisch geräucherten Forellen, Bratwurst, frischen Waffeln und Getränken gesorgt. Außerdem steht der Vorstand für Fachsimeleien zur Verfügung. **DH**

## „Rehburg ist um eine Visitenkarte reicher“

HamS-Serie „Existenzgründer im Landkreis Nienburg“ / Heute: das Kosmetik- und Nagelstudio „skin &amp; nails“

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Rehburg-Loccum.** Flausen oder Geschäftsidee? Rehburg-Loccum's Wirtschaftsförderer Heinz Völlers ist nicht immer gleich auf Anhieb klar, wie durchdacht die Anliegen sind, die mit der Bitte um Unterstützung an ihn herangetragen werden. Überhaupt keine Zweifel hatte er jedoch, als Sabine Karotki und Jacqueline Köhler vor gut zwei Jahren bei ihm vorstellig wurden. „Mir war gleich klar: Die beiden wissen, wovon sie reden“, berichtete Völlers beim Treffen im „skin & nails“, dem Nagel- und Kosmetikstudio, das die Kosmetikerin Sabine Karotki und die Nageldesignerin Jacqueline Köhler im Juli 2012 direkt an der Ortsdurchfahrt von Rehburg eröffnet haben.

Bereut haben die Unternehmerinnen diese Entscheidung nicht eine Sekunde. Jacqueline Köhler könnte theoretisch rund um die Uhr arbeiten, noch etwas mehr Luft hat dagegen Sabine Karotki. Das liegt auch daran, dass die Kundinnen, die von der Nageldesignerin schöne Fingernägel haben möchten, etwa alle vier Wochen wiederkommen, während die Zeitspanne bei einer kosmetischen Behandlung in der Regel deutlich länger ist.

Einig sind sich beide aber auch in der Einschätzung, dass die Dienstleistung, die sie anbieten, in den Bereich „Luxusartikel“ fällt und die Kunden zuallererst am Luxus sparen, wenn es finanziell einmal enger werden sollte. „Auch darum sind wir immer bestrebt, am Ball zu bleiben“, so die beiden Geschäftsfrauen. Sabine Karotki hat mittlerweile beispielsweise auch Wimpern-Extensions in ihr Angebot aufgenommen, und besonders bei jüngeren Männern ist das Sugaring – die Enthaarung mit Zuckerpaste – stark nachgefragt.

Kennengelernt haben sich die beiden Frauen in Mardorf, wo sie für eine Weile als Kolleginnen zusammengearbeitet haben. Davor hatte Sabine Karotki in Osterode als selbstständige Kosmetikerin gearbeitet, Jacqueline Köhler hat 15 Jahre lang in Frankfurt/Main ein Nagelstudio betrieben. In den Landkreis Nienburg hat es sie „wegen der Männer“, verschlagen, wie beide schmunzelnd berichten.

Die Immobilie direkt an der



Sabine Karotki (links) und Jacqueline Köhler haben die Entscheidung, in Rehburg ein Kosmetik- und Nagelstudio zu eröffnen, noch nicht eine Sekunde bereut. Mit den erfolgreichen Existenzgründerinnen freuen sich Rehburgs Wirtschaftsförderer Heinz Völlers und WIN-Chefin Uta Kupsch (kleines Foto). **Hagebölling (2)**



Ortsdurchfahrt von Rehburg war schnell gefunden. Dass „skin & nails“ – auch Dank der Unterstützung durch den Vermieter – nach intensiver Renovierung von innen wie von außen als Visitenkarte für die Stadt Rehburg-Loccum gilt, stimmt auch Wirtschaftsförderer Heinz Völlers froh. „Wir sind um einen Dienstleister in hoher Qualität reicher“, betonte er im Gespräch mit der HamS.

Und Uta Kupsch, Chefin der Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg (WIN), ergänzt: „Das Konzept der beiden Existenzgründerinnen war von vornherein fundiert, gut und tragfähig.“ Entsprechend leicht sei die Entscheidung gefallen, sie mit proInvest-Fördermitteln zu unterstützen. Ausschlaggebendes Kriterium war außerdem, zwei Frauen den Weg ebnen zu können, die im Vollerwerb tätig sein wollten.

**MALER BETRIEB SIKO**  
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung

Hülssstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle  
Tel. (050 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12  
[www.malerbetrieb-siko.de](http://www.malerbetrieb-siko.de)

Matthias und Maria Seven sind Ihre persönlichen Ansprechpartner.

Seit über 2 Jahren Ihre erste Adresse für Goldankauf in Nienburg



Seriös, kompetent, freundlich!



Der **GOLDMANN**<sup>®</sup> oft kopiert, nie erreicht.

Wir wünschen frohe Ostern!

Der **GOLDMANN**<sup>®</sup> GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)  
31582 Nienburg  
Tel. (050 21) 9 22 92 89 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

## Weitere Mitwirkende willkommen

Familien- und Seniorenbüro feiert am 15. Mai den „Internationalen Tag der Familie“

**Landkreis.** Der Landkreis Nienburg feiert am Donnerstag, dem 15. Mai, ab 15 Uhr mit einem Fest in der Rühmkorfstraße 12 den „Internationalen Tag der Familie“. Interessierte Akteure aus dem Landkreis können sich noch für eine Präsentation ihrer Angebote auf dem Parkplatz am VHS-Gebäude beim Familien- und Seniorenbüro (FSB) des Landkreises anmelden.

Die Besucher erwartet eine bunte Mischung aus Angebotspräsentationen und Unterhaltungsprogramm. Bereits zum zweiten Mal nimmt der Landkreis zusammen mit vielen Kooperationspartnern diesen Tag zum Anlass, um über die Familienfreundlichkeit des Landkreises zu informieren und um unterschiedlichstes Engagement

für Familienfreundlichkeit zu zeigen. Noch gibt es Platz für weitere Präsentationen und Aktionen.

Interessierte Akteure aus dem Landkreis, die Angebote für Familien machen, sind deshalb dazu eingeladen, sich am Fest zu beteiligen. Auch für das Bühnenprogramm können noch Darbietungen entgegengenommen werden. **DH**

Für Informationen rund um das Fest stehen Lutz Sommerfeld und Annika Friedel vom FSB unter der Telefonnummer 0 50 21/9 67-6 80 zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und Angeboten des FSB gibt es auch im Internet unter [www.lk-nienburg.de](http://www.lk-nienburg.de).



## GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

Hoffentlich haben Sie in dieser Ausgabe nicht (vergeblich) nach einem stimmungsvollen Foto mit niedlichen Kindern und bunten Osterkörbchen gesucht. Wenn die eigenen Kinder lieber zum Spargelessen als zum Ostereier suchen kommen und auch die Nichten und Neffen - beide erinnern sich noch gut an die HamS-Osterausgabe, in der sie - als super süße Zwillinge zwischen gelben Osterglocken hockend - für das Osterfoto posiert haben - ihren 16. Geburtstag schon hinter sich haben, verändert sich der Blick auf dieses christliche Fest. Dafür finden Sie auf der Titelseite ein Foto von fünf netten Damen, die ab dem 4. Mai wieder dazu einladen, sich sonntags im Museumscafé Kaffee und Kuchen schmecken zu lassen. Oder unter der Woche mit einer Geburtstagsgesellschaft zum Kaffetrinken einzukehren. Aber noch einmal kurz zurück zu Ostern. Was es mit diesen Feiertagen auf sich hat, wissen laut Umfrage nur noch die Hälfte aller Befragten. Und geht es Ihnen nicht auch so, dass Sie sich in erster Linie auf ein paar freie Tage freuen. Ganz Hartgesottene waren heute Morgen allerdings schon im Osternachtgottesdienst. Und auch diejenigen unter Ihnen, deren Kinder noch klein sind, mussten heute bestimmt schon in aller Frühe raus, um mit den aufgeregten lieben Kleinen die Eier zu suchen, die der Osterhase in der Nacht in die Osternester gelegt hat. Aber vielleicht sitzen Sie ja jetzt alle zusammen gemütlich am Frühstückstisch. Und überlegen, wie sie die beiden freien Tage gestalten können. Die heutige Ausgabe enthält zahlreiche Ausflugstipps. Mein Kollege hat beispielsweise den Hermann-Lönsweg-Wanderweg für Sie getestet. Die Mittelwesertouristik macht darauf aufmerksam, dass es ja direkt vor der Haustür den Dinopark Mönchehagen, das Wolfcenter Barne oder das Ausflugsschiff unterhalb der Nienburger wasserbrücke gibt. Ein lohnendes Ausflugsziel ist aber ohne Frage auch das Klimahaus Bremerhaven. Die HamS verlost in der heutigen Ausgabe fünf Familienkarten. Sozusagen als Alternative zum Osterkörbchen. Allen Leserinnen und Lesern frohe Ostertage.

## IN KÜRZE

## Landart-Projekt mit Pablo Hirndorf

**Nienburg.** Bei der VHS Nienburg soll an drei Wochenenden ein gemeinsames gestaltetes Landart-Projekt entstehen. Dozent ist der überregional bekannte Künstler Pablo Hirndorf. Weitere Informationen unter 0 50 21/ 9 67-6 18. DH

## „Nienburg ist eben nicht München“

City-Manager Peter Siepel im Gespräch mit der Harke am Sonntag

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Nienburg.** Dass er wütend den Raum verlässt, wenn ihm irgendwas nicht schnell genug geht, kommt immer noch vor. Aber bei weitem nicht mehr so oft wie früher. „Man wird bescheidener“, räumt Peter Siepel ein. Seit etwa einem viertel Jahr ist der Nienburger für den „Nienburg Service“ (wieder) als City-Manager tätig. Und sieht sich als Bindeglied zwischen der Kaufmannschaft und der Stadtverwaltung. „Ich will wieder Schwung in die Bude bringen“, berichtet Siepel im Gespräch mit der Harke am Sonntag. Und meint damit nicht unbedingt das Rathaus. „Auch wir im Nienburg Service haben in den letzten Jahren vieles schleifen lassen“, räumt er ein.

Die Nackenhaare sträuben sich dem Immobilienmakler, der demnächst seinen 70. Geburtstag feiert, nicht, wenn er zu Fuß durch die Fußgängerzone geht. „Nienburg ist eben nicht München“, gibt er zu bedenken. Zu tun gibt es für ihn dennoch genug.

Noch nicht gestorben ist für den Sprecher der Werbegemeinschaft beispielsweise das Thema „Bäume in der Innenstadt“. „Auch wenn zurzeit diverse Versorgungsleitungen dagegen zu sprechen scheinen, dass die neuen Bäume dort gepflanzt werden können, wo vor Jahren die Robinien gefällt werden mussten, so bleiben wir doch am Ball“, so Siepel.

Die Leerstände nimmt der City-Manager gelassen. „Die gibt's überall“, ist er überzeugt. Ein Dorn im Auge sind ihm jedoch die Vitrinen. „Die müssen un-



Will wieder etwas mehr „Schwung in die Bude bringen“: City-Manager Peter Siepel.

Hagebölling

bedingt weg. Sie sind überhaupt nicht mehr zeitgemäß“, betont Siepel.

In die Zuständigkeit des Nien-

burg-Service zurückgeholt werden die mit Werbung versehenen Papierkörbe, die Webcams und die Weihnachtsbeleuch-

ung. „Um deren Instandhaltung hat sich offenbar gar keiner mehr gekümmert“, so der Unternehmer. „Dabei schlägt die

Beleuchtung der Innenstadt im Advent mit rund 15 000 Euro zu Buche“, fährt er fort.

Siepel räumt aber ein, dass sich der Nienburg-Service auch an die eigene Nase fassen muss. „Wir brauchen zwingend verlässliche Kernöffnungszeiten. Der Kunde, der in Eystrup vor der Wahl steht, biege ich links rum nach Nienburg oder rechts rum nach Verden ab, muss wissen, dass es sich lohnt, auch sonnabends nach 13 Uhr noch in die Einkaufsstadt Nienburg zu fahren“, so der City-Manager. Freuen würde er sich, wenn sich die Beschicker des Nienburger Wochenmarktes bereit erklärten, länger in der Stadt zu bleiben. „Im Gegenzug wären wir gerne bereit, für zusätzliche Attraktionen, wie Straßenmusiker, Kleinkünstler oder heimische Musikgruppen zu sorgen“, berichtet Peter Siepel weiter. Als Bühne könnte die ehemalige Bushaltestelle in Höhe des Cup & Cino dienen.

Nur schwer ertragen kann der Vertreter des Nienburg-Service dagegen, dass es in puncto Innenstadtgestaltung nicht so recht weitergeht. „Wir werden zwar wieder mehr zu Ausschusssitzungen eingeladen. Was wir dort zu hören bekommen, haben wir aber – zumindest gefühlt – vor zehn, 15 Jahren auch schon gehört“, so Siepel.

Um das ganze zu beschleunigen, denkt der Nienburg-Service zurzeit über einen Architekten-Wettbewerb zur Möblierung der Innenstadt nach.

Und auch darüber, ob man die „Kleine Nienburgerin“ als lebende Symbolfigur und Werbeträgerin für die Stadt nicht „wiederbeleben“ sollte.

## Die Menschen sterben noch immer

Arbeitskreis Gedenken erinnert an die Opfer von Tschernobyl und Fukushima

**Nienburg.** Am 26. April 1986 ereignete sich im Block 4 des Kernkraftwerks Tschernobyl nahe der ukrainischen Stadt Prypjat eine Explosion, die den gefürchteten GAU, den „Größten Annehmbaren Unfall“ auslöste. Der strahlende Niederschlag breitete sich vor allem über die Gebiete nordöstlich von Tschernobyl aus, nahe Nienburgs belarussischer Partnerstadt Witebsk. Bis auf den heutigen Tag belasten die Folgen die Umwelt in vielen Regionen Europas. Am stärksten leidet noch heute Belarus. 2005 bezifferte die Internationale Atombehörde die Zahl der unmittelbaren Todesopfer des Tschernobyl-GAU auf 4000. Bis 2065 werden Menschen in den betroffenen Ländern weiter an Folgekrankheiten sterben.

Am 11. März 2011 kam es aufgrund eines Erdbebens der Stärke 9,0 und eines Tsunamis zu einer weiteren Atomkatastrophe in Fukushima. Über 15 000 Menschen starben, Hunderttausende verloren ihr Zuhause. 315 000 Menschen leben noch heute in provisorischen Notunterkünften – 57 000 Menschen können wegen der Strahlung nicht in ihre Gemeinden zurückkehren. Elf Gebiete sind heute noch besonders von der Katastrophe betroffen. Die Bewohner der Städte Okuma, Futaba und Namie werden auch innerhalb der nächsten 20 Jahre nicht in ihre Heimat zurückkehren können.

Im Jahr 2011 erfuhr das Gedenken an den Reaktor-GAU von Tschernobyl durch diese ähnlich schwere Havarie wenige



Die Madonna von Tschernobyl auf den Wallanlagen unweit der beiden Nienburger Gymnasien.

Wochen vor dem Tschernobyl-Tag eine unglückselige Aktualität. „Tschernobyl und Fukushima haben eines gemeinsam: die maßlose Überschätzung der technischen Beherrschbarkeit der Naturkräfte durch den Menschen“, schreibt der Arbeitskreis Gedenken in seiner Einladung zum Tschernobyl-Gedenktag am 26. April in Nienburg.

Die Städtepartnerschaft zwischen Witebsk und Nienburg wurde 1991 besiegelt. Sie hatte ihren Ursprung in der Versöhnungsbereitschaft der Menschen in Belarus, deren Volk und Land unsagbar unter dem Zweiten Weltkrieg und der deutschen Besetzung gelitten haben. Sie

streckten die Hand aus. „Für uns war und bleibt das eine Verpflichtung zum Gedenken an die Geschehnisse vor 1945, zur Unterstützung für die belarussischen Opfer von Tschernobyl und zur Solidarität beim Aufbau von Zivilgesellschaft und Demokratie in Belarus“, heißt es von Seiten des Arbeitskreises weiter.

Am Arbeitskreis Gedenken sind neben engagierten Bürgerinnen und Bürgern die Stadt Nienburg der evangelische Kirchenkreis, die katholische Sankt-Bernward-Gemeinde, die Heinrich-Albert-Oppermann-Gesellschaft, die Nordertor-Schule, der Runde Tisch gegen Rassis-

mus und rechte Gewalt, die Niedersächsische Ostgesellschaft, der Adolf-Reichwein-Verein und der Verein Gegen Vergessen – Für Demokratie beteiligt. Aufgrund einer 2011 getroffenen Vereinbarung zwischen der Stadt Nienburg und dem Arbeitskreis Gedenken obliegt diesem die Trägerschaft für die städtische Erinnerungskultur. Die Veranstaltungen im Überblick:

♣ Mittwoch, 23. April, 18 Uhr, Dendermonde-Saal im Nienburger Rathaus: „Die Atom-müll-Misere“ – Ursula Schönberger stellt den Deutschland-Sorgenbericht 2013 vor.

♣ Sonnabend, 26. April, 13.15 Uhr: Zusammenkunft an der Madonna von Tschernobyl mit Bürgermeister Henning Onkes und Botschafter Andrei Giro; musikalische Umrahmung: Posaunenchor Sankt Martin

♣ 14.15 Uhr: Meerbachufer am Theater auf dem Hornwerk: An-dacht mit Pastor Andreas Iber

## IN KÜRZE

## Politologin berichtet über Atommüll-Misere

**Nienburg/Leese.** Daten zu über 90 Atommüllstandorten in Deutschland hat die Politologin Ursula Schönberger zusammengetragen. Gemeinsam mit einem Redaktionsteam aus Initiativen der Atommüllkonferenz ist ein 272 Seiten starkes Buch entstanden, das die Atommüllmisere der Bundesrepublik Deutschland abbildet. Zu diesen Initiativen gehört auch der Anti-Atom-Kreis Nienburg. Anlässlich der Veranstaltungsreihe zum Gedenken an den Reaktorunfall von Tschernobyl hat der Anti-Atom-Kreis Nienburg Ursula Schönberger eingeladen. Sie wird am Mittwoch, 23. April, um 18 Uhr im Dendermonde-Saal referieren. Passend zum Thema stellen Simone Knöpfe, Maik Fahlbuch und Uwe Schmädeke die kürzlich gegründete Bürgerinitiative für Strahlenschutz Leese (BISS Leese) vor. DH

SEHEN & HÖREN.

Hören... schafft Frei(n)de

• kostenloser Hörtest  
• passgenaue Hörlösungen

Andreas Pröttsch

AUGENOPTIKER- UND  
HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER  
WILHELMSTRASSE 21  
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31



IN KÜRZE

Vortrag über „Das kranke Krankenhaus“

Nienburg. Die Gewerkschaft ver.di lädt für den 24. April um 18 Uhr zu einer Mitgliederversammlung in das Restaurant „Am Bürgerpark“ ein. Uwe Ostendorf von der ver.di-Bundesverwaltung referiert zum Thema „Das kranke Krankenhaus – Wege zur sicheren Versorgung und für gute Arbeit“.

„Vom Ferkel zum Mastschwein“

Sonnenborstel. Wie sieht ein Schweinemaststall von innen aus? Warum gelten dort besonders hohe hygienische Standards? Und wie funktioniert eigentlich ein geschlossenes System, in dem die eigenen Ferkel von der Geburt bis zum Ende der Mastzeit leben? Kreislandwirt Tobias Göckeritz will Antworten auf diese Fragen liefern und öffnet seinen Betrieb deshalb am Sonnabend, 26. April, um 10 Uhr für Interessierte.

Gemeinsam eine Modellanlage bauen

Marklohe. Jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr trifft sich die Modellbahngruppe „EMMA“ im Küsterhaus der Kirchengemeinde Marklohe an der Hoyaer Straße. Dort haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, an einer Modelleisenbahn der Spurgröße HO zu basteln.

Für die weitere Ausgestaltung der Anlage freut sich die Gruppe über Sachspenden aus dem Modellbahnbereich. Vielleicht schlummern ja auf dem einen oder anderen Dachboden/Keller Eisenbahnanlagen, Häuser oder Modellautos der Größe HO, die nicht mehr gebraucht werden.

Mit der Familie in den Tierpark Ströhen

Nienburg. Die Gewinner der in der vergangenen Ausgabe der Harke am Sonntag verlost Familienkarten für den Tierpark Ströhen sind Angelina Krohn aus Uchte, Nicole Hartmann aus Drakenburg, Familie Landermann aus Nienburg und Daniela Busse aus Pennigsehl.

Hommage an den Heide-Dichter

„Ausflugsziele in der Region“ / Heute: der Hermann-Löns-Wanderweg bei Brokeloh

VON MICHAEL DUENSING

Brokeloh. Hermann Löns (1866 bis 1914) war nicht nur ein erfolgreicher Journalist. Große Berühmtheit erlangte er auch als so genannter Heide-Dichter und Heimatschriftsteller. Wie aus seinem Bericht „Zwischen Meer und Moor“ augenscheinlich hervorgeht, beschreibt er darin den Besuch in Brokeloh - „Golddorf“ in der Gemeinde Landesbergen. Es sollen sogar mehrere Visitationen gewesen sein, unter anderem als Gast zur Gutsjagd.

Der Hermann-Löns-Wanderweg ist rund zehn Kilometer lang und führt einmal um das Golddorf Brokeloh. Der Startpunkt kann beliebig gewählt werden, da es sich um einen Rundwanderweg handelt. Die Strecke ist beschildert. Die schwarzen Pfeile auf den Schildern weisen dabei den Weg im Uhrzeigersinn, die roten Pfeile die entgegengesetzte Richtung um das Dorf. An den einzelnen Station sind Informationstafeln zu den Sehenswürdigkeiten entlang der Route aufgestellt.

Wer den Hermann-Löns-Wanderweg von der ersten Station an beginnt, startete mit dem Naturdenkmal „Löns-Buchen“ (am Friedhof). Die freistehenden Bäume zeichnen sich insbesondere durch ihre Seltenheit und Eigenart aus. Weiter geht es zur Station 2 - die Brokeloher Heide mit dem Gedenkstein für Heinz Michaelis, der als Kutschenlenker viele Jahre Besuchern die Brokeloher Umgebung nahe gebracht hat.



Foto oben: Auf dem Wanderweg geht es auch vorbei an diesem Granit-Findling. Foto links: Station 1 des Hermann-Löns-Wanderweges: das Naturdenkmal „Löns-Buchen“. Foto unten rechts: Der Hermann-Löns-Wanderweg ist ausgeschildert.



neunte und letzte Station ist das Rittergut Brokeloh. Und eine Stärkung ist nach einem Zehn-Kilometer Rundgang mit allerlei Sehenswürdigkeiten genau das Richtige - die örtliche Gastronomie freut sich darauf, zu den Öffnungszeiten für das leibliche Wohl zu sorgen.

Ein Faltblatt mit Streckenführung und Informationen ist für diesen Wanderweg erhältlich, und zwar bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 9 17 63-0, Fax (0 50 21) 9 17 63-40, info@mittelweser-tourismus.de und www.mittelweser-tourismus.de sowie im Internet zum Herun-

terladen unter www.brokeloh.de. Wer an der ersten Station das Vogelhäuschen entdeckt und in die Futterablage schaut, wird ebenfalls das Faltblatt dort entdecken - vorausgesetzt es ist nicht gerade vergriffen.



Hermann Obst: 111 Jahre Ehrenamt

Karsten Heineking bedankt sich bei dem Landesberger für dessen Engagement

Landesbergen. Auf insgesamt 111 Jahre Ehrenamt kann der Landesberger Hermann Obst in diesem Jahr zurückblicken. Zwanzig Jahre ist es her, dass Hermann Obst aus Landesbergen die finanziellen Dinge der MIT Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU im Kreisverband Nienburg als Schatzmeister übernommen hat. Im Jahr 1994, noch unter dem damaligen Vorsitzenden Willi Heineking, ist ihm dieses wichtige Amt übertragen worden.



111 Jahre Ehrenamt: Karsten Heineking (rechts) würdigte die Verdienste von Hermann Obst im Rahmen der MIT-Mitgliederversammlung.

ordnete und MIT-Vorsitzende des Kreisverbandes Nienburg, Karsten Heineking, freut sich sehr, dem langjährigen Schatz-

meister für seine ehrenamtliche Arbeit danken zu können. „Es ist durchaus keine Selbstverständlichkeit, über so eine rechnerische Anzahl von 111 Jahren seine Freizeit für seine Mitmenschen zur Verfügung zu stellen“, so Karsten Heineking. Besonders zufrieden und erfreut ist der MIT-Vorsitzende, dass Hermann Obst auch in Zukunft die Kassengeschäfte der MIT im Kreisverband Nienburg erledigen wird.

IN KÜRZE

VHS-Seminar: Der erste Blickkontakt

Nienburg. In der VHS-Nienburg, Rühmkorfstraße 12, findet am 28. April von 18.30 bis 21.30 Uhr ein Seminar zum Thema „Über die Bedeutung des ersten Blickkontaktes“ statt. Fast will man die Bedeutung und Wichtigkeit des ersten Blickkontaktes kleinreden: Das gibt sich schon, das kommt schon noch, wichtig ist doch, dass sich das Kind intellektuell weiterentwickelt... Aber tut es das wirklich - durchläuft dieses Kind wirklich problemlos und unauffällig alle Einrichtungen der frühen Kindheit wie Krippe, Kindergärten und Schule? Wenn nicht, wo sind die ersten Anzeichen erkennbar und vor allen Dingen, wie gehen wir als Eltern oder Tagesmütter und Erzieher damit um?

Klassenräume lernfähig gestalten

Nienburg. In der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, finden am 23. und 30. April von 20 bis 21.30 Uhr zwei Vortragsabende zum Thema „Klassenräume lernfähig gestalten“ statt. Sie werden am 7. Mai mit einer Exkursion abgeschlossen. In der Einladung heißt es: Klassenräume entscheiden zu 30 Prozent mit, wie viel die Schüler/innen lernen. Das Apendarium, ein Konzept zur Klassenraumgestaltung, reduziert ADHS, reduziert Adipositas, steigert die Lehrstoffaufnahme um 25 Prozent und reduziert die krankheitsbedingten Ausfälle, fördert das soziale Verhalten. Dieser Vortrag führt in die notwendige lern- und gesundheitsfördernde Klassenraumgestaltung ein und zeigt auf, wie Eltern und Schüler/innen darauf Einfluss nehmen können.

21. Klöppeltage der VHS in Brokeloh

Brokeloh. Am Sonnabend, dem 10. Mai, finden von 10 bis 18 Uhr zum 21. Mal die Brokeloher Klöppeltage statt. Unter der fachkundigen Anleitung von Adina Sternemann und Marie-Luise Prinzhorn treffen sich die Klöpplerinnen in der alten Schule in Brokeloh, um neue Techniken und Muster zu erlernen. Die Frauen bewahren die Tradition der Handwerkskunst des Klöppelns und gestalten mit der Handarbeit der Spitzenklöppelei neue, moderne und eigene Kreationen. Anmeldungen sind bei der Arbeitsstelle in Landesbergen munter 0 50 25/9 42 96 oder vhs-landesbergen@gmx.de möglich.

„Frühlingserwachen aus Filz“

Landesbergen. Bei der Volkshochschule Landesbergen beginnt am kommenden Dienstag, 22. April, um 18:30 Uhr der Kurs „Frühlingserwachen aus Filz“. Weitere Informationen bei der VHS-Arbeitsstellenleiterin Kerstin Schlüter, Telefon 0 50 25/9 42 96.



IN KÜRZE

**Benefizkonzert mit Old Chapel Five**

**Heemsen.** Zu einem Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg lädt der jüngere Frauen-Gesprächskreis der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen am Sonntag, dem 27. April, in die Heemser Kirche ein. Ab 17 Uhr werden Old Chapel Five aus Haßbergen um Heiko Mönch und Chorleiterin Sandra Weiglein aus Heemsen die Gäste unterhalten. Für das leibliche Wohl ist mit kalten alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken gesorgt. Eintritt wird nicht erhoben, dafür bitten die Veranstalterinnen um eine Spende für die Bürgerstiftung. Den jüngeren Frauengesprächskreis gibt es seit mittlerweile 20 Jahre. Seit etwa 15 Jahren richtet er jeweils an einem Sonnabend im November ein Frauenfrühstück aus. Mit dem Benefizkonzert betreten die 15 Frauen um Dorothea Lichtblau dagegen Neuland. Sie hoffen, mit dem Konzert möglichst viele Interessierte zu erreichen. Die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg wurde 2001 gegründet. Sie hat es sich zum Ziel gesetzt, schwerpunktmäßig im Jugend- und Sozialbereich zu helfen und unterstützt aus diesem Grund auch in der Samtgemeinde Heemsen zahlreiche Familien. *eha*

**Rohrsen: Mit Mr. Moonlight in den Mai**

**Rohrsen.** Auch in diesem Jahr laden der Sportverein Heemsen und der Förderverein Alte Schule Rohrsen am 30. April um 20 Uhr wieder zum Tanz in den Mai mit der Party-Band Mr. Moonlight in Rohrsens Alte Schule ein. Restkarten gibt es noch bei den Vorständen der beiden Vereine und der Sparkasse in Rohrsen.

**Neuer Termin für Fastenwoche**

**Steimbke.** Vom 12. bis 17. Mai findet bei der VHS Steimbke eine Fastenwoche unter Leitung der ärztlich geprüften Fastenbegleiterin Johanne Sailer statt. Wegen des verbindlichen Einführungsabends ist eine schriftliche Anmeldung umgehend erforderlich. Die Fastenzeit wird unterstützt durch Entspannungs- und Bewegungsübungen und Informationen zur vitalstoffreichen Vollwerternährung. Weitere Informationen per Email unter vhs-steimbke@gmx.de oder telefonisch unter 0 50 26/17 43. *DH*

# Sie kam ganz ohne Groll

Mit den Stolpersteinen 25 und 26 kehren die Namen von Martin und Renée Cohn zurück

**Nienburg.** Wie bereits mehrfach berichtet, wurden in Nienburg am 10. März sieben weitere Stolpersteine verlegt. In loser Folge hat die HamS an die Schicksale, die sich hinter den kleinen quadratischen Steinen mit der Messingplatte verbergen, erinnert. In der heutigen – vorerst letzten – Folge geht es um Martin und Renée Cohn, geb. Ferche. Ihnen sind die Stolpersteine 25 und 26 gewidmet.

Martin Bauer, bis vor kurzem Diakon im Kirchenkreis Nienburg, hat über das Ehepaar Cohn folgende Informationen zusammengetragen:

Martin Cohn wurde am 20. Januar 1903 in Nienburg als Sohn von Herz und Frieda Cohn geboren. Sie wohnten in der Lemker Straße 5. Sein Vater war der Viehhändler Herz Cohn. Herz Cohn hatte seine Ländereien für die Viehhaltung an der Weser Richtung neue Fußgängerbrücke.

Von Martin Cohns Kindheit wissen wir nicht viel. Nach seiner Schulzeit in Nienburg lernte er Landwirtschaft. Auch er hatte reichlich Vieh, das er auf den Wiesen an der Weser gegenüber der Stadtseite hielt. Elisabeth Weinberg berichtet in ihrem Tagebuch von Badefreuden an der Weser. „Dort auf der Stadt gegenüberliegenden Weserseite konnten sie herrlich baden, wenn nur nicht die Kühe von Martin Cohn sie verscheuchten“, hieß es dort unter anderem. Martin Cohn heiratete im Jahr 1937 Renée Cohn, geb. Ferche. Sie wohnten im Hause seiner Eltern in der Lemker Straße 5.

Im Oktober 1938 war der Druck auf die Familie wahrscheinlich schon so groß, dass ein Umzug nach Hannover unausweichlich war. Martin und Renée Cohn zogen am 13. Oktober 1938 nach Hannover in die Lavesstraße 28. Aber auch in Hannover nahm die Verfolgung jüdischer Menschen immer weiter zu, so dass sich beide zu einem Sammeltransport am 15. Dezember 1941 nach Riga einfinden mussten. Drei Jahre verbrachten sie im Rigaer Ghetto, bevor sie von dort Anfang August 1944 in das KZ Stutthof, 37 Kilometer östlich von Danzig gebracht wurden. Am 9. Oktober 1944 kamen beide dort an. Martin Cohn wurde nur vier Tage später weiter ins KZ Buchenwald gebracht. Mit einem Sammeltransport kam er am 16. August 1944 in



Foto oben: Der Grabstein der Familie Cohn auf dem jüdischen Friedhof in Nienburg.

Foto links: Das ehemalige Wohnhaus der Cohns an der Lemker Straße.



Buchenwald an. Am 23. März 1945 wurde er dort ermordet. Sein Todesdatum, 8. Mai 1945, auf dem Grabstein auf dem jüdischen Friedhof in Nienburg ist mit dem Kapitulationsdatum angegeben.

Renée Ferche wurde am 27. Januar 1915 in Halle an der Saale geboren. Am 13. Juni 1937 zog sie laut Melderegister der Stadt Nienburg zu ihrem Mann, Martin Cohn, nach Nienburg in die Lemker Straße 5. Dort wohnten sie bis zum Umzug nach Hannover in die Lavesstraße 28 am 13. Oktober 1938.

Aber auch in Hannover nahm die Verfolgung jüdischer Menschen zu, und so musste Renée Cohn am 15. Dezember 1941 der Aufforderung zur Deportation ins Rigaer Ghetto Folge leisten. Dort lebte sie mit ihrem Mann bis 1944. Im August 1944 wurde das Ghetto geräumt und die Menschen auf verschiedene Konzentrationslager verteilt. Renée und Martin Cohn kamen in das KZ Stutthof, das sie am 9. August 1944 erreichten.

Renée Cohn blieb im Gegenteil zu ihrem Mann in Stutthof und erlebte dort im Mai 1945, sehr geschwächt, die Befreiung.

Sie kehrte nach Nienburg zurück, wo sie bis zum Jahr 1948 lebte. Im weiteren Verlauf des Jahres 1948 wanderte sie nach

England aus, wo sie als Hausmädchen arbeitete.

Im Jahr 1957 schließlich zog sie nach New York, wo sie ihren zweiten Mann kennen lernte. In New York hatte sie durch einen Besuch des ehemaligen Stadtdirektors Heinz Intemann Ende der 60-er Jahre Kontakt zur Stadt Nienburg.

Renée Ross, ehemals Cohn, besuchte Nienburg noch einmal im Jahre 1988. Cornelia Kramer begleitete sie vom 9. bis 12. Juli 1989 eine Woche lang. „Es war wohl eine der emotionalsten Wochen in meinem Leben“, so Cornelia Kramer heute. Wie begegnete ich Frau Cohn? Mit welchen Gefühlen und Erwartungen kommt sie nach Nienburg? Fragen über Fragen, die sich alle als unnützlich herausstellten.

„Renée Cohn kam ganz ohne Groll, war neugierig auf das für sie neue Nienburg und ihre Menschen, aber auch auf die noch vorhandenen Traditionen. Wir waren uns sofort sympathisch und trotz unseres Altersunterschiedes von 40 Jahren auf einer Welle“, so Cornelia Kramer.

„Sie ließ mich eine Woche lang in ihr Leben eintauchen und nahm mich ein Stück ihres tragischen Weges mit. Sehr offen sprach sie über das Erlebte während ihres Aufenthaltes in Nienburg, der uns u.a. auch nach Bergen-Belsen führte. Ich konnte nur versuchen, ihr bei der eigenen Geschichtsbewältigung zur Seite zu stehen“, fuhr Kramer fort.

Durch die Drangsaliierungen

im Konzentrationslager waren die Bewegung ihrer Arme und Hüften sehr eingeschränkt. Trotzdem war Renée Cohn ein fröhlicher Mensch und bemerkte einmal schelmisch: Die Bärentatzen waren früher besser und die Brötchen knackiger.

Die Dankesworte im städtischen Gästebuch drücken aus, wie wertvoll und unvergesslich diese Woche in Nienburg für sie war.

Bis zu ihrem Tod im Herbst 1992 standen Cornelia Kramer und Renée Ross im Briefkontakt und waren freundschaftlich miteinander verbunden.

„Renée, ich bin sehr dankbar dafür, dass ich dich kennenlernen durfte und stehe hier als Patin deines ‚Stolpersteins‘, der dauerhaft sichtbar machen soll, dass wir deiner gedenken. Auch dein Name ist wieder in die Stadt zurückgekehrt“. Mit diesen Worten legte Cornelia Kramer am 10. März eine weiße Rose auf die Stolpersteine von Martin und Renée Cohn. *DH*

IN KÜRZE

**„Kino Kulinarisch“ am Freitag in Liebenau**

**Liebenau.** Am Freitag, dem 25. April, um 20 Uhr wird im „Kino-Kulinarisch“ im evangelischen Gemeindehaus an der St. Laurentius-Kirche in Liebenau ein Filmdrama gezeigt. Nach dem Unfalltod seiner Eltern verliert der Veterinärstudent Jacob (Robert Pattinson) Habe und Heim, springt vor Kummer aber nicht unter, sondern auf einen fahrenden Zug. Und weil es sich ausgerechnet um den Zirkus-Zug der legendären Benzini Brothers handelt, verdingt Jacob sich bald als Tierarzt und Elefantenwärter beim fahrenden Volk. In weiteren Rollen sind Reese Witherspoon und Christoph Walz zu sehen. Einlass ist ab 19:30 Uhr. *DH*

**Staudenbörse und Saison-Eröffnung**

**Rodewald.** Am Sonntag, dem 4. Mai, findet um 14 Uhr vor dem Binderhaus Rodewald wieder eine Staudenbörse für Hobbygärtner statt. Zu kleinen Preisen kann alles angeboten werden, was das Gärtnerherz erfreut; auch Gartendeko. Der Binderhausverein hält zudem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen bereit. Der Heimat- und Museumsverein Rodewald läutet an diesem Tag die Saison 2014 ein und öffnet die Türen des Museums für interessierte Besucher. Weitere Informationen gibt es bei Gisela Fiene, Telefon 0 50 74/7 28. *DH*

**Rodewald: Mit Déjà vu in den Mai**

**Rodewald.** Am 30. April um 20 Uhr singt und spielt das Duo Déjà vu im Binderhaus Rodewald, je nach Wetterlage auch draußen. Iris Geerken und Pablo Rivera Arias haben für jeden Geschmack das Passende dabei und wollen so den Mai willkommen heißen. So soll es nicht verwundern, wenn im Binderhaus auch noch getanzt wird. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Sparkasse, der Volksbank und in „Happen Bauernladen“ in Rodewald sowie unter 0 50 74/5 66.

**Zu Hause leben, zu Hause pflegen!**

**Ihr Pflegedienst seit 1993 in Stolzenau und Umgebung**

**Pflegeteam Babette GmbH**

Bürgermeister-Heuemann-Str. 8 - 31592 Stolzenau  
**Tel. 05761 / 77 47**  
<http://www.pflegeteam-babette.de> - Email: [info@pflegeteam-babette.de](mailto:info@pflegeteam-babette.de)

**Unser Party-Service für je 10 Personen**

Süchtings Hochzeitsuppe mit Eierstich, Mett(küchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl) <b>39,-</b>	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat <b>75,-</b>	Frühlingsbüfett, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot <b>89,-</b>	Konfirmationsmenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse <b>129,-</b>	<b>Warmes Mittagessen:</b> Mo.: OSTERMONTAG Di.: Spaghetti Bolognese, Joghurt <b>4,50</b> Mi.: Geschnitzeltes in Chinagemüse, Butterreis <b>4,80</b> Do.: Paprikaschnitzel Krokette, Salat <b>4,80</b> Fr.: Krustenbraten Kartoffeln, Sauce, Butterbohnen <b>4,80</b> Sa.: Spargelcremesuppe <b>3,50</b>	<b>Unsere Wochenangebote vom 22.4. bis 26.4.2014:</b> <b>Wochenknüller</b> Th. Mett frisch 1 kg <b>4,99</b> Schmetterlingssteak verschieden gewürzt 100 g <b>-,75</b> 5 Käse-o. Schinkengriller <b>4,99</b> Schinkenbraten 100 g <b>-,59</b> Pastetenaufschnitt <b>-,99</b> Gyros geschnitzeltes 100 g <b>-,69</b> kl. Brühwürste verschiedene Sorten Stück <b>1,99</b> Stielkotelett 100 g <b>-,59</b> Sauerfleisch 100 g <b>-,79</b>
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kassel, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst <b>49,-</b>	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat <b>79,-</b>	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce <b>119,-</b>	Konfirmationsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce <b>129,-</b>	Nur Sa., 26. April 2014, von 11 - 13 Uhr <b>Putenbrust</b> gefüllt, Sauce, Kartoffelgratin, Salat ... Port. nur <b>7,95</b>	<b>27.4. 25. Oldtimer-Motorrad-Treffen und RENAULT-Autoschau</b> Süchtings Mittagstisch ab 11.30 Uhr Arkenberger Spargelteller Kartoffeln, Nussbutter, Schweine-schnitzel oder Landschinken Port. <b>9.90</b>
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinkenspeck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat <b>49,-</b>	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kassel Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter <b>79,-</b>	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat <b>79,-</b>	Hubertusbraten <b>89,-</b> Prinzenbraten <b>89,-</b> 20 kl. S.-Rouladen <b>79,-</b> 20 kl. R.-Rouladen <b>89,-</b>		
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat <b>65,-</b>	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren <b>79,-</b>	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln, o. Kartoffelsalat, Krautsalat <b>79,-</b>	Bay. Leberkäse Sauerkraut, Kartoffelbrei <b>79,-</b>		
<b>Party-Knüller</b> 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. <b>69,-</b>	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat <b>79,-</b>	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne <b>79,-</b>			
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrat <b>75,-</b>	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe <b>85,-</b>				

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

**Fleischerei Süchting**  
Liebenau • (050 23) 539 • [www.fleischerei-suechting.de](http://www.fleischerei-suechting.de)



## Alte Meister und jazzige Klänge

**Bühen.** Erneut in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover ist am kommenden Freitag, 25. April, das hannoversche Blechbläserquintett Magenta-Brass um 20 Uhr in Bührens Kirche zu Gast.

Das erst im vergangenen Jahr gegründete Ensemble vereint kammermusikalisch begeisterte Schulmusikstudenten, die sich ein besonderes Ziel gesetzt haben: zu zeigen, welche stilistische Bandbreite mit einem Blechblasensemble abgedeckt werden kann. Deshalb verbindet das Quintett junge Originalliteratur, alte Meister, jazzige Klänge und Hits zu einem abwechslungsreichen Konzertprogramm.

In Bührens wird eine interessante Mischung verschiedenster Komponisten, Epochen und Werke erklingen. Zu hören sind unter anderem „Fancies, Toys and Dreams“ von Giles Farnaby, Bruckners „Tota pulchra es Maria“, der Lobgesang aus Felix Mendelssohn-Bartholdys Sinfonie Nr. 2, Victor Ewalds Quintett Nr. 3, „A Suite for Brass“ von George Gershwin sowie ein Beatles-Arrangement und Fuciks „Florentiner Marsch“.

Auch eine Orgel-Zwischenmusik von Bach steht auf dem Programm.

Karten sind im Vorverkauf in den Sparkassen erhältlich sowie am Freitag ab 19.30 Uhr direkt an der Abendkasse in der Bührener Kirche. **DH**

Ihr direkter Draht zur **HARKE am Sonntag** Telefon (0 50 21) 966-447 oder per Email unter eha@dieharke.de

# Auch Oppermann „on air“

Werke Arno Schmidts morgen Thema im „Nordwestradio“ / Beitrag aus Nienburg

**Nienburg.** „Binnen zwanzig Jahren“, so sah es der Nienburger Schriftsteller Heinrich Albert Oppermann Mitte der 1830er Jahre voraus, „würde die vervollkommnete Methode der elektromagnetischen Telegraphie die Welt erobert haben und entfernte Erdtheile verbinden“. Dass Oppermanns Werk demnach auch einmal drahtlos elektromagnetisch zu den Menschen gelangen würde, war anhin für Oppermann (noch) nicht vorstellbar.

Dem Schriftsteller Arno Schmidt ist es zu verdanken, dass Leben und Werk Oppermanns einer breiten Öffentlichkeit dann 1959 in einem Funkessay erstmals vorgestellt wurde. Aus Anlass des 100. Geburtstages von Arno Schmidt in diesem Jahr sendet das „Nordwestradio“, das gemeinsame Kulturprogramm vom NDR und Radio Bremen, am Ostermontag, 21. April, von 6.05 Uhr bis zum kommenden Tag um 5.50 Uhr einen Thementag mit Lesungen, Essays und Interviews rund um Arno Schmidt und sein Werk.

Live mit dabei sein werden u.a. die Arno Schmidt-Kenner und -Forscher Jan Philipp Reemtsma, Bernd Rauschenbach und Susanne Fischer. Die Schriftsteller Hans Magnus Enzensberger, Peter Rühmkorf und Walter Kempowski werden das Werk Schmidts kommentieren. Zwischen 15.05 Uhr und 16 Uhr wird Walter Weber „Arno Schmidt & Hoya, Eine Reportage“ vorstellen und zwischen 21.05 Uhr und 22 Uhr wird Schmidts legendäres Funkessay zu Oppermann „Hundert Jahre



Am Ostermontag wird das „Nordwestradio“ zwei Beiträge zu Heinrich Albert Oppermann senden. Zu Recherchezwecken war ein Redakteur des Senders auch in Nienburg bei Christoph Suin de Boutemard (links).

- Einem Mann zum Gedenken“, welches der Süddeutsche Rundfunk im Jahre 1959 sendete, erneut über den Äther verbreitet.

Zur Vorbereitung der Oppermann

betreffenden Sendestrecke war der „Nordwestradio“-Redakteur Walter Weber in dieser Woche bei der Nienburger Oppermann-Gesellschaft und

wurde von deren Präsident, Christoph Suin de Boutemard, zu Leben und Werk des bekannten hemsichen Autors vor Ort informiert. **DH**

## Buchtipps der Woche

### Die Geschichte eines Außenseiters

Daniel Kelly hat nur eines im Kopf: Schwimmen und Siegen. Seine Eltern tun alles für ihn, seine Geschwister sehen zu ihm



auf, von seinen Freunden wird er gefeiert. Doch dann verliert er einen entscheidenden Wettkampf, und alles ändert sich. Das Verhältnis zu sich selbst und zu denen, die ihm nahestehen. Erst allmählich gelingt es ihm, eine neue Sicht auf sein Leben zu finden. Das Wasser trägt Danny, lässt ihn die Welt um sich herum vergessen. Lässt ihn atmen. Träumen. Schürt seinen Ehrgeiz. Ein Stipendium öffnet dem Working-Class-Sprössling die Tür zu einer Eliteschule. Er trainiert härter als alle anderen und gewinnt schließlich deren Anerkennung. Eine kurze Zeit lang scheint ihm die Welt offen zu stehen. Doch dann scheitert er. An seinen Erwartungen und an denen der anderen. Selbstmitleid zieht ihn immer weiter nach unten. Lässt ihn zweifeln, aggressiv werden, bis er die Kontrolle verliert.

Christos Tsiolkas erzählt die berührende Geschichte eines Außenseiters und zeichnet das Bild einer modernen Leistungsgesellschaft, in der Scheitern und Erfolg nahe beieinanderliegen. Daniel Kelly ist ein Charakter, den man zu Beginn des Buches ständig schütteln möchte und am Ende doch irgendwie sympathisch findet.

gelesen von Jürgen Maiwald, Bücher Leseberg

Christos Tsiolkas: **Barrakuda**, Klett-Cotta Verlag, 471 Seiten, 22,95 Euro

### IN KÜRZE

#### Lesung für Kinder mit Inga Stecher

**NIENBURG.** Eine echte Autorenlesung ist am kommenden Mittwoch, 23. April, die erste Aktion im Sprötte-Leseclub nach den Osterferien. Um 16 Uhr erwartet die junge Nienburger Autorin Inga Stecher leseinteressierte Kinder, um ihnen aus ihrem ersten Fantasy-Roman „Destino – die Träumerin“ vorzulesen und den Kindern zu erzählen, wie sie selber zum Lesen und dann später auch zum Schreiben gefunden hat. „Wir freuen uns, direkt zu Beginn unserer Leseclub-Angebote eine Autorenlesung anbieten zu können und sind selber schon ganz gespannt auf das Buch“, so Britta Kreuzer vom Sprötte-Verein. Der Leseclub im Sprötte, der erst im März eröffnet hat, bietet Mädchen und Jungen im Grundschulalter drei Mal wöchentlich die Möglichkeit, sich auf vielfältige Weise mit Büchern und Medien zu beschäftigen. Dank der großzügigen Ausstattung der Stiftung Lesen warten viele Bücher, Hörbücher und Zeitschriften dort darauf, entdeckt zu werden. „Leseclub ist keine klassische Bücherei, sondern soll auf verschiedenen Weisen die Lust am Lesen fördern“, ergänzt Kreuzer. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Lesung teilzunehmen.

## Kunsthandwerk in der Romantik Bad Rehburg

Ausstellung am 26. und 27. April von 11 bis 18 Uhr

**Bad Rehburg.** In den historischen Räumlichkeiten der „Romantik Bad Rehburg“ findet in diesem Jahr zum elften Mal die Präsentation von hochwertigem und zeitgemäßen Kunsthandwerk statt.

Insgesamt 20 Ausstellerinnen und Aussteller, professionell arbeitende Künstler, Handwerker und Designer, zeigen in diesem Jahr eine besondere Auswahl ihrer Produkte. Angeboten werden besonderer Schmuck aus klassischem Gold und Silber, hochwertige Stoffe und modisches Textildesign, formschöne Keramik, wunderbare Holzarbeiten, ungewöhnliche Metallarbeiten, ausgefallene Glasobjekte und viele weitere, besonde-

re Accessoires - Dinge, die den Alltag schöner machen und auch die individuell unterschiedlichen Geldbeutel berücksichtigen.

Dieser kunsthandwerkliche Augenschmaus harmoniert perfekt mit dem historischen Rahmen des ehemaligen Kurensembles. Ein Besuch der Dauerausstellung oder ein Spaziergang über die Waldpromenaden, ermöglichen ein attraktives Wochenenderlebnis. **DH**

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.badrehburg.de](http://www.badrehburg.de) oder in der Romantik Bad Rehburg unter 0 50 37/ 30 00 60 oder per Email unter [info@badrehburg.de](mailto:info@badrehburg.de).

## Klassik und Spargel

Hof Nuttelmann lädt am 30. April zu Konzert ein

**Sarninghausen.** Werke aus Mozarts Zauberflöte, Verdis „Don Carlos“ oder klassische Konzertwalzer: Ein Mix aus Oper, Operette oder Musicals wird den Gästen des Klassikkonzerts auf dem Hof Nuttelmann präsentiert. Die sechste Auflage der beliebten Veranstaltung steigt am Mittwoch, dem 30. April, um 19.30 Uhr. Vor oder nach dem Konzert haben die Gäste die Gelegenheit, ein Spargelessen in den stilvollen Räumen zu genießen.

Mittelpunkt des Abends ist das Konzert, bei dem mit Susanne-Ellen Kirchesch (Sopran), Daniel

Szeili (Tenor) und Peter Kubik (Bariton) wieder Hochkaräter auf der Bühne stehen. Auf der Querflöte spielt Iris Höfling, und Wassilij Rousnak wird die Beiträge auf der Geige begleiten.

Im Saal des traditionsreichen Hofes werden klassische Werke gespielt, die im landwirtschaftlichen Flair des Veranstaltungsortes eine einzigartige Stimmung erzeugen. **DH**

Der Kartenvorverkauf läuft in den Geschäftsstellen der Volksbank Steyerberg oder direkt beim Hof Nuttelmann, Telefon (0 57 64) 16 14.

# Lebenslust

Generation 50plus · Ratgeber für den Landkreis Nienburg

Ende Mai im Handel!

**Hildegard Hillmann: Yoga hält mich fit**





# Ausflugsziele zu Ostern

„Flotte Weser“, Dinopark oder Wolfcenter laden ein

**Nienburg.** Zu Ostern beginnt die Freiluftsaison. Ausflugsziele vor der Haustür gibt es viele:

☛ Da wäre z.B. eine Weserschiffahrt mit der „Flotte Weser“. In Nienburg bietet die Flotte Weser als Start in das Osterwochenende am heutigen Sonntag von 10 bis 13 Uhr einen Osterbrunch auf der Weser an. Am Ostermontag lockt die Weserfahrt von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Weitere Informationen unter [www.flotte-weser.de](http://www.flotte-weser.de)

☛ Eine Osterfahrt mit der Museumseisenbahn veranstaltet die Museumseisenbahn Bruchhausen-Vilsen an beiden Ostertagen zum Ostereiersuchen nach Heiligenberg, wo Meister Lampe traditionell seine bunten Eier versteckt hat. Los geht es dreimal täglich mit dem historischen Triebwagen ab Bahnhof Bruchhausen-Vilsen oder ab Heiligenberg. Weitere Informationen: [www.museumseisenbahn.de](http://www.museumseisenbahn.de).

☛ Wer lieber mit dem Drahtesel unterwegs ist, hat die Möglichkeit, die Mittelweser-Region bei einer Fahrradtour kennenzulernen. Die Energie-Entdeckerroue Mittelweser ist seit Jahren erfolgreich damit, das vielschich-

tige Thema der Energiewende den Radtouristen an Hand von Stationen entlang eines Radrundweges in landschaftlich reizvoller Umgebung in interessanter Art und Weise näher zu bringen. Auf einer Gesamtlänge von insgesamt über 100 Kilometern (Südroute 65 km, Nordroute 45 km) können auf dem Themenradweg über 21 Stationen mit entsprechenden Infotafeln angefahren werden. Dazu zählen Photovoltaikanlagen, Wasserkraftwerke und Wassermühlen, Windparks, Biogasanlagen, die Geothermie, aber auch ein Versuchsumspannwerk oder die erste Solartankstelle Niedersachsens.

☛ Auch der Dino-Park in Münchehagen ist ein lohnendes Ausflugsziel. Mehr als 250 „Trittsiegel“ sind zu bewundern (Naturdenkmal Saurierfahrten). Ein zweieinhalb Kilometer langer Rundweg führt den Besucher durch verschiedene Erdzeitalter und zeigt die Entwicklungsgeschichte der faszinierenden Riese nechs an mehr als 230 lebensgroßen Rekonstruktionen. Auch den Forschern kann bei ihrer Arbeit über die Schulter geschaut werden. So ist hautnah

zu erleben, wie in mühsamer Handarbeit Original-Skelette von Sauriern montiert und die Ungeheuer so wieder „zum Leben erweckt“ werden. Für die Kleinen bietet der Dino-Park zahlreiche Mitmach-Aktivitäten. Weitere Informationen: [www.dinopark.de](http://www.dinopark.de)

Zwei Rudel Grauwölfe, von denen ein Rudel von Menschenhand aufgezogen ist, leben im Wolfcenter Dörverden. Hier erfahren Jung und Alt alles, was es über die geheimnisvollen Tiere zu wissen gibt. Alle zwei Stunden gibt es einen 60-minütigen Vortrag über Biologie und Ökologie der Wölfe. Tägliche Schau fütterungen runden diese Attraktion ab. Die Ausstellung des Wolfcenters vermittelt mit echten Präparaten, erstaunlichen Fotografien und bewegten Bildern einen Einblick in das Leben von Wölfen. Von den Besucherplattformen in den Gehegen bietet sich ein beeindruckender Blick. Zahlreiche Veranstaltungen runden das interessante Programm im Wolfcenter ab und werden ganzjährig angeboten.

Weitere Informationen: [www.wolfcenter.de](http://www.wolfcenter.de). DH

# Per Kajak bis Drakenburg

Neues Paddelangebot auf der Weser: Die „Weser-Café-Fahrt“



Martin Fahrland, Michael Bibow, Friedrich-Wilhelm Koop, Klaus Timke (von links) präsentieren das neue Angebot.

**Nienburg.** Ganz neu im Programm des Kanuanbieters Michael Bibow aus Stöckse ist die „Weser-Café-Fahrt“. Es handelt sich dabei um eine entspannte Wesertour mit Start in Nienburg und Ziel am idyllisch gelegenen Café Ravenswiede, das zwischen Nienburg und Drakenburg direkt an der Weser liegt.

Das Besondere an der Tour ist, dass sie jeden Sonntag jeweils um 14:30 Uhr stattfinden. Die Teilnehmer fahren mit Zweierkajaks, die auch für An-

fänger leicht zu steuern sind. Die Kosten pro Teilnehmer betragen zwölf Euro, Kinder bis fünf Jahre sind frei. Im Angebot enthalten sind die Miete der Zweierkajaks, Schwimmwesten, eine gründliche Einweisung und Streckenkarten. Der Weg zurück nach Nienburg wird je nach Geschmack mit dem von Paddeltour.de transportierten eigenen Rad oder zu Fuß auf der Route des Weser-Radweges zurückgelegt. Dieser schöne Weg entlang der Weser rundet den

Sonntagsausflug noch einmal ab.

„Auf 20 Jahre Paddeltour-Angebote kann Michael Bibow aus Stöckse mittlerweile zurückblicken. Es freut uns, dass er nun neben Touren auf Leine und Aller auch ein regelmäßiges Angebot für die Mittelweser erarbeitet hat“, sagt Martin Fahrland, Geschäftsführer der Mittelweser-Touristik GmbH. Auch Friedrich-Wilhelm Koop, Samtgemeindebürgermeister von Heemsen, und Klaus Timke, Bürgermeister von Drakenburg, freuen sich über die neue Paddeltour, die die Stadt Nienburg mit der Samtgemeinde Heemsen verbindet. „Angebote auf und am Wasser ziehen Menschen an, perspektivisch könnte sogar eine Verlängerung bis nach Drakenburg angeboten werden“, sind sich beide einig.

Zielgruppen für diese Tour sind Einheimische, Ausflügler und Gäste in der Mittelweser-Region.

Eine telefonische Anmeldung ist jeweils bis sonntags um 12 Uhr unter Telefon 0 15 22 / 1 91 19 37 oder unter [www.paddeltour.de](http://www.paddeltour.de) erforderlich. DH

# Nach Ostern Eier suchen

Organisatoren wollen das Fest nicht überfrachten

**Nienburg.** Am Sonnabend nach Ostern laden die Stadtverwaltung und die „Lebenshilfe“ zu einer nachösterlichen Ostereiersuche ein.

„Das ist Absicht“, sagt Sabine Hübner von der „Lebenshilfe“. „Viele Familien nutzen die Ostertage für einen Kurzurlaub oder fahren mit den Kindern zu Oma und Opa, um dort den Garten nach Eiern zu durchstöbern. Wir wollen Ostern nicht überfrachten. Unser Ziel ist ja, gerade Familien mit Kindern eine Freude zu machen und Menschen nach Nienburg einzuladen, die sonst vielleicht nicht herkommen oder nur, um

gezielt etwas einzukaufen. Wir wollen erreichen, dass sich die Leute unsere Stadt genauer anschauen“, fährt sie fort.

Zu nachtschlafender Stunde werden an diesem Tag viele fleißige Helfer 500 bunt gefärbte Eier im Bereich des „Wasserdreiecks“ – also zwischen Meerbach, Stadtgraben und Weser – verstecken. Gesucht werden kann dann ab 9 Uhr, und zu finden ist in allen Eiern etwas. Viele enthalten aber vor allem Gewinnlose für unterschiedlichste Gutscheine, etwa aus den Bereichen Kultur, Tourismus und Gastronomie. Die meisten dieser Lose kann

man direkt im Anschluss an die Suche im „Lebenshilfe“-Café „Lespresso“ am Weserwall einlösen. Lediglich die besonders glücklichen Finder, nämlich die, die auf ein Los für einen Hauptpreis gestoßen sind, werden noch etwas auf die Folter gespannt.

„Die Finder sehen anhand des Loses, dass sie einen Hauptgewinn bekommen – sie wissen aber nicht, was für einen“, erläutert Marc Fortmann von der Stadtverwaltung.

Denn die Hauptpreise werden erst beim Neubürgertag der Stadt Nienburg am 12. Juli übergeben. DH

**Cookie** DER KÜCHEN DISCOUNTER

**GROSSE KÜCHEN FRÜHLINGS OFFENSIVE!**

7 Fronten-farben preisgleich lieferbar!

100% SERVICE 0% ZINSEN 100% ANZAHLUNG

**Jetzt nur 2698,-** oder 30 kleine Monatsraten ABHOLPREIS

**Alles mit drin!**  
Edelstahl-Einbaubackofen A<sup>++</sup>  
Glaskeramik-Kochfeld  
Dunstesse  
Edelstahl Einbaukühlschrank A<sup>++</sup> mit \*\*\* Gefrierfach  
Frontauszüge  
Wandschränke mit Segmentgläsern  
Edelstahl-Einbauspüle  
1) Energieeffizienzklasse

**Küchentrends zu kleinen Preisen – Kommen Sie vorbei wir beraten Sie gerne!**

**PREISWERTE KÜCHEN FINDEN SIE BEI UNS!**

Hier bei uns in den Cookie Küchen-Discountern in Nienburg und Walsrode finden Sie eine riesige Auswahl an modernen und traditionellen Einbauküchen – nicht nur zu einem hervorragenden Preis, sondern auch mit der entsprechenden Qualität! Und die passenden Hausgeräte finden Sie natürlich auch.

Aber das ist noch nicht alles! Wir bei Cookie wollen mehr als Ihnen eine Küche verkaufen. Wir wollen, dass unser Service Sie rundum zufriedenstellt. Von der Planung, bis Ihre Traumküche steht und weit darüber hinaus. Testen Sie uns!

Michael Schröder, Cookie-Marktleiter

## Wir liefern Ihnen jede Küche gratis!

**Speed**

**Alles mit drin!**  
Edelstahl-Einbaubehälter A<sup>++</sup>  
Glaskeramik-Kochfeld  
Dunstesse  
Kühl-Gefrierkombination A<sup>++</sup>  
Mikrowelle  
Extrahohe Wandschränke  
Edelstahl-Einbauspüle  
1) Energieeffizienzklasse

100% SERVICE 0% ZINSEN 100% ANZAHLUNG

9 Fronten-farben preisgleich lieferbar!

**Jetzt nur 1998,-** oder 30 kleine Monatsraten ABHOLPREIS

**Küchentrends zu kleinen Preisen – Kommen Sie vorbei wir beraten Sie gerne!**

## Jetzt 2x in Ihrer Nähe! Superpreise durch Großeinkauf!

**Cookie** DER KÜCHEN DISCOUNTER

**Ziegelkampstraße 24 (gegenüber dem Krankenhaus) 31582 Nienburg**  
Tel.: 05021/888950 • Fax: 05021/888952

**Rudolf Dieselstr. 2a (Gewerbegebiet Vorbrück) 29664 Walsrode**  
Tel.: 05161/7887889 • Fax: 05161/6030666

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr





Die Verbrauchermesse „regio-life“ findet am 26. und 27. April 2014 auf dem Marktplatz in Bruchhausen-Vilsen statt. Mehr als 120 Aussteller warten auf über 6 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche im Zelt und auf dem Freigelände auf interessierte Besucher aus nah und fern. Die Messe ist am Sonnabend von 11 bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Organisationsteam der „regiolife“ um Wolfgang Kolschen hat sich für den Start der Messe eine besondere Attraktion einfallen lassen. Die Eröffnungsveranstaltung findet bereits am Freitag, dem 25. April, statt. „Keine steife Veranstaltung, sondern eine Feier, die einfach Spaß macht und die Vorfreude auf die Messe weckt“, verrät Wolfgang Kolschen als Sprecher des Orga-Teams. Für die Festrede hat der Landrat des Kreises Diepholz, Cord Bockhop, zugesagt. Mit dabei ist auch der Hausherr des Marktplatzes, Samtgemeindebürgermeister Horst Wiesch. Spezieller Gast ist Werner Momsen aus Hamburg, Preisträger des Hamburger Comedy Pokals und Sieger beim NDR Comedy Contest. „Er wird mit seiner norddeutschen Kodder-

schnauze den Abend moderieren und Stücke aus seinen Bühnenshows präsentieren“. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostet dank finanzieller Unterstützung durch die avacon keinen Eintritt. Beginn des Programms ist um 18:30 Uhr, das Festzelt öffnet ab 18 Uhr. „Sie suchen frische Frühlingmode oder einen Bohrhämmer? Sie brauchen ein neues Fahrrad oder gar ein Auto? Dann machen Sie sich auf den Weg zum Marktplatz Bruchhausen-Vilsen“, empfehlen die Veranstalter. „Gut leben im Alter“ mit diesem Sonderthema befassen sich rund 25 Aussteller und zeigen ein breites Spektrum aus den Bereichen „Barrierefreies Wohnen“, „Ambulante und stationäre Pflege“ sowie „Gemeinnützige Hilfsangebote“. Auf Initiative des Seniorenservicebüros im AWO-Haus Bruchhausen-Vilsen haben sich 13 Aussteller zu einem großen Gemeinschaftsstand zusammengeschlossen. Mit Hilfe eines Alterssimulationsanzugs kann man ausprobieren, wie sich alt sein anfühlt.

An den Messetagen präsentieren örtliche Fachgeschäfte zudem an beiden Tagen Modenschauen. Daneben können die Besucher erfahren, wie Bier gebraut oder Senf und Essig hergestellt wird. Das Restaurant „Dillertal“ bietet ein Show-Kochen an.



# Mehr als 120 Aussteller auf über 6000 Quadratmetern

Auf dem Marktplatz in Bruchhausen-Vilsen findet am 26. und 27. April die „regiolife“ statt / Eröffnung bereits am Freitagabend

Im separaten Vortragszelt wird handfest über den Einsatz moderner Heiztechniken bis hin zur optimalen Immobilienfinanzierung informiert. Für die jüngeren Gäste bietet die Waldorfschule Bruchhausen-Vilsen Kinderbetreuung mit Malen und Basteln an. Am Stand der Fahrschule Selent warten Kindermotorräder auf die jungen Gäste, mit denen sie auf einer gesicherten Strecke erste Fahrübungen machen können.

Auf dem Stand der Fahrschule Ströh steht ein Überschlagsimulator, der es erlaubt, einen Pkw auf den Kopf zu drehen.

## Sonderausstellung „Unser Land(er)leben“

Ein Experiment aus der „regiolife“ 2011 wird es auch 2014 geben: Ein Hüttendorf mit einem Beachvolleyballfeld und lebenden Ziegen, Schafen und Hunden wird wieder aufgebaut. In den Holzhütten präsentieren sich Vereine und Initiativen, Direktvermarkter und Kunsthandwerker. Diese Sonderausstellung befindet sich zwar in unmittelbarer Nähe zu den großen Messezelten, bietet aber durch die Anordnung der Hütten einen geschlossenen Dorfcharakter.



## Die Feuerwehren präsentieren sich

Die zehn Ortswehren der Samtgemeinde haben sich ein reichhaltiges Programm ausgedacht. Verschiedene Feuerwehrfahrzeugtypen werden vorgestellt, dazu zwei alte Handdruckspritzen aus Hustedt und Süstedt. Zu bestimmten Zeiten wird auf

einem abgesperrten Platz die Gefahr von Fettbränden vorgeführt. Rauchmelder werden angeboten, die ab 2015 für alle Haushalte Pflicht werden.

Wer Glück hat, kann bei einem Quiz auch Rauchmelder, aber auch Feuerlöscher, Feuerlöschdecken und Feuerlöschspray gewinnen.

Horst Achtermann



**Besuchen Sie uns im Außengelände auf der „regiolife“**

**Fahrschule Dietmar Selent**

Hoya - Eystrup - Bruchhausen-Vilsen - Schwarme  
Tel.: 04255-1244 Handy: 0172-5977410

**Kusserow**  
Garten- und Landschaftsbau  
0 42 52 - 23 23  
www.kusserow-galabau.de

Mein Garten – ein Ort,  
an dem man neue Freundschaften schließt.

RWG

TWISTRINGEN

www.rwg-twistringende.de

**Raiffeisen-Warengenossenschaft Twistringen eG**  
Telefon (0 42 43) 9 29 60  
Telefax (0 42 43) 92 96 19

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**SCHORNI POINT**

Kaminofenzubehör • Kaminöfen • Kernbohrung • Gartenkamine  
• Schornsteinelemente • Schornsteinzubehör • Rauchwarnmelder

Dankleffs Feld 1 · 27330 Asendorf / Graue (an der B6)  
Telefon (05022) 89 14 55  
www.schornipoint.de

VGH REISEN

**Reisetipps für Sie!**

24.05. 6 Tage Traumhafte Schweiz .....	688,-
22.06. 5 Tage Gartenreise Südengland – Kent .....	598,-
14.08. 4 Tage Prag – die goldene Stadt .....	299,-
18.09. 6 Tage Almbetrieb Kleinwalsertal .....	469,-

**Unsere Sonderreisen**

18.06. 8 Tage Begleitete Flugreise Irland .....	ab 1299,-
02.07. 3 Tage Busreise Rügen – Störtebeker-Festspiele .....	ab 285,-
18.08. 5 Tage Busreise Edinburgh – Military Tattoo .....	ab 659,-
06.12. 3 Tage Begleitete Flugreise „Advent in Wien“ auf Anfrage	

**Besuchen Sie uns auf der „Regiolife“ und nehmen Sie Platz in unserem neuen Reisebus!**

**Am Bahnhof – Hoya  
Tel. (0 42 51) 93 55-0  
www.vgh-reisen.de**

Alles spricht dafür.

Der Dachs. Die Kraft-Wärme Kopplung.

Die Zukunft liegt nicht in Wärmesystemen, die Strom verbrauchen, sondern in Heizanlagen, die Strom erzeugen.

**Energietechnik Otmar Wende**  
Ubbendorf 22 · 27318 Hilgermissen  
Telefon (0 42 51) 41 10 16 · Telefon 01 51/16 01 35 01

Wir sind dabei!

DIE HARKE

Nienburger Zeitung von 1871

Ihre private **KLEINANZEIGE** können Sie völlig unkompliziert im Internet aufgeben.

Einfach unter [www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de) registrieren und schon kann es losgehen.

**Röpke, Logies, Schumacher GmbH**  
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen  
Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

THIES+CO

STAHL BAUSTOFFE EISENWAREN WERKZEUGE MASCHINEN

regiolife  
Messe Bruchhausen-Vilsen

Wir stellen aus!

**THIES + CO. GmbH**  
Bücker Straße 30/32, 27318 Hoya  
Marie-Curie-Str. 6, 27283 Verden  
Gr. Hutberger Str. 1, 27283 Verden

info@thies-co.de  
www.thies-co.de



**IN KÜRZE**

**Ostergottesdienste in Eystrup**

**Eystrup.** Rund um das älteste Fest der Christenheit lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Eystrup zu unterschiedlichen Gottesdiensten ein. Am heutigen Ostersonntag findet um 11 Uhr ein Festgottesdienst mit Pastor Jarecki statt. Am Ostermontag ist in Eystrup kein Gottesdienst. Die Gemeinde ist stattdessen zu den beiden anderen Gottesdiensten in der Region eingeladen: in Hämelhausen um 9.30 Uhr mit Pastorin Hauffer-Musiol und in Haßbergen um 10 Uhr zum Familiengottesdienst. Im Anschluss wird Gemeindehaus mit einem Osterbrunch mit Mitbringbüfett gemeinsam weitergefeiert. *DH*

**Heute Osterfeuer am Bruchweg**

**Warpe.** Das Osterfeuer in Warpe findet am heutigen Ostersonntag ab 19 Uhr am Bruchweg statt. Veranstalter sind die Freiwillige Feuerwehr Warpe-Windhorst und der Schützenverein Warpe. Für die Kleinen gibt es Stockbrot. *DH*

**Meditatives Singen bei der VHS Hoya**

**Hoya.** Ein neuer VHS-Kurs „Meditatives Singen“ beginnt am 29. April um 20 Uhr in der Von-Kronenfeldt-Straße in Hoya. Weitere Informationen bei Kursleiterin Susanne Gessler, Telefon 0 42 57/ 26 40 375. *DH*

# Erst kommt der Abriss, dann die Sanierung

Hoyas Rathaus wird noch in diesem Jahr behindertengerecht umgebaut / 225 000 Euro veranschlagt



Links: Der Eingang von der Kirchstraße zum Rathaus. Das Gebäude rechts wird abgerissen. Foto rechts: ein Blick vom Hof des Rathauses zur Kirchstraße; in der Mitte rechts zur Kirchstraße hin wird der Personenaufzug ebenerdig eingebaut. *Achtermann (2)*

VON HORST ACHTERMANN

**Hoya.** Das 1914 erbaute ehemalige Kreishaus der Grafschaft Hoya kam 1977 nach der Kreis- und Gebietsreform in den Besitz des Landkreises Nienburg. Dieser übergab es der Samtgemeinde Grafschaft Hoya, die es seit Juni 1980 als Rathaus nutzt.

Dieses Rathaus barrierefrei zugänglich zu gestalten ist seit Jahren Wunsch der Bevölkerung in dieser Region.

Nach den Plänen des Architekturbüros Renate Schumacher aus Bücken soll der erste Abschnitt einer Modernisierung des Rathauses in Angriff genommen werden.

„Noch im Laufe des Jahres wollen wir diese Maßnahme konkret angehen“, bestätigt Bauamtsleiter Rolf Walnsch auf Nachfrage der Harke am Sonntag.

Zur Vorbereitung der Modernisierung des Rathauses an der

Rückseite werden zunächst das angrenzende Gebäude in der Kirchstraße und das dahinter stehende Haus abgerissen. Die im Gebäude an der Kirchstraße untergebrachte Schilderstelle wird in einem anderen Gebäude angesiedelt.

Nach Aufpflasterung der dann freien Flächen werden dort zusätzliche Parkflächen mit zwei behindertengerechten Parkmöglichkeiten geschaffen.

Durch einen ebenerdigen Per-

sonenaufzug, der für sechs Personen oder einem Rollstuhlfahrer mit Begleitung konzipiert ist, erreichen die Besucher das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss.

Im Erdgeschoss wird ein behindertengerechtes Gäste-WC eingebaut. Daneben werden im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss ein Damen- und Herren-WC eingerichtet. Die jetzigen Toiletten sind 50 bis 60 Jahre alt.

Wilfried Imgarten, Allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters, rechnet mit rund 225 000 Euro Kosten für die gesamte Maßnahme. Darin enthalten sind der Abbruch des Nachbargebäudes, die Aufpflasterung für Parkplätze, der Anbau eines Fahrstuhles und der Einbau von Toiletten.

Rolf Walnsch kalkuliert, dass in der zweiten Jahreshälfte die Modernisierungsarbeiten abgeschlossen werden können.

Gültig vom 28. April - 3. Mai 2014



# Lustfeld

**Beck's Bier oder Biermischgetränke**  
versch. Sorten,  
+ 0,48 Pfand  
1l = 1,39  
6x0,33l Flasche

**extra billig**

**2.75**  
Sie sparen 1.24€

## Tolle Spar-Angebote!



**extra billig**

**4.99**  
Sie sparen 4.00€



**extra billig**

**4.99**  
Sie sparen 1.00€



**extra billig**

**2.22**  
Sie sparen 0.77€



**extra billig**

**0.99**  
Sie sparen 0.60€



**extra billig**

**0.99**



**extra billig**

**2.49**



**extra billig**

**1.29**  
Sie sparen 0.50€



**extra billig**

**5.99**  
Sie sparen 2.50€

31582 Nienburg • Verdener Landstraße 55 • Tel.: 0 50 21 / 92 28 50



HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

Bibi & Tina - Der Film So: 17; Mo: 15; Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand So: 11; Die Bestimmung - Divergent So: 20; Mo: 20.15; Grand Budapest Hotel So: 11; Noah So: 17.15; Mo: 17; Pettersson und Findus - Kleiner Quälgeist, große Freundschaft So: 14.30; Rio 2 - Dschungelfieber So: 15; Mo: 17; Super-Hypochonder So: 20; Mo: 20.15; The Amazing Spider-Man 2: Rise Of Electro So: 11, 17.15, 20; Mo: 17.45, 20; The LEGO Movie So: 15; Mo: 16.30 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand Mo: 17.30; Die Bestimmung - Divergent So: 15.45, 17.30; Mo: 20; Die Bücherdiebin So: 20, 20.15; Rio 2 - Dschungelfieber So: 14, 15; The Amazing Spider-Man 2: Rise Of Electro So: 20.30; Mo: 17, 20; The LEGO Movie So: 15, 18.15; Mo: 15, 17.30 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- familia Warenhaus
Heineking
Edeka Röthemeyer
Magro
Netto
Vögele
REWE
Edeka
NP
nah & gut
Tejo
ALDI
LIDL
WEZ

VHS-KURSE - VEREINE INFORMIEREN - VHS-KURSE

Das DRK Landesbergen plant für die nächsten Wochen folgende Ausflüge: Mittwoch, 23. April, Tagesfahrt nach Bremen mit Besichtigung der Kaffeerösterei Lloyd; Dienstag, 20. Mai, Rhododendronschau in Westerstede.

Der MGV „Brüderschaft“ Holtorf hat für die Zeit vom 5. bis 9. September eine Busfahrt nach Leipzig geplant. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Dieter Bast, der 1. Vorsitzende des Vereins, unter 0 50 21/86 194 45 oder dieterbast@gmx.de entgegen.

Das DRK Landesbergen fährt am Mittwoch, dem 23. April, nach Bremen. Abfahrt ist um 8 Uhr ab allen Haltestellen. Anmeldungen nimmt u.a. Luise Könemann unter 0 50 25/65 26 entgegen.

Die Jahreshauptversammlung des MTV Nienburg findet am 26. April um 15 Uhr im Vereinsraum Nordertorstriftweg 22a statt. Die Tagesordnung hängt in den Hallen zur Ansicht aus. Weitere Infos auch unter: www.mtvnienburg.de.

Neuer Termin für die Jahreshauptversammlung des Binderhaus-Vereins Rodewald ist Freitag, der 16. Mai, um 20 Uhr im Binderhaus Rodewald. Punkte der Tagesordnung sind unter anderem der Bericht des Vorsitzenden, die Entscheidung über die Höhe der Mitgliedsbeiträge, ein Antrag über einen Masterwettbewerb zur Gestaltung des Binderhausgartens und der Ausblick auf das laufende Jahr.

Der SoVD Landesbergen fährt am 17. Mai zur Landesgartenschau nach Papenburg. Der Bus startet um 7:30 Uhr in Landesbergen und hält entsprechend später in Estorf, Leeserin-

gen und Nienburg. Der Kostenbeitrag von 45 Euro für Mitglieder und 49 Euro für Gäste sollte bis zum 8. Mai auf das bekannte Konto überweisen werden. Weitere Informationen bei Dieter Dammeyer, Telefon 0 50 25/67 04, oder Ingelore Sudmeier, Telefon 0 57 61/8 31 42 94.

Am 30. April um 20 Uhr singt und spielt das Duo „Déjà vu“ auf Einladung des Binderhaus-Vereins Rodewald im Binderhaus Rodewald, je nach Wetterlage auch draußen. Iris Geerken und Pablo Rivera Arias haben für jeden Geschmack das Passende dabei und wollen so den Mai willkommen heißen. So soll es nicht verwundern, wenn im Binderhaus auch noch getanzt wird. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für zehn Euro bei der Sparkasse, der Volksbank und in „Happen Bauernladen“ in Rodewald sowie unter Telefon 0 50 74/5 66 bei Uschi Holldorf.

Vom 12. bis 17. Mai findet bei der VHS Steimbke eine Fastenwoche unter Leitung der ärztlich geprüften Fastenbegleiterin Johanne Sailer statt. Wegen des verbindlichen Einführungsabends ist eine schriftliche Anmeldung bis zum 22. April erforderlich. Die Fastenzeit wird unterstützt durch Entspannungs- und Bewegungsübungen und Informationen zur vitalstoffreichen Vollwerternährung. „Denn“, so betont Johanne Sailer, „Fasten sollte als Chance zum Erlernen einer gesunden Lebensweise genutzt werden“. Weitere Informationen unter vhs-steimbke@gmx.de oder unter 0 50 26/17 43.

Bei der Volkshochschule Landesbergen beginnt am Dienstag, dem 22. April, um 18:30 Uhr der Kurs „Frühlingserwachen aus Filz“. Weitere Informationen bei der VHS-Arbeitsstellenleiterin

Kerstin Schlüter, Telefon 0 50 25/9 42 96.

Bei der VHS-Nienburg, Rühmkorfstraße 12, findet am 28. April von 18.30 bis 21.30 Uhr ein Seminar zum Thema „Über die Bedeutung des ersten Blickkontaktes“ statt. In der Einladung heißt es unter anderem: Fast will man die Bedeutung und Wichtigkeit des ersten Blickkontaktes kleinreden: Das gibt sich schon, das kommt schon noch, wichtig ist doch, dass sich das Kind intellektuell weiterentwickelt... Aber tut es das wirklich - durchläuft dieses Kind wirklich problemlos und unauffällig alle Einrichtungen der frühen Kindheit wie Krippe, Kindergärten und Schule? Wenn nicht, wo sind die ersten Anzeichen erkennbar und vor allen Dingen, wie gehen wir als Eltern oder Tagesmütter und Erzieher damit um? Anmeldungen nimmt die Volkshochschule unter Telefon 0 50 21/9 67-6 00, E-Mail vhs@kreis-ni.de oder Fax 0 50 21/9 67-6 39 entgegen.

Die Jahreshauptversammlung der Jägerschaft des Landkreises Nienburg findet am Sonnabend, dem 26. April, um 15 Uhr in der „Schweizerlust“ in Liebenau statt. Die Hageschau ist bereits ab 11 Uhr.

Der „Verein der Ehemaligen, Eltern und Freunde des Marion-Dönhoff-Gymnasiums und der ehemaligen Hindenburgschule Nienburg/Weser e.V.“ (VEEF) trifft sich am kommenden Dienstag, 22. April, um 19 Uhr in der Cafeteria des MDG zur Mitgliederversammlung. Neben der turnusmäßigen Neuwahl des Vorstandes stehen auch wieder Planungen für die weitere Vereinsarbeit an. Neben den Mitgliedern sind auch weitere Interessierte zur Mitgliederversammlung willkommen.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112

Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)

Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117

Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr

Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr

Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr

Krankenhause Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr

Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90

Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf, Dyckerhoffstraße 67, (0 50 31) 4 05 35 91

Augenarzt: bis Montag, 8 Uhr: Ulrike Priegnitz, Verden, Tel. (0 42 31) 8 23 23; Montag, 8 Uhr, bis Dienstag, 8 Uhr: Dr. Osterheld, Achim, Tel. (0 42 02) 45 85.

Zahnärzte Nienburg: bis Dienstag 8 Uhr: Dr. René Franke, Nienburg, Hannoversche Straße 17, Tel. (0 50 21) 88 73 45

Südkreis: bis Dienstag 8 Uhr: Dr. Oliver Granger, Diepenau, Bahnhofstraße 11, Tel. (0 57 75) 5 17

Apotheken Nienburg: bis Montag 8 Uhr: Bahnhof-Apotheke, Wilhelmstraße 19, ; Montag, 8 Uhr, bis Dienstag: Neue Apotheke, Lange Straße 81

Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: bis Montag 8 Uhr: Bären-Apotheke, Steyerberg, Am Bahnhof 1; Montag, 8 Uhr, bis Dienstag, 8 Uhr: Stern-Apotheke, Liebenau, Sternstraße 1B

Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: bis Dienstag 8.30 Uhr: Adler-Apotheke, Hoya, von-Kronenfeldt-Straße 33

Rehburg-Loccum: bis Dienstag 8.30 Uhr: Wilhelm-Busch-Apotheke, Wiedensahl, Hauptstr. 84,

HALLENBÄDER IN DER REGION

Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr; Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetage) 16 bis 18 Uhr
Rehburg: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonnabend 7 bis 18 Uhr; Ostersonntag geschlossen; Ostermontag 8 bis 13 Uhr
Steimbke: Dienstag, Mittwoch,

Freitag 14.30 bis 20; Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 20 Uhr, Sonntag 8 bis 14 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 21 Uhr, Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt
Warmen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr; Dienstag, Mittwoch (Warmbadetage) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren; Dienstag, Donnerstag Frauen; Mittwoch gemischt



RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Word search grid with clues and a solution key. Clues include: Weitergabe einer Nachricht, Essen und Trinken, Teile des Stuhls, Erb-faktor, hinauf, Schank-tische, Vernunft in der chin. Phi-losophie, Kosmos brauner Farb-stoff, Urein-wohner v. Feuer-land, subark-tisches Herden-tier, richt-schnur, ein Brett-spiel, Heilbe-handlung, südam. Kuckuck, russ. Name der Memel, an-häng-lich, hohe An-erkennung, Weißer Ring, deutscher Politiker (Nobert), Jahres-beginn, Tropen-strauch, Spre-chen mit Gott, ugs.: prassen, Elektri-zität, Krach, Musik-richtung, Rock'n ..., Glieder-füßer, sparsam, gummi-artiger Pflan-zen-saft, Preis-redu-zierung, legeres Groß-wort, Einheit der Fluidi-tät, Fehlen-des, Wahr-neh-mungs-sinn, alt-irische Schrift, Blutver-giftung, private Art der Anrede, 8, Konzert-haus, Dom-stadt an der Mosel, Auflösung des letzten Rätsels, ehem. Tennis-spielerin (Monica), italienisch: gut, Autor v. ‚Haie und kleine Fische‘, 3, Vorname d. Schau-spielers Barker †, Krawatte, 10, Stadt und Kanal in Ägypten, Lehrer Samuels, enthalt-samer Mensch, dt. Grand-Prix Ge-winnerin, Fluss zur Warthe (Polen), Heine 610, AUSDEHNUNG

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000

HERAUSGEBERIN: Renate Rumpeltn geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER: Christian Rumpeltn

REDAKTION: Edda Hagebölling Martina Thielking-Rumpeltn (verantw.)

ANZEIGENVERKAUFSLEITUNG: Kirsten Böning

VERTRIEB: Eigenvertrieb

SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK: Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Oktober 2013

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)





# Kantaten und Orgelwerke

Im Kloster Loccum beginnt heute um 17.30 Uhr die Reihe „Musik zur Einkehr“

**Loccum.** Am Ostersonntag um 17.30 Uhr beginnt im Kloster Loccum die diesjährige Reihe der „Musik zur Einkehr“. Auf dem Programm stehen österliche Kantaten und Orgelwerke des norddeutschen Barock unter dem Titel „Heute ist Christus von den Toten auferstanden“.

Die Kantaten singt der Leipziger Bassbariton Gotthold Schwarz, begleitet von Musikern des Sächsischen Barockorchesters. An der Orgel spielt Stifstkantor Michael Merkel.

Die Musiker bringen Werke von Dietrich Buxtehude, Georg Böhm, Franz Tunder und Nicolaus Bruhns zu Gehör.

Im sächsischen Zwickau geboren, erhielt Gotthold Schwarz seine Ausbildung an der Kirchenmusikschule Dresden und an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig. Eine umfangreiche Konzerttätigkeit führte Gotthold Schwarz in die bedeutenden europäischen Musikzentren sowie in die USA, wo er unter anderem Interpretationskurse zu Werken Bachs gab.

Regelmäßige Zusammenarbeit verbindet ihn mit renommierten Künstlern und Ensembles in ganz Europa. In den letzten Jahren konzertierte Gotthold Schwarz bei den Salzburger



Österliche Kantaten und Orgelwerke erklingen heute in Loccums Klosterkirche.

Festspielen, im Musikverein Wien, außerdem in den USA, Japan, mehrfach in Israel sowie in Brasilien und Argentinien.

Neben Konzerten und Oper

widmet er seine künstlerische Tätigkeit dem Liedgesang, wobei ihn ein umfassendes Repertoire vom Barock bis zur Moderne ausweist.

Weitere Informationen zur Musik im Kloster Loccum finden Interessierte auch im Internet unter [www.kirchenmusik-loccum.de](http://www.kirchenmusik-loccum.de).

# Heute und morgen mit Ostereiersuche

Uchter Moorbahn lädt ein

**Essern.** Auch in diesem Jahr bietet der Förderverein Moorbahn Uchter Moor am 1. und 2. Ostertag Moorbahnfahrten an. Während eines Stopps am Handorfstich können sich die kleinen Gäste zudem auf Ostereiersuche begeben.

Die Saison der Moorbahn und des Informationszentrums „Tor zum Moor“ mit Café hat am 6. April begonnen. Außerhalb des Osterfestes ist das „Tor zum Moor“ bis auf montags täglich zwischen 13 und 17 Uhr besetzt. Die Fahrten mit der Moorbahn finden sonabends und sonntags um 14 Uhr statt. Gruppen haben die Möglichkeit, Fahrten

auch zu anderen Zeiten zu buchen. Die Fahrt dauert rund zwei Stunden.

„Die neuen, festen Öffnungszeiten sind ein absolutes Muss“, machte Hans-Jürgen Buschmann als stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins „Moorbahn Uchter Moor“ bei der Saisonöffnung deutlich. Denn die Erfahrung aus den vergangenen Jahren habe gezeigt, dass nicht alle, die zum „Tor ins Moor“ kommen, auch eine Fahrt mit der Moorbahn unternehmen wollen, sondern die Ausstellung rund um die 2650 Jahre alte Moorleiche „Moora“ besuchen wollen. *hm*

## TAG DER OFFENEN TÜR

In unserer Gärtnerei in Steyerberg, Deblinghäuserstraße

**Große Auswahl an Sommerblumen, Rosen, Stauden und vieles mehr ...**

**Sonntag 27. April**  
ab 11 Uhr

**ANGEBOTE**

<p><b>Margeritenbusch weiß</b> Nur <b>3,99 Euro</b></p> <p><b>Geranien</b> Ab <b>0,99 Euro</b></p>	<p><b>Außenkeramik</b> 50% Rabatt</p> <p><b>Über 40 Sorten Kräuter</b> Ab <b>1,99 Euro</b></p>
--	--

**blumen petersohn**

Gärtnerei · Floristik · Grabpflege · Wochenmärkte

Getränke	1,00 Euro
Bratwurst	1,00 Euro
Kuchen	1,00 Euro
Kaffee	gratis

## IN KÜRZE

### Schnupperrudern für Erwachsene

**Stolzenau.** Nach der Inbetriebnahme eines neuen Steges im Alten Hafen kann der Ruderclub Stolzenau jetzt wieder Schnupperrudern für Erwachsene anbieten.

„Unsere Kurse richten sich vor allem an diejenigen, denen der Hausarzt mehr Bewegung empfohlen hat“, erläutert Udo Burmester, Vorsitzender des RC Stolzenau. Auch die ältere Generation kann das Sportrudern in breiten Gig-Booten noch problemlos erlernen. Rudern als Gesundheitssport erfordert keine Kraft, sondern das Erlernen des Bewegungsablaufs. „Wir werden alle Interessenten individuell nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten an den Rudersport heranführen“, schildert Burmester. „Dazu gehört auch, erst einmal auszuprobieren, ob man sich im Boot überhaupt wohlfühlt.“

Rudersport eignet sich besonders gut zur Rehabilitation sowie zur gesundheitlichen Prävention. Darüber hinaus unterstützt diese Sportart den Abbau von Stress. Verbunden mit der Natur und der beruhigenden Wirkung des Wassers ist Rudern somit nicht nur eine Wohltat für den Körper, sondern auch für den Geist. Weitere Informationen gibt es bei Udo Burmester (05763/803) sowie im Internet unter [www.ruderclub-stolzenau.de](http://www.ruderclub-stolzenau.de). *DH*

### Neuer Zumba-Kurs in Wölpinghausen

**Wölpinghausen.** Einen neuen zehnwöchigen Zumba-Kurs bietet der Sportverein Wölpinghausen an. Los geht es am 26. April jeweils sonabends von 14 bis 15 Uhr in der Sporthalle von Wölpinghausen. Verbündliche Anmeldungen werden unter 0 50 37/32 26 entgegen genommen. *DH*

# „Geschichtenzauber“

Lesung für Kinder am Donnerstag in Rehburgs Stadtbücherei

**Rehburg-Loccum.** Geheimnisse zwischen Buchdeckeln will das Rehburger Autorenduo Nicole Vergin und Petra Fuhrmann am Donnerstag, dem 24. April, von 16.30 bis 18 Uhr in der Stadtbücherei Rehburg lüften. Die Lesung für Kinder von fünf bis zwölf Jahren ist eine Initiative der Stadt Rehburg-Loccum zum Welttag des Buches.

„Geschichtenzauber“ ist der Titel, den die beiden Frauen ihrer Vorlesestunde gegeben haben. Genau darum soll es auch gehen: Kindern und Jugendlichen – gerne auch Erwachsenen – Lust aufs Lesen machen durch den Zauber, den Geschichten bewirken können. Märchenhaftes wollen sie vorlesen und auch Spannendes. Lustig sollen die Stunden sein. Romantik kommt nicht zu kurz, aber auch auf den

Fingernägeln darf gekaut werden, wenn manche Geschichten dramatisch werden.

Eine Auswahl von in sich abgeschlossenen Geschichten wird das Duo zu der Lesung vorbeibringen. Je nachdem, wie das Begehren der Zuhörer ist oder auch wie sich deren Alter zusammensetzt, wollen sie entscheiden, welche Geheimnisse zwischen Buchdeckeln gelüftet werden. Fest steht auf jeden Fall, dass eine Erzählung des Romantikers Hans Christian Andersen darunter sein wird und auch einige der Geschichten, die das Duo selbst zu Papier gebracht hat – darunter eine lustige Oster-Geschichte aus der Anthologie „Wie aus dem Ei gepellt...“, denn Ostern ist zum Welttag des Buches schließlich bei allen Kindern noch sehr präsent.

Die Lesung ist in der Stadtbücherei in Rehburg, Heidtorstraße 1, im Gebäude des „Rathskellers“ geplant. Der Eintritt ist frei und alle, die Spaß an Büchern haben oder diesen vielleicht für sich noch entdecken wollen, sind willkommen. *ade*

# Mit dem Rad von Garten zu Garten

Aktion „Offene Gärten“ startet am 1. Mai

**Rehburg-Loccum.** Die Initiative „Offene Gärten rund um die Rehburger Berge“ lädt auch in diesem Jahr in viele Gärten ein. Eine erste Aktion ist mit der Einladung, zum 1. Mai mit dem Fahrrad von Garten zu Garten zu fahren, verbunden – fünf Gartenliebhaber aus Loccum, Wiedensahl, Wölpinghausen und Münchhagen bereiten sich auf diese Besuche vor.

Angesichts des Frühjahrs, das so früh eingesetzt hat in diesem Jahr, wird die Blütenpracht in den Gärten voraussichtlich weit aus mehr zu bieten haben, als in anderen Jahren zum Maibeginn. Und so kann die Aktion „Mit dem Rad von Garten zu Garten“ auch schon Lust auf weitere Termine der Offenen Gärten machen. Heinz Emmrich – einer der Organisatoren der Initiative

– öffnet seinen Rosengarten in Loccum, Am Hülskamp 5, ebenso wie die übrigen Beteiligten am Donnerstag, dem 1. Mai, von 14 bis 17 Uhr. Weitere Gärten sind an diesem Tag in Wiedensahl geöffnet: Christa Bison, Schützenstraße 18, und Dreyers Garten, Hauptstraße 4, lassen Besucher ein. In Wölpinghausens Ortsteil Schmalenbruch beteiligt sich das Ehepaar Petra und Horst Nowakowski, Schmalenbrucher Straße 9, und in Münchhagen laden Annemarie und Gerhard Schmidt, Schierstraße 4, zu sich ein.

Alle diese Gärten – und viele weitere – werden zu späteren Zeitpunkten der Gartensaison erneut geöffnet sein. Ein Flyer kann bei Heinz Emmrich unter (05766) 1590 angefordert werden. *ade*

# Stellen Sie sich doch mal vor!



- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

**Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.**

#### Nutzen Sie Ihre Vorteile:

- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
- » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
- » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
- » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
- » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

**Kirsten Böning**  
(050 21) 966-429  
[k.boening@dieharke.de](mailto:k.boening@dieharke.de)

**Angelika Krowicky**  
(050 21) 966-420  
[a.krowicky@dieharke.de](mailto:a.krowicky@dieharke.de)

(050 21) 966-470

**DIE HARKE**  
**am Sonntag**  
Sonntagszeitung Nr. 1  
im Landkreis Nienburg

[www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de)







# Zu Ostern auf Weltreise

Von der Küste in die Wüste: Die HamS verlost fünf Familienkarten für das Klimahaus



Das Klimahaus Bremerhaven lädt zu einer Reise um den Globus ein.

Laurence Delderfield / Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost

**Bremerhaven.** Einmal durch den Wüstensand streifen und wenig später das Packeis der Antarktis erkunden. Im Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost gehen die Besucher auf eine faszinierende Tour um den Globus und erleben die wichtigsten Klimazonen der Erde. Der Ausstellungsbe- reich „Reise“ führt von den Schweizer Alpen über den tropischen Regenwald Westafrikas bis zum Südseeparadies Samoa immer entlang des achten Längengrads Ost, auf dem auch Bremerhaven liegt. Neun Stationen, die mit viel Liebe zum Detail gestaltet sind, durchwandern die Besucher auf ihrer Weltreise;

passende Temperaturen und Luftfeuchten vermitteln einen authentischen Eindruck der Originalschauplätze.

Los geht's bei einer Bergbauernfamilie in der „Schweiz“, wo Kuhglocken läuten und sich ein Bergmassiv mit Gletscher auf-türmt. Tropische Wärme emp-fängt die Besucher der Reisesta-tion „Kamerun“, wo besonders Mutige einen Streifzug durch den westafrikanischen Regen-wald bei Nacht unternehmen und mithilfe einer wackeligen Hängebrücke einen Fluss über-queren können. Das Packeis der Antarktis bietet ein wenig Ab-kühlung, bevor es vorbei an üp-

pig grünen Schluchten zum war-men Sandstrand von „Samoa“ geht. Hier können die Besucher in ein südpazifisches Saumriff abtauchen und in den Großsa-quarien die bunte Vielfalt des Südpazifiks beobachten.

In den weiteren Ausstellungs-bereichen gibt es mehr über Kli-ma und Wetter zu erfahren. Hier werden die Klimaveränderun-gen der Vergangenheit und die Perspektiven für die Zukunft veranschaulicht, außerdem er-halten die Besucher nützliche Tipps für Klimaschutz im All-tag. Das Klimahaus® wurde im Juni 2009 von Sänger und Um-weltaktivisten Bob Geldorf eröff-

net. In seiner Rede bezeichnete er die Bremerhavener Besuche-rattraktion als einen „Liebes-brief an den Planeten“.

Weitere Informationen gibt es unter [www.klimahaus-bremerhaven.de](http://www.klimahaus-bremerhaven.de). DH

**Die Harke am Sonntag verlost unter ihren Leserinnen und Lesern fünf Familienkarten. Wer diese mit etwas Glück gewinnen möchte, braucht im Laufe des heutigen Tages nur eine Mail mit dem Stichwort „Klimahaus Bremerhaven“ zu schicken an die Adresse [gewinnspiele@hams-online.de](mailto:gewinnspiele@hams-online.de). Die Karten werden zugeschickt.**

## IN KÜRZE

### Jetzt auch Herz-Sport beim SV Heemsen

**Heemsen.** Dank des Engagements von Reha-Übungsleiterin Yildiz Laaser und der Unterstützung von Dr. Oliver Lange, Hausarzt in Heemsen, kann der Sportverein Heemsen jetzt auch Herz-Sport anbieten. Die neue Gruppe trifft sich am dem 28. April künftige jeweils montags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle. Los geht es am Montag, dem 28. April. Willkommen sind Teilneh-men-de mit und ohne ärztliche Ver-ordnung. Weitere Informa-tionen unter 0 50 24/82 95.

### Kindersachen nähen und Spanisch lernen

**Landesbergen.** Bei der Volkshochschule Landesbergen beginnt am Montag, dem 28. April, um 19 Uhr der Kurs „Kindersachen – selbst genäht“ für Anfänger und Fortgeschrittene. Er findet von 19 bis 20:30 Uhr statt.

Zusätzlich bietet die Volkshochschule Landesbergen den Kurs „Spanisch für den Urlaub“ ab Dienstag, 29. April, von 18:30 bis 21:30 Uhr an. Weitere Informationen unter 0 50 25/9 42 96. DH

### Am 29. Mai zu Comedian Sascha Korf

**Nienburg.** Am 29. Mai – nicht am 24. – kommt der Comedian Sascha Korf ins Nienburger Theater. Die in der vergangenen Ausgabe verlost Karten gingen an Daniela Oldenburg aus Nienburg, Bärbel Rischmüller aus Husum und Maïke Krickemann aus Woltringhausen. Die Redaktion wünscht viel Spaß. eha



Experten wissen: Bewegung hat einen besonders günstigen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung.

## Selbstbewusster durch Sport

Familienervicebüro bietet neue Veranstaltungsreihe an

**Landkreis.** Unter dem Motto „Selbstbewusstsein bei Kindern stärken - frühkindliche Bewegungsförderung“ veranstaltet das Familienervicebüro (FSB) des Landkreises Nienburg eine Veranstaltungsreihe für Eltern von Kindern bis sechs Jahren, für Multiplikatoren und Interessierte. Als Referent für die neue Themenreihe konnte das FSB Prof. Dr. Ulrich Nickel vom Institut für Sportwissenschaft der Universität Hildesheim gewinnen.

Nickel wird in seinem Vortrag zunächst auf die Bedeutung eines gesunden Selbstbewusstseins eingehen. Denn ein gesundes Ego bildet die Basis für die selbstständige Bewältigung von Alltagsanforderungen und somit für die Sicherung einer angemessenen Lebensqualität.

„Die Stärkung des kindlichen Selbstbewusstseins ist eine vor-dringliche Aufgabe der Familie, des näheren Umkreises sowie der Erzieherinnen in Kindertagesstätten“, so der Experte.

Bewegung, Spiel und Sport haben nach seiner Erfahrung einen außerordentlich günstigen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung, besonders dann, wenn sich die Kinder mit span-nenden Aufgaben auseinandersetzen.

Vor dem Hintergrund biologischer, sozialer und sportwis-senschaftlicher Erkenntnisse stellt der Referent in anschaulicher Weise Grundlagen und Anregungen für die Praxis der kindlichen Bewegungsförderung vor. Hierbei liegt ein besonderer Schwerpunkt in der Förderung des Selbstbewusst-

seins durch Bewegungssituati-onen, die der Selbsteinschätzung, der Beurteilung und Bewältigung von kindgemäßen Anforderungen dienen. Ausgewählte Themen werden zum Kennenlernen und Mitmachen ange-boten. DH

**Die Termine für die Veranstaltungen sind: Donnerstag, 24. April, Kindergarten „Sonnenstrahl“, Am Bahnhof 8 in 31606 Warmen; Montag, 28. April, Grundschule in Marklohe, Am Dobben 5 in 31608 Marklohe, und Mittwoch, 30. April, Kindergarten „Kleine bunte Welt“, Schulstraße 1 in 27324 Eystrup. Für Multiplikatoren, die an einem Themenabend teilnehmen, können Teilnahmebescheinigungen ausgestellt werden.**

## TIERPARK STRÖHEN

### Ostern im Tierpark

mit vielen tollen Aktionen

- Ostereiersuche Ostersonntag und Ostermontag jeweils um 14.00 Uhr
- Elefantenreiten

ab Karfreitag:  
**FABULOSA**  
FABELHAFT WELT DER TIERE!

TÄGLICH UM 15:30 UHR  
TIERPARK STRÖHEN

- viele neue Tierkinder

**Tierpark Ströhen**  
Tierparkstraße 43  
D-49419 Ströhen  
Tel. + 49 (0) 57 74 - 5 05  
Fax + 49 (0) 57 74 - 10 88

**Tierpark Restaurant**  
Tel. + 49 (0) 57 74 - 4 73  
Fax + 49 (0) 57 74 - 95 97

[www.tierpark-stroehen.de](http://www.tierpark-stroehen.de)

## Leder & Textilkleidung im Outlet E. Jodukat GmbH, Bassum

Reparatur und Aufarbeitung

**Am 27. April verkaufsoffener Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**400 italienische Damenlederjacken anstatt 279,- € jetzt nur 98,- €**

Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Bei Neukauf, nicht bei Sonderangeboten, Inzahlungnahme Ihrer alten Lederkleidung.

Gesund leben ... Leder tragen!



**Lange Straße 6  
27211 Bassum  
Telefon (04241) 5840  
Terminabsprache  
(01 72) 9 32 56 37  
[jodukat@seidenleder.de](mailto:jodukat@seidenleder.de)  
[www.seidenleder.de](http://www.seidenleder.de)**

Angebot  
4 Stück  
nur  
11,-

## Passbilder

immer in vorschriftsmäßiger Größe  
für Ausweise, Reisepass,  
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

**Drogerie & Parfümerie** Hellwig

31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

OPTIK • UHREN • SCHMUCK

## KRAILINGER

Ihr Bikini braucht eine neue Brille

DAMEN-SONNENBRILLE

€ 49,-

Alles komplett  
Fassung + Einstärken-  
Kunststoffgläser + Tönung  
in Ihrer Sehstärke

Hohe Straße 4  
31592 Stolzenau  
Tel.: 0 57 61 / 23 44





EINMALIGE CHANCE FÜR DIE REGION!

# SONDERVERKAUF

WEGEN

# SORTIMENTSWECHSEL



- 3-2-1-GARNITUREN
- LEDERGARNITUREN
- SCHLAFSOFAS
- FERNSEHSEL
- RELAXSEL
- DESIGNER-SOFAS
- FAMILIEN-RUNDECKEN
- BESUCHERSOFAS
- ... UND VIELES MEHR

bis zu

# 69%

REDUZIERT!

**27. April**  
in  
**BASSUM**  
Verkaufsoffener  
Sonntag  
13.00 - 18.00 Uhr



# 0%

Zinsfreie  
Finanzierung

\* Ab einem Einkaufswert von 1200 Euro zu einem effektiven Jahreszins von 0% entspricht einem effektiven Sollzins von 0%. Bis zu 36 Monaten Laufzeit. Partner ist die CreditPlus Bank AG, Augustenstr. 7, 70178 Stuttgart, Bonität vorausgesetzt. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gem. §6a Abs. 3 PAngV dar.



EINMALIG

# 20%

AKTIONS-RABATT  
bei Neubestellungen

Sollten Sie wider Erwarten kein passendes Ausstellungsstück finden, erhalten Sie 20 % Marken-Rabatt auf neue Möbel  
\*\* Gilt nur für Neuaufträge, gilt nicht für bereits abgeschlossene Aufträge. Ausgenommen sind in unserer Ausstellung deutlich als Werbepreis gekennzeichnete Waren. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Lieferung  
und  
Montage  
**GRATIS**

\*\*\* Gilt innerhalb unseres üblichen Liefergebietes. Ab 1200 Euro Warenwert.

Starke Marken sind bei uns zu Hause!



Da fährt man hin...

# Polster mohr

Inh. Ingo Mohr

**Siedenburg**  
Polsterhaus & Fabrik

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg  
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00  
Sa 10:00-13:00

**Bassum**  
Polsterhaus  
(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum  
Telefon (04241) 2665

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00  
Sa 10:00-13:00

**Nienburg**  
Polstercenter

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)  
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00  
Sa 10:00-16:00







BREMER BLOCK

# „Müssen mit unseren Ideen vorn sein“

Werder-Präsident Klaus-Dieter Fischer über Strategien, den Stadionnamen und seinen baldigen Abschied

► Tja, manchmal gibt's diese kreative Schreib-Blockade. Irgendwie tröpfelte der Ideenbrunnen an diesem Wochenende eher bescheiden vor sich hin, mir wollte partout kein Thema für die heutigen „Sportlichen Grüße“ einfallen. Selbst der Schuss ins Blaue – ein Google-Versuch mit „Sport“ und Ostern – verpuffte, die Anfrage war wohl zu vage. Immerhin gab's einen kleinen Lerneffekt: Bei den Suchergebnissen stand ein Artikel der „Frankfurter Allgemeinen“ weit oben, und in dem wurde vom Verzehr von Osterglocken abgeraten, weil die giftig seien (vor allem die Zwiebel), auch das Blumenwasser sollte man besser nicht trinken. Danke für die Info.

„Ist Dir mal aufgefallen, welchen Einfluss das Wetter auf die Laune der Leute hat?“, fragte mich meine Frau gestern. „Wenn Du da noch einen wissenschaftlichen Hintergrund zu findest, könnte das doch ein Thema sein.“ Wissenschaftliche Untersuchung? Gar nicht nötig! Ich musste gestern nur aus dem Fenster schauen und konnte feststellen, dass mein Nachbar Arne ziemlich gut gelaunt den Rasen mähte (in der Kombination sehr ungewöhnlich) und auf dem Hof für Ordnung sorgte. Traditionell veranstaltet Arne am Ostersonnabend in seinem Garten die inoffiziellen Oyler Kricketmeisterschaften und ist stets bemüht, gute Bedingungen zu schaffen.

Gute Laune dürfte auch heute in Rodewald herrschen, denn unsere Tochter Emmy, die demnächst drei Jahre alt wird, wird in Schwiegerelterns Garten auf Eierjagd gehen; ihre kleine Schwester Tilda (acht Monate) zeigt sich von dem Brauch noch ziemlich unbeeindruckt.

Und meine eigene Glückseligkeit? Nun, die dürfte heute ein wenig von den Ergebnissen der Bundesliga abhängen. In unserer 42-köpfigen Tipprunde stehe ich drei Spieltag vor Schluss ganz passabel da, und mit zwei Auswärtssiegen von Leverkusen in Nürnberg und Schalke in Stuttgart könnte ich weiter vorn mitmischen. Falls nicht, werde ich mir wohl heute Abend ein paar Eier in die Pfanne hauen.

In einen hoffentlich schönen Ostersonntag entlasse ich Sie mit einem Werk von Eduard Mörike (das ich bei der obigen Google-Suche gefunden habe):

„Die Sophisten und die Pfaffen stritten sich mit viel Geschrei: Was hat Gott zuerst erschaffen, wohl die Henne? Wohl das Ei?

Wäre das so schwer zu lösen? Erstlich ward ein Ei erdacht.

Doch weil noch kein Huhn gewesen, Schatz, so hat's der Has' gebracht.“  
Frohe Ostern!

Mit sportlichen Grüßen



STEFAN SCHWIERSCH

**Bremen.** In seinem Büro im ersten Turm des Weserstadions hängen diverse Fußballtrikots neben Fotos aus alten Werder-Tagen. Dazwischen findet sich eine eingerahmte Collage mit Grüßen einer Schulklasse aus Vechta, die sich vor ein paar Jahren für Werders Einsatz für einen an Leukämie erkrankten Mitschüler bedankte. Er hat 1957 ehrenamtlich bei Werder angefangen und ist seit 1970 in führender Position: Präsident und Geschäftsführer Klaus-Dieter Fischer, der zum Jahresende abdankt.

Zwischen diesen Polen – dem Profifußball und der Arbeit an der Basis – hat sich Klaus-Dieter Fischer seit 1970 in führender Position bei Werder engagiert. Jetzt hat der 73-Jährige seinen Rückzug von allen Ämtern zum Jahresende bekannt gegeben.

**Sie haben bekannt gegeben, dass Sie nicht nur wie geplant als Geschäftsführer zum Jahresende aufhören, sondern auch als Präsident. Erleichtert auch darüber, dass prompt der Befreiungsschlag auf dem Platz gelungen ist?**

Ich hatte allen Mitarbeitern im Hause meine Gründe vorher erklärt und darum gebeten, bloß nicht nachzulassen. Natürlich möchte ich nicht als Präsident eines Zweitligisten abtreten (schmunzelt).

**Sie verlassen den Verein in einer schwierigen Phase. Überfällig? Eine Flucht?**

Ich selbst habe diese Kritik noch nicht gehört. Es gibt ganz praktische Gründe für den Zeitpunkt. Wenn der Wahlauschuss Dr. Hubertus Hess-Grünwald (Anwalt und Aufsichtsratsmitglied, die Red.) als meinen Nachfolger vorschlägt, die Mitgliederversammlung ihn dann wählen soll, dann bedarf das eines langen Vorlaufes. Präsidium, Ehrenrat – da muss bis zu den Sommerferien vieles vorbereitet sein. Ich sage ganz ehrlich, dass ich eigentlich vorhatte, erst im Sommer meinen Schritt kundzutun, bin dann aber vereinsintern gebeten worden, es früher zu sagen, damit in den Gremien vorgearbeitet werden kann. Es gibt jedenfalls keine gesundheitlichen oder internen Gründe für meinen Rückzug.

**Allgemein wurde erwartet, dass Sie im Aufsichtsrat am Ball bleiben würden...**

Für mich ist es konsequent, alle Ämter abzugeben. Ich arbeite Herrn Dr. Hess-Grünwald ein, ich arbeite als Geschäftsführer mit Thomas Eichin und Klaus Filbry fantastisch zusammen. Und dann soll ich sie demnächst kontrollieren? Das passt nicht. Außerdem wäre überall noch der Schatten von Klaus-Dieter Fischer gewesen.

**Sie sind jetzt 73. Blicken wir mal zehn Jahre voraus: Wo steht Werder dann?**



Werders Präsident und Geschäftsführer Klaus-Dieter Fischer wird zum Jahresende seine Ämter abgeben. nordphoto

„BREMER BLOCK“ ist die neue Rubrik in unserem Sportteil – ab sofort regelmäßig in Ihrer Harke.

Die Politik, für die Leute wie Dr. Böhmert, Manfred Müller, Willi Lemke und ich gestanden haben, war eine Politik, die davon ausgegangen ist, dass wir alles aus eigener Kraft schaffen. Dass wir kein Tafelsilber verscherbeln müssen. Dass wir nicht den Stadionnamen verkaufen müssen. Dass wir künftige Einnahmen nicht im Voraus abtreten. Das hat bis hierher funktioniert.

**Seit einigen Jahren konkurriert Werder zunehmend mit Klubs wie dem VfL Wolfsburg, 1899 Hoffenheim, demnächst RB Leipzig, wo Geld keine Rolle spielt.**

Und deshalb ist auch bei uns Bewegung drin, wenn es etwa um den Stadionnamen geht. Es gibt inzwischen viele Leute, auch Fans, die sagen: Sind die denn verrückt bei Werder, dass die auf Millionen verzichten und am Namen Weserstadion festhalten?

**Reicht es denn, den Stadionnamen zu verkaufen, um mithalten zu können?**

Ich glaube, dass sich in zehn Jahren einiges verändert haben wird. Angefangen vom Stadionnamen über die Möglichkeiten, Investoren zu gewinnen, die Gesellschaftsanteile kaufen. Darüber wird man nachdenken, und zum Teil sind diese Überlegungen bei der jetzigen Geschäftsführung auch schon da. Am Ende wird das dazu führen, dass wir in zehn Jahren um die Europapokal-Plätze mitspielen können. Dessen bin ich mir sicher.

**Der Standortnachteil aber bleibt.**

**Das stimmt. Wir können uns Stars nicht kaufen, wir müssen sie entwickeln. Wir müssen als kleiner Verein in einem schwierigen ökonomischen Umfeld mit unseren Ideen vorn sein. Wir haben als erster Bundesliga-Klub Logen gehabt. Jetzt ist der Ansatz von Thomas Eichin, mit Juventus Turin zu kooperieren, ein weiterer Schritt.**

**Wie viel Bewegung wird in zehn Jahren überhaupt noch in der Bundesliga sein bei der Bayern-Dominanz, den Dortmunder Millionen und so weiter?**

Wenn man sich die Geschichte der Fußball-Bundesliga vor Augen führt, dann gibt es nur einen Verein, der immer oben dabei geblieben ist. Das ist Bayern München. Man kann über die Bayern sagen, was man will, aber sie haben eine fantastische Geschäftspolitik. Alle anderen sind einem steten Auf und Ab unterworfen. Wer weiß, ob Borussia Dortmund in zehn Jahren noch dort oben steht? Und man darf nicht vergessen: Wir haben immer aus davon gelebt, dass andere ihre Möglichkeiten und Vorteile nicht genutzt haben, denken Sie an Frankfurt, Hertha oder den HSV.

**Kann sich Werder auf einem solchen Markt überhaupt noch Besonderheiten und Eigenarten bewahren?**

Ich glaube ja, nämlich mit unserer Haltung. Dass wir eine soziale Verantwortung tragen. Dass wir eine tolle Fangemeinde haben. Dass wir auf die Jugendarbeit setzen. Wir werden in den nächsten drei, vier Jahren eine ganze Reihe junger Spieler aus dem eigenen

Nachwuchs in der ersten Mannschaft stehen haben. Darauf würde ich sogar Wetten annehmen.

**Im Moment sieht das nicht so aus. Selke, Lorenzen, Aycicek, Yildirim – sie spielen gerade alle nicht.**

Ich vertraue da ganz unserem Trainer, der sagt, dass er nach Leistung und nicht nach Alter aufstellt. Man muss Geduld haben. Wir haben die Geduld. Ich hoffe, dass das auch bei den Spielern, den Beratern und dem Umfeld der Fall ist.

**Ruhe, Geduld, Kontinuität bleiben demnach Bremer Tugenden? Oder ist Werder nicht doch ein Verein wie jeder andere, ohne Klaus Allofs, ohne Thomas Schaaf?**

Der Faktor Sportdirektor und der Faktor Trainer spielen eine ganz entscheidende Rolle. Stellen Sie sich doch bloß mal Borussia Dortmund ohne Klopp vor. Es ist wichtig, dass der Verein eine Philosophie hat. Und mit dieser Philosophie muss der Trainer übereinstimmen. Das Problem vieler anderer Klubs ist, dass sich alles nach der Philosophie des jeweiligen Trainers richtet.

**Das kennt man bei Werder ja auch...**

Wir haben das in der Phase nach Rehhagel erfahren, ja. Da kamen einige Trainer, von Aad de Mos bis Felix Magath. Jeder hatte eine andere Philosophie, bevorzugte andere Spieler. Am Ende passte alles nicht mehr. Das Konstrukt, das wir jetzt haben mit Robin Dutt und Thomas Eichin, ist stimmig. Kontinuität ist ein ganz wichtiger Faktor. Das wird auch mein Nachfolger wissen. *wk*

FUSSBALL

BEZIRKSLIGA		
1. (1.) SC Uchte	23	56:25 52
2. (2.) TSV Wetschen	22	54:23 44
3. (3.) FC Sulingen	23	46:26 42
4. (4.) TuS Drakenburg	23	52:37 37
5. (5.) SV Heiligenfelde	23	41:33 35
6. (6.) TSV Wietzen	23	31:35 34
7. (7.) TV Stuhr	23	34:40 32
8. (8.) SG Diepholz	22	40:32 31
9. (9.) SV BE Steimbke	22	48:42 31
10. (10.) TuS Wagenfeld	22	35:43 27
11. (11.) RSV Rehburg	22	30:49 26
12. (12.) BSV Rehden U23	22	28:28 25
13. (13.) SC Twistringen	22	35:49 20
14. (14.) TSG Seckenhausen	22	29:53 19
15. (15.) VfL Münchenhagen	22	26:70 13

FRAUEN-OBERLIGA		
1. FFC Renshausen – SC Völkßen	6:2	
1. (1.) TSV Limmer	17	88:22 39
2. (2.) Sparta Göttingen	17	45:34 28
3. (4.) SG Schamerloh	17	40:32 28
4. (3.) MTV Barum	17	43:36 28
5. (7.) TSG Ahlten	17	43:28 27
6. (5.) SG Jesteburg	16	33:30 27
7. (6.) HSC Hannover	17	45:36 26
8. (8.) VfL Bienrode	16	41:32 26
9. (9.) PSV GW Hildesheim	17	24:47 17
10. (11.) 1. FFC Renshausen	15	25:48 15
11. (10.) ESV Göttingen	17	18:41 11
12. (12.) SC Völkßen	17	16:74 3

KREISLIGA		
TSV Loccum – SV Kreuzkrug	3:0	
SSV Rodewald – SC Marklohe	0:2	
SC Haßbergen – SV GW Stöckse	5:1	
TSV Loccum – SG Schamerloh	3:0	
Landesberger SV – SG Hoya	1:4	
ASC Nienburg – SCB Langendamm	4:1	
RW Estorf – TuS Leese	2:1	
FC Nienburg – SV Kreuzkrug	6:2	
1. (1.) SC Marklohe	24	57:23 48
2. (2.) ASC Nienburg	23	64:40 44
3. (3.) SG Hoya	23	59:41 44
4. (4.) SCB Langendamm	24	67:41 43
5. (5.) SV Aue Liebenau	24	47:39 39
6. (6.) SC Haßbergen	24	53:37 38
7. (7.) TSV Loccum	23	52:45 35
8. (8.) SV Kreuzkrug	24	54:58 35
9. (9.) Landesberger SV	24	68:79 33
10. (10.) RW Estorf	23	53:47 31
11. (11.) SV GW Stöckse	24	31:43 30
12. (12.) TuS Leese	24	48:54 29
13. (13.) FC Nienburg	23	47:74 26
14. (14.) SSV Rodewald	23	30:47 20
15. (15.) SG Schamerloh	24	32:57 18
16. (16.) TSV Hassel	24	37:74 15

1. KREISKLASSE NORD		
1. (2.) SV Sebbenhausen	20	97:29 49
2. (1.) SV Dudenhausen	20	65:27 48
3. (3.) SV Inter Komata Nien.	20	91:26 47
4. (4.) JG Oyle	20	76:32 46
5. (5.) TSV Eyrstrup	20	64:20 46
6. (6.) SBV Erichshagen	20	58:49 32
7. (8.) SG Wendenborstel	20	52:50 25
8. (7.) SV Linsburg	20	53:47 24
9. (10.) TSV Wietzen II	20	48:57 23
10. (9.) SSV Pennigsehl	20	29:45 22
11. (11.) SV BE Steimbke II	20	46:62 16
12. (12.) TSV Wechold	20	31:73 11
13. (13.) SV Hämelhausen	20	34:98 10
14. (14.) TSV Lemke	20	9:138 2

1. KREISKLASSE SÜD		
SV Warmen – SSV Steinbrink	2:3	
TV Eiche Winzlar – SV Husum	0:3	
TSV Loccum II – VfB Stolzenau	6:0	
1. (1.) SV Husum	21	115:22 55
2. (2.) TuS Steyerberg	20	58:23 45
3. (3.) TV Eiche Winzlar	21	47:35 41
4. (4.) SV Warmen	21	90:48 36
5. (5.) TV Wellie	20	40:28 33
6. (6.) SV Nendorf	18	34:27 30
7. (7.) RSV Rehburg II	18	47:32 28
8. (8.) SC Lavelsho	19	38:34 26
9. (9.) SC Uchte II	20	48:66 22
10. (10.) SSV Steinbrink	20	43:53 21
11. (11.) TSV Loccum II	19	28:57 19
12. (12.) SC Woltringhausen	20	23:50 13
13. (13.) FC Didinghausen	20	22:72 12
14. (14.) VfB Stolzenau	19	8:94 1

Nächste Spiele:

1. FFC Renshausen – VfL Bienrode Mo., 13 Uhr

Nächste Spiele:  
TSV Loccum – SSV Rodewald Mo., 15 Uhr  
FC Nienburg – SG Hoya Mo., 15 Uhr  
RW Estorf – ASC Nienburg Mo., 15 Uhr

**Fußball.** Der ASC Nienburg gewann gestern das Verfolgerduell der Kreisliga gegen Langendamm souverän mit 4:1. Die Tore erzielten Serdal Celik (2), Anatoli Grabowski und Ilker Öksüz, für die Gäste traf Patrick Pachonik. Großer Bericht über das Stadtduell in der Harke am Dienstag.





# Werder Bremen vor Klassenerhalt

Gegen 1899 Hoffenheim holten die Werderaner drei wichtige Punkte

**BREMEN (sid).** Werder Bremen steht in der Fußball-Bundesliga vor dem Klassenerhalt. Gegen 1899 Hoffenheim kamen die Hanseaten vor 40.100 Zuschauern im fast ausverkauften Weserstadion zu einem 3:1 (1:1)-Erfolg und dürften drei Spieltage vor Saisonende nicht mehr in Gefahr geraten.

Die Gäste gingen schon in der dritten Minute durch Kevin Volland in Führung. Der TSG-Torjäger, mustergültig von Roberto Firmino freigespielt, war aus spitzem Winkel erfolgreich.

**BREMEN  
HOFFENHEIM 3:1**

Für den Ausgleich sorgte in der 18. Minute Philipp Bargfrede mit einem leicht abgefälschten Distanzschuss. Matchwinner der Bremer waren die Torschützen Santiago Garcia (78.) und Nils Peter-

sen (90.+2) sowie Torhüter Raphael Wolf, der einen Foulelfmeter von Sejad Salihovic (86.) hielt.

Die Mannschaft von Trainer Markus Gisdol zeigte insbesondere in der ersten Halbzeit die reifere Spielanlage und

hätte in der 37. Minute ein weiteres Mal in Führung gehen können, als Roberto Firmino freistehend an Wolf scheiterte.



Bremens Keeper Raphael Wolf hielt einen Elfmeter von Sejad Salihovic.

Foto: Getty Images

# Bloß keine Gefühle im Abstiegskampf - oder doch?

**NÜRNBERG/STUTTGART (sid).** Es ist nicht so, dass Huub Stevens nicht auch einmal lachen würde. Er tut es gerne, fast bei jedem seiner öffentlichen Auftritte.

Am liebsten aber gibt der Trainer des abstiegsbedrohten Bundesligisten VfB Stuttgart den widerborstigen Knurrer.

Wer den Niederländer erlebt, glaubt sofort, dass er in der Lage ist, „Gefühle auszuschließen“, wie er es heute (17.30 Uhr) beim Treffen mit seiner „alten Liebe“ Schalke 04 tun will.

„Wenn ich sage, dass die Jahre, die ich da gearbeitet habe, nichts mit mir gemacht haben,

dann lüge ich“, betonte Stevens zwar. Im Kampf gegen den Abstieg habe Gefühlsduselei jedoch keinen Platz. Vielleicht hat er sich auch deshalb einen ebenso grauen wie kratzigen Bart zugelegt, der zu sagen scheint: „Komm' mir ja nicht zu nahe! Auch dann nicht, wenn du ein Schalker bist!“

Stevens, mit den Euro-Fightern 1997 UEFA-Cup-Sieger, ist ja selbst einer. Der 60-Jährige ist „Jahrhunderttrainer“ der Knappen und deren Rekordcoach in der Bundesliga.

In der zweiten Partie am Sonntag empfängt der 1. FC Nürnberg Bayer Leverkusen (15.30 Uhr).

## FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga			2. Bundesliga		
Frankfurt - Hannover	2:3		Cottbus - St. Pauli	1:1	
Bremen - Hoffenheim	3:1		Aue - Dresden	2:0	
Dortmund - Mainz	4:2		Sandhausen - Düsseldorf	0:3	
Braunschweig - Bayern	0:2		Karlsruhe - Union Berlin	3:2	
Augsburg - Hertha	0:0		1860 - Bielefeld	2:1	
Freiburg - Gladbach	4:2		Aalen - Ingolstadt	heute, 13:30	
Hamburg - Wolfsburg	siehe unten		Paderborn - Fürth	heute, 13:30	
Nürnberg - Leverkusen	heute, 15:30		K'lautern - FSV Frankfurt	heute, 13:30	
Stuttgart - Schalke	heute, 17:30		Köln - Bochum	Montag, 20.15	
1. (1) Bayern	31 84:20 81		1. (1) Köln	30 45:16 61	
2. (2) Dortmund	31 71:34 64		2. (2) Fürth	30 53:34 53	
3. (3) Schalke	30 56:38 58		3. (3) Paderborn	30 55:45 52	
4. (4) Leverkusen	30 50:37 51		4. (6) Karlsruhe	31 43:29 48	
5. (5) Wolfsburg	30 53:45 50		5. (4) K'lautern	30 45:32 47	
6. (6) Gladbach	31 54:39 49		6. (5) St. Pauli	31 42:40 47	
7. (7) Mainz	31 46:49 47		7. (7) Sandhausen	31 29:29 44	
8. (8) Augsburg	31 41:45 43		8. (9) Düsseldorf	31 35:40 43	
9. (9) Hoffenheim	31 67:66 40		9. (8) Union Berlin	31 46:42 42	
10. (10) Hertha	31 38:42 38		10. (10) 1860	31 33:39 41	
11. (12) Bremen	31 37:59 36		11. (12) Aue	31 40:46 40	
12. (11) Frankfurt	31 39:53 35		12. (11) Bochum	30 27:34 37	
13. (14) Freiburg	31 39:54 35		13. (13) Aalen	30 29:37 37	
14. (13) Hannover	31 41:57 35		14. (14) Ingolstadt	30 29:32 36	
15. (15) Stuttgart	30 45:58 28		15. (15) FSV Frankfurt	30 39:47 34	
16. (16) Hamburg	30 46:62 27		16. (16) Dresden	31 32:44 31	
17. (17) Nürnberg	30 35:58 26		17. (17) Bielefeld	31 33:55 28	
18. (18) Braunschweig	31 28:54 25		18. (18) Cottbus	31 34:48 25	

**Hamburg - Wolfsburg**  
Bei Redaktionsschluss nicht beendet

**Bremen - Hoffenheim 3:1 (1:1)**  
Tore: 0:1 Volland (3.), 1:1 Bargfrede (18.), 2:1 Garcia (78.), 3:1 Petersen (90.+2)  
Zuschauer: 40.100  
Besonderes Vorkommnis: Wolf hält Foulelfmeter von Salihovic (86.)

**Augsburg - Hertha 0:0**  
Zuschauer: 30.059

**Freiburg - Gladbach 4:2 (0:1)**  
Tore: 0:1 Herrmann (9.), 1:1 Mehmedi (51.), 2:1 Sorg (71.), 3:1 Darida (72.), 4:1 Mehmedi (87.), 4:2 Nordtveit (89.)  
Zuschauer: 24.000 (ausverkauft)  
Gelb-Rote Karte: Xhaka wegen wiederholten Foulspiels (69.)  
Besonderes Vorkommnis: Baumann hält Foulelfmeter von Daems (65.)

**Braunschweig - Bayern 0:2 (0:0)**  
Tore: 0:1 Pizarro (75.), 0:2 Mandzukic (86.)  
Zuschauer: 23.325 (ausverkauft)

**Frankfurt - Hannover 2:3 (1:3)**  
Tore: 0:1 Andreasen (2.), 1:1 Lanig (13.), 1:2 Stindl (20.), 1:3 Ya Konan (29.), 2:3 Meier (68.)  
Zuschauer: 48.100

**3. Liga**

Erfurt - Dortmund II 3:1  
Stuttgart II - Unterhaching 3:2  
Duisburg - Osnabrück 1:0  
Halle - Stuttg. Kickers 1:1  
Burghausen - Rostock 0:1  
Leipzig - Darmstadt 1:0  
Wiesbaden - Chemnitz 1:0  
Kiel - Regensburg 0:0  
Elversberg - Heidenheim 1:1  
Münster - Saarbrücken heute, 14:00

1. (1) Heidenheim 35 57:23 76  
2. (2) Leipzig 35 56:32 70  
3. (3) Darmstadt 35 54:25 66  
4. (6) Wiesbaden 35 38:41 52  
5. (4) Osnabrück 35 49:36 51  
6. (7) Duisburg 35 41:37 51  
7. (5) Stuttg. Kickers 35 43:40 50  
8. (9) Halle 35 44:48 47  
9. (12) Rostock 35 43:52 47  
10. (13) Erfurt 35 50:46 46  
11. (8) Münster 34 49:46 46  
12. (10) Regensburg 35 50:50 46  
13. (11) Chemnitz 35 40:44 44  
14. (14) Dortmund II 35 43:51 42  
15. (15) Kiel 35 38:35 41  
16. (16) Stuttgart II 35 43:53 41  
17. (18) Elversberg 35 31:50 38  
18. (17) Unterhaching 35 43:62 37  
19. (19) Saarbrücken 34 36:54 31  
20. (20) Burghausen 35 32:55 30

**Dortmund - Mainz 4:2 (2:1)**  
Tore: 1:0 Jovic (6.), 1:1 Okazaki (14.), 2:1 Lewandowski (18.), 2:2 Okazaki (53.), 3:2 Piszczek (56.), 4:2 Reus (79., Handelfmeter)  
Zuschauer: 80.500 (ausverkauft)  
Rote Karte: Bungert wegen Handspiels (78.)

## BVB für CL qualifiziert

**DORTMUND (sid).** Borussia Dortmund hat das erste Saisonziel erreicht und wird auch in den kommenden Spielzeit in der Champions League starten.

Der deutsche Vizemeister machte die direkte Qualifikation mit dem hochverdienten 4:2 (2:1) gegen den FSV Mainz 05 perfekt. Mit dem Heimerfolg, vier Tage nach dem Einzug ins Endspiel des DFB-Pokals am 17. Mai gegen Bayern München, ist dem BVB zumindest Platz drei nicht mehr zu nehmen.

**DORTMUND  
MAINZ 4:2**

Damit steht zugleich fest: Mainz würde der aktuelle Tabellenplatz sieben für den Sprung in die Euro-

pa League reichen, weil in Dortmund und den Bayern zwei Teilnehmer an der Königsklasse im Pokal-Finale stehen.

Milos Jovic (6.) und Robert Lewandowski mit seinem 18. Saisontreffer (18.) trafen für die Westfalen vor der Pause. Nach dem Wechsel machten Lukasz Piszczek (56.) sowie Marco Reus mit seinem Saisontor Nummer 15 (79., Handelfmeter) alles klar. Wegen seines Handspiels sah der Mainzer Niko Bungert (78.) die Rote Karte. Für den FSV konnte Shinji Okazaki (14. und 53.) vor 80.645 Zuschauern im ausverkauften Stadion zweimal ausgleichen.

Die Borussia stellten die Gäste mit ihrem Umschaltspiel vor größte Probleme.

# Bayern vor Real weit von Topform entfernt



Claudio Pizarro (links) hatte die Bayern in Führung gebracht.

Foto: Getty Images

**BRAUNSCHWEIG (sid).** Die Bayern bleiben in der Bundesliga weiter im Schongang: Vier Tage vor dem Champions-League-Halbfinale gegen Real Madrid hat Meister Bayern München zwar wieder einen Sieg gefeiert, von der alten Leichtigkeit ist das Team von Trainer Pep Guardiola aber immer noch weit entfernt.

**BRAUNSCHWEIG  
BAYERN 0:2**

Beim Tabellenletzten Eintracht Braunschweig gewannen die Münchner trotz einer über weite Strecken schwachen Leistung dank der Treffer von Claudio Pizarro (75.) und Mario Mandzukic (86.) 2:0 (0:0), große Angst müssen Cristiano Ronaldo Co. vor den Bayern in dieser Form am Mittwoch aber nicht haben.

# SC Freiburg so gut wie gerettet

**FREIBURG (sid).** Der SC Freiburg steht in der Fußball-Bundesliga dicht vor dem Klassenerhalt. Gegen den Champions-League-Anwärter Borussia Mönchengladbach siegten die Breisgauer 4:2 (0:1) und können damit wohl für ein weiteres Jahr in der Erstklassigkeit planen.

Für Gladbach war es wahrscheinlich der entscheidende Rückschlag im Kampf um den Qualifikationsplatz für die Königsklasse.

Admir Mehmedi (51.) glich zunächst die Führung der Gäste durch Patrick Herrmann (10.) aus.

**FREIBURG  
GLADBACH 4:2**

Nach Gelb-Rot gegen Granit Xhaka (69.) wegen wiederholten Foulspiels trafen Oliver Sorg (71.) und Vladimir Darida (72.) mit einem Doppelschlag, ehe Mehmedi (87.) und Havard Nordtveit (89.)

für den Endstand sorgten. Der Gladbacher Kapitän Filip Dajcic war beim Stand von 1:1 mit einem Foulelfmeter an Torhüter Oliver Baumann gescheitert (65.).

Vor 24.000 Zuschauern im ausverkauften Freiburger Stadion, darunter wie so oft Bundestrainer Joachim Löw, bot Freiburgs Trainer Christian Streich bis auf den verletzten Verteidiger Pavel Krmas (Muskelfaserriss) die vermeintlich beste Elf auf.

## Hertha BSC kann nicht mehr gewinnen

**AUGSBURG (sid).** Hertha BSC Berlin kann einfach nicht mehr gewinnen. Die Hauptstadtler kamen in einem schwachen Spiel trotz eines couragierten und mutigen Auftritts beim FC Augsburg nicht über ein 0:0 hinaus und warten damit jetzt schon seit neun Spielen auf einen Erfolg.

Mit dem zweiten Unentschieden in den vergangenen drei Spielen beraubte

die Mannschaft von Trainer Jos Luhukay dessen früheren Arbeitgeber aber wohl der letzten Chance auf einen Platz im Europapokal. Luhukay wurde an alter Wirkungsstätte mit freundlichem Applaus begrüßt.

**AUGSBURG  
HERTHA 0:0**

30.059 Zuschauer in der Augsburger SGL-Arena sa-

hen jedoch ein von Fehlern und mangelnder Feinabstimmung geprägtes Spiel - das lag allerdings in erster Linie am FCA.

Den Schwaben gelang es zu selten, die gut gestaffelte Hertha aus dem Spiel heraus in Verlegenheit zu bringen. Berlin stellte die Räume meist clever zu und erspielte sich gute Gelegenheiten. Doch vor dem Tor fehlte die Kaltschnäuzigkeit.





# Pole-Show von Hamilton - Ricciardo ärgert Weltmeister

Formel 1: Lewis Hamilton beim Qualifying zum Großen Preis von China Schnellster • Sebastian Vettel startet von Rang drei

SHANGHAI (sid). Sebastian Vettel quälte sich ein Lächeln ab. Dass sich der Red-Bull-Star bei der beeindruckenden Pole-Show von Lewis Hamilton auch noch seinem aufmuckenden Teamkollegen Daniel Ricciardo geschlagen geben musste, passte dem viermaligen Champion gar nicht.

„Daniel macht einen sehr guten Job, er holt das Maximum aus dem Auto heraus“, sagte Vettel etwas pikiert, nachdem er sich im verregneten Qualifying zum Großen Preis von China (heute, 9.00 Uhr) den dritten Startplatz gesichert hatte: „Das schaffe ich noch nicht immer. Ich muss zulegen.“

Hamilton ist in seinem überlegenen Silberpfeil dagegen weiter nicht zu stoppen. Der Ex-Weltmeister ließ der Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance und sicherte

Mercedes bereits die vierte Pole im vierten Rennen der Saison. Ricciardo wies am Ende über eine halbe Sekunde Rückstand auf. Der WM-Führende Nico Rosberg kam

nach einem Fahrfehler in seiner letzten schnellen Runde auf dem 5,451 km langen Kurs vor den Toren Shanghais allerdings nicht über Platz vier hinaus. Ferrari-Star Fernando

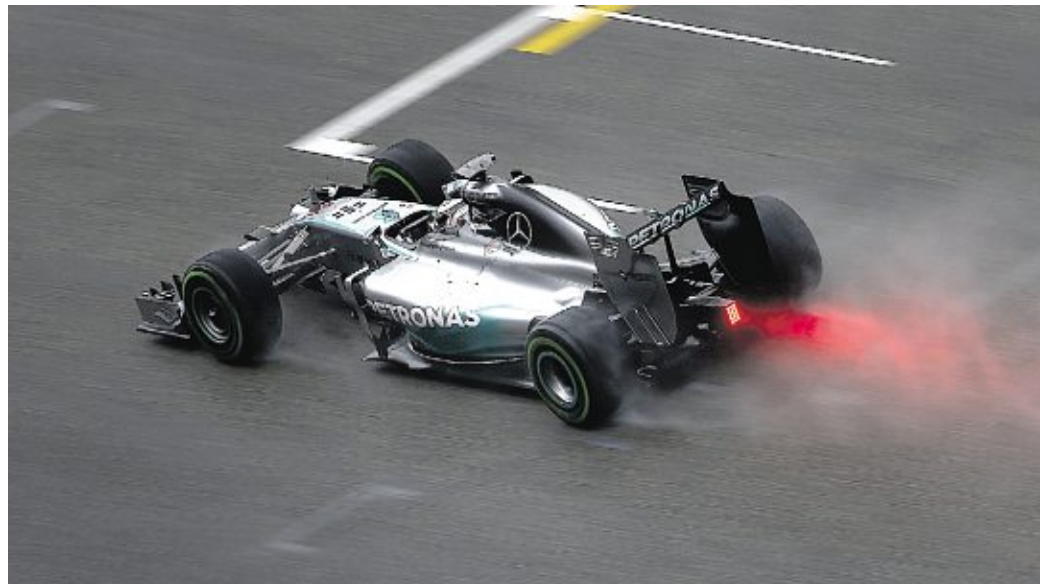
Alonso (Spanien) holte sich Rang fünf.

Vettel hatte sich im Regen am Ende deutlich mehr erhofft. „Schade, ich dachte, dass wir Lewis ein bisschen

mehr auf die Pelle rücken können“, sagte der Deutsche, „aber wir sind in einer ganz guten Verfassung und näher dran als zuletzt.“ Für den Sieg wird es aus eigener Kraft aber wohl wieder nicht reichen, zumal für das Rennen trockenes Wetter erwartet wird. „Da wird die Lücke wohl wieder größer sein“, sagte Vettel und machte einen nicht ganz ernst gemeinten Vorschlag, um die Spannung zu erhöhen: „Vielleicht können wir noch zwei Kurven einbauen.“

Auf den Geraden donnerte Hamilton mit seinem vor Kraft strotzenden Motor seiner 34. Karriere-Pole entgegen. Nur Michael Schumacher (68), Ayrton Senna (65) und Vettel (45) standen öfter auf dem besten Startplatz als der Ex-Weltmeister, der nun auch eine Pole mehr auf dem Konto hat als der legendäre Schotte

Jim Clark. „Das war eine harte Session“, sagte Hamilton der heute einen Sieg-Hattrick anstrebt: „Das Auto ist toll. Aber natürlich können wir uns noch verbessern.“



Lewis Hamilton strebt heute den dritten Sieg in Serie an.

Fotos: Getty Images

## SO STARTEN SIE

1. Lewis Hamilton
2. Daniel Ricciardo
3. Sebastian Vettel
4. Nico Rosberg
5. Fernando Alonso
6. Felipe Massa
7. Valtteri Bottas
8. Nico Hülkenberg
9. Roman Grosjean
10. Jean-Eric Vergne
11. Kimi Räikkönen
12. Jenson Button
13. Daniil Kwjat
14. Adrian Sutil
15. Kevin Magnussen
16. Sergio Perez
17. Esteban Gutierrez
18. Kamui Kobayashi
19. Jules Bianchi
20. Marcus Ericsson
21. Max Chilton
22. Pastor Maldonado

## Nach tödlichem Unfall: Ermittlungen zur Sicherheit in Misano Adriatico



Der Namensgeber der Strecke, Marco Simoncelli, war ebenfalls tödlich verunglückt.

MISANO ADRIATICO (sid). Nach dem tödlichen Unfall des italienischen Motorrad-Piloten Emanuele Cassani sind Untersuchungen zur Sicherheit auf dem Misano World Circuit Marco Simoncelli eingeleitet worden. Die Staatsanwältin von Misano, Gemma Gualdi, ermittelt wegen fahrlässiger Tötung.

Der Renndirektor, die Stewards und Ärzte wurden be-

reits befragt. Cassanis Yamaha und sein Helm wurden konfisziert, die Aufnahmen des Unfalls werden genau überprüft.

Auf dem Kurs, der nach dem 2011 tödlich verunglückten italienischen MotoGP-Fahrer Simoncelli benannt ist, war der 25-jährige Cassani beim ersten Rennen der Coppa Italia kurz nach dem Start mit zwei anderen Fahrern kollidiert. Cassani starb trotz aller

Rettungsmaßnahmen an der Strecke. Die Staatsanwaltschaft ordnete eine Obduktion an. Der Pilot soll inneren Blutungen erlegen sein.

### KEIN EINZELFALL

In den vergangenen Jahren haben sich mehrere folgenschwere Unfälle in Misano ereignet. So war im September

2010 der japanische Moto2-Fahrer Shoya Tomizawa beim Großen Preis von San Marino nach einem Sturz von zwei folgenden Motorrädern überrollt worden und gestorben.

Im Juni 2013 hatte sich Alessia Polita in einem Stock-600-Rennen mehrere Brüche und Verletzungen am Rückenmark zugezogen. Die 27-jährige Rennfahrerin ist seitdem gelähmt.

## Finaleinzug bleibt offen: Remis in Potsdam

Frauenfußball: Im Halbfinal-Hinspiel trennen sich Turbine Potsdam und der Titelverteidiger VfL Wolfsburg mit 0:0

POTSDAM (sid). Die Fußballerinnen von Triple-Gewinner VfL Wolfsburg dürfen weiter von der erfolgreichen Titelverteidigung in der Champions League träumen. Die Niedersachsen kamen im Halbfinal-Hinspiel bei Vizemeister Turbine Potsdam zwar trotz Chancenplus nur zu einem 0:0, haben damit aber zumindest eine ordentliche Ausgangsposition für das Rückspiel am 27. April (17.15 Uhr) in der heimischen Wolfsburger Arena.

„Ich bin schon enttäuscht, dass wir nicht das wichtige Auswärtstor geschossen haben“, sagte VfL-Coach Ralf Kellermann, der für das Rückspiel eine klare Prognose ausgab: „Ein Elfmeterschießen schließe ich bei so viel Qualität auf dem Platz aus. Also müssen wir gewinnen.“

Turbines Trainer-Urgestein Bernd Schröder kritisierte die

schwache erste Hälfte seiner Mannschaft: „Da waren wir

einen Tick zu verkrampft und zu ängstlich.“



Martina Müller vergab in der 19. Minute eine Großchance.

Foto: Getty Images

Das Endspiel, das zum siebten Mal in Serie mit deutscher Beteiligung ausgetragen wird, findet zwei Tage vor dem Männer-Finale am 22. Mai (20.30 Uhr) im Estadio do Restelo in Lissabon statt. Den Gegner ermitteln im zweiten Halbfinale Birmingham City LFC und Tyresö FF/Schweden.

5100 Zuschauer im Karl-Liebknecht-Stadion sahen wie erwartet ein temporeiches, umkämpftes Duell auf Augenhöhe. Wolfsburg strahlte mit sechs deutschen Nationalspielerinnen in der Startelf allerdings mehr Torgefahr aus. Doch Martina Müller (19.), Nadine Keßler (20.) und Alexandra Popp (39.) verpassten allesamt beste Gelegenheiten, den Titelverteidiger aus der VW-Stadt in Führung zu bringen.

## Roger Federer im Finale

MONTE CARLO (sid). Schweizer Finale im Monte Carlo Country Club: Roger Federer und Stanislas Wawrinka spielen am heutigen Sonntag (15.00 Uhr) um den Titel beim ATP-Masters in Monaco. Federer gewann im Halbfinale gegen Titelverteidiger Novak Djokovic 7:5, 6:2, Australian-Open-Sieger Wawrinka setzte sich gegen David Ferrer 6:1, 7:6 (7:3) durch.

Die Bilanz spricht klar für Federer: Von 14 Duellen hat der Rekord-Grand-Slam-Champion nur eines verloren - dies allerdings 2009 in Monte Carlo.

Federer feierte im 34. Duell mit Djokovic seinen 18. Sieg. Der Weltranglistenzweite aus Serbien spielte mit einem bandagierten Unterarm, der ihn im zweiten Satz zu behindern schien. Federer nutzte die Schwäche seines Dauerrivalen und zog zum vierten Mal ins Endspiel des mit 3,4 Millionen Dollar dotierten Sandplatzturniers ein. Bisher war er im Finale von Monte Carlo stets an Rafael Nadal gescheitert.

Der spanische Sandplatzkönig war bereits im Viertelfinale an seinem Landsmann Ferrer gescheitert.

## Aufholjagd in Finnland macht Mut

MIKKELI (sid). Drei Wochen vor dem WM-Start hat die deutsche Nationalmannschaft unglücklich 2:3 gegen den zweimaligen Weltmeister Finnland verloren. Nach den vielen Absagen machte die starke Leistung Mut.

Nach den vielen schlechten Nachrichten der vergangenen Tage hellte sich die Miene von Eishockey-Bun-

destrainer Pat Cortina wieder auf. Beim unglücklichen 2:3 gegen den zweimaligen Weltmeister Finnland machte die Nationalmannschaft dem Italo-Kanadier drei Wochen vor dem WM-Start Mut. „Die Richtung stimmt“, stellte der 49-Jährige nach dem zweiten WM-Test gegen den Olympiadritten innerhalb von 24 Stunden fest.

Anders als beim 0:3 einen Tag zuvor war die nach vielen Absagen stark dezimierte Auswahl des Deutschen Eishockey-Bundes (DEB) ein ebenbürtiger Gegner und hatte im starken Schlussdrittel die Finnen sogar am Rande einer Niederlage. „Schade für die Jungs, dass es nicht zu mehr gereicht hat“, meinte Cortina.

## Tschechien führt gegen Italien

OSTRAU (sid). Gastgeber Tschechien ist auf dem besten Weg ins Fed-Cup-Finale. In der Vorrundrunde führt der Champion von 2011 und 2012 gegen Titelverteidiger Italien nach den Auftakteinzeln mit 2:0.

In Ostrau gewann Lucie Safarova gegen Sara Errani mit 6:4, 6:1, Ex-Wimbledon-siegerin Petra Kvitova setzte sich gegen Camila Giorgi 6:4, 6:2 durch. In den abschließenden drei Partien am heutigen

Sonntag fehlt Tschechien nur noch ein weiterer Erfolg. Der Sieger der Begegnung trifft im Finale am 8. und 9. November entweder auf Deutschland oder Australien.

### DEUTSCHLAND VORNE

Im zweiten Halbfinale in Brisbane liegt die deutsche Mannschaft nach den beiden ersten Einzeln mit 2:0 in Führung.





Automarkt

Toyota ist erfolgreichste Marke im Auto Bild Qualitätsreport. Mehr in der Ausgabe 51-52/2013

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

## 100% TOYOTA QUALITÄT. 0% ZINSEN. GRATIS NAVIGATIONSSYSTEM\*.

Der Auris Touring Sports – als Hybrid, Benziner oder Diesel. Jetzt zu attraktiven Konditionen.

**GRATIS NAVIGATIONSSYSTEM TOUCH & GO™**  
\* Nur für den Auris Life Plus.

NICHTS-IST-UNMÖGLICH-ANGEBOT

effektiver Jahreszins

# 0,00%<sup>1</sup>

Kraftstoffverbrauch der hier beworbenen Modelle kombiniert 6,1–3,6 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 140–84 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Auris Hybrid Touring Sports mit Sonderausstattung.

<sup>1</sup> Unser Nichts-ist-unmöglich-Finanzierungsangebot<sup>2</sup> für den Auris Touring Sports Life Plus 1.33 Dual VVT-i, 73 kW (99 PS), mt 6-Gang Schaltgetriebe und Start-Stop Automatik: Hauspreis: 22.475,- €, abzüglich Aktionsrabatt: 1.375,- €, Anzahlung: 3.900,- €, einmalige Schlussrate: 10.202,50 €, Nettodarlehensbetrag: 17.200,- €, Gesamtbetrag: 17.200,- €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, gebundener Sollzins: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%, 47 mtl. Raten à 149,- €, Bearbeitungsgebühr: 0,00 €.

<sup>2</sup> Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 3 PAngV. Der effektive Jahreszins von 0,00% gilt für alle Toyota Auris Neuwagen bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2014. Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

toyota.de

**! ACHTUNG !**  
Ständig Kleinfahrzeuge für Anfänger bis 2500,- € zu besichtigen.  
Nienburger Str. 4 · 31608 Marklohe  
Telefon 01 71-877 31 23

**8000 EU-Neufahrzeuge**  
[www.Autoservice-Eberstein.de](http://www.Autoservice-Eberstein.de)

**Autovermietung Winkelmann**  
PKW · LKW · Anhänger  
Ni + Locom (05021) 9 1796 11

Alfa

**UNFALL?**  
Alles aus einer Hand!  
Vom Ersatzwagen bis zur Abrechnung mit der Versicherung

**R&S Ihr Autohaus**  
28857 Syke-Heiligenfelde  
Telefon: (04240) 93 110

Audi

**Audi TT, Bj. 12/98, TÜV/AU neu,**  
VW Scheckheft, Garagenwagen,  
230 Tkm, m. Autogas, Alcantara-Leder, VB 5500,- €, ☎ (0 50 37) 17 25

**Audi 80 B4 Bj. 92, 115PS, LPG, TÜV**  
06/15, 145Tkm, Automatik, 4fach bereift, VB 1300€ ☎ (0 15 22) 9 95 47 27

BMW

**BMW 318i Touring, TÜV 04/16,**  
Bj. 2001, 213 Tkm, Klimaautom., Teilleder, ZV, blau met., 3 400,- € VB. ☎ (01 76) 32 28 19 05

Nissan

**Nissan Pixo EZ 2009, 49TKM,**  
2. Hd., rot, MP3, sehr gepf., 4300€ ☎ (01 77) 6 84 77 97

Peugeot

**Peugeot 207, 120 Sport, Bj. 10/07,**  
120 PS, 83 Tkm, NR, Scheckheft gepf., ☎ (01 62) 3 24 34 68

Opel

**Corsa B 1.2, 45 PS, 113 Tkm,**  
AHK, SD, Bj. 95, TÜV/2006, 950,-€ ☎ (0 50 24) 17 36

VW

**Polo 9 N, Bj. 03, 81 KM 4.440**  
☎ 0 57 61 13 93

**Su. VW Passat ab Bj. 92, 2 Ltr.**  
Maschine, 116 PS, auch ohne TÜV, ☎ (01 57) 70 75 83 03 od. ☎ (0 57 63) 4 89 99 98

KFZ-Zubehör Verkauf

**Nissan-X-Trail: 4 Reifen inkl. Felgen,**  
Typ: Dunlop ST 20, 215/65 R 16, M+S 013, sehr guter Zust., VS, ☎ (01 77) 3 52 68 77

**Alu-Sommerreifen für Golf III,**  
180,- € VB, ☎ (0152) 59797472

Automarkt-Ankäufe

**Deutscher Barzahler kauft Pkw + Transp. mit/ohne TÜV. ☎ (05027) 537**

Suche günstiges, kleines Auto mit TÜV, ☎ (01 52) 03 02 55 71

Pkw und Busse, Bj. 83 – 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

**Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ**  
Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge

**Holiday Heinz & Linse**  
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert  
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung  
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17 Gewerbegebiet Ost 31535 Neustadt  
Telefon (050 32) 89 12 50  
[www.holiday-heinz.de](http://www.holiday-heinz.de)

KFZ-Zubehör Verkauf

**Alu Komplettrad Sommer (Audi)**  
7JX16H2, ET42, LK5/112  
205/55ZR16 91W, 6mm, DOT1511  
150€ FP ☎ (0 50 37) 38 08

**GANZ EINFACH EINSTEIGEN**

/ NULL ANZAHLUNG<sup>1</sup>  
/ NULL ZINSEN<sup>1</sup>  
/ 4 JAHRE GARANTIE<sup>2</sup>

AB **129€** MTL.<sup>1</sup>  
Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank.

## DER SEAT IBIZA SC.

Sondermodell 4YOU.

- / Audiosystem
- / Klimaanlage
- / Elektronische Stabilitätskontrolle

ENJOYNEERING

**ENTDECKEN SIE DAS SONDERMODELL SEAT IBIZA SC 4YOU HAUTNAH – AM BESTEN BEI EINER PROBEFAHRT.**

Beispielrechnung<sup>1</sup> berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Ibiza SC Reference 4YOU 1.2 12 V, 51 kW (70 PS)\*.

Bar- bzw. Finanzierungspreis:	12.652,27 €	Monatliche Rate:	129,00 €
Nettodarlehensbetrag:	12.652,27 €	Laufzeit:	60 Monate
Zinsen:	0,00 €	Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Gesamtbetrag:	12.652,27 €	Sollzinssatz p. a. (gebunden):	0,00 %
Anzahlung:	0,00 €	Schlussrate:	4.912,27 €

\* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,1, außerorts 4,4, kombiniert 5,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen (g/km): kombiniert 125. Effizienzklasse: D.

Kraftstoffverbrauch SEAT Ibiza Modelle: 6,0–3,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 139–89 g/km. Effizienzklassen: E–A.

1) Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12–60 Monaten Laufzeit. Gültig für SEAT Ibiza Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und aller teilnehmenden SEAT Partner. 2) Garantieleistung abhängig von Finanzierungslaufzeit. Garantiedauer von maximal 4 Jahren bei Finanzierungslaufzeit von mindestens 48 Monaten. Garantieleistungen werden durch die Volkswagen Versicherung AG, Braunschweig, erbracht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

## Autohaus Südring

**AUTOHAUS SÜDRING GMBH**  
Südring 2, 31582 Nienburg  
Tel. 05021 9762-0, [www.ah-suedring.de](http://www.ah-suedring.de)

## Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!

Gründen Sie Ihre eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Gaby Groeneveld  
**Telefon: 069/791 44 176**

**WWF Deutschland**  
60326 Frankfurt am Main  
[www.de/stiftung](http://www.de/stiftung)

Private Kleinanzeigen aufgeben?  
[www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de)

Bei Unfall gleich zum Fachmann!

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Leihwagen

... alles aus einer Hand!

**Ihr Profi in Sachen Unfalllackierung**

**Autolackiererei Renner GbR**

Bücker Str. 66 · Tel. 0 42 51/28 78 · Hoya  
[www.renner-autolack.de](http://www.renner-autolack.de)

**KFZ-Zubehör Verkauf**

Nissan-X-Trail: 4 Reifen inkl. Felgen, Typ: Dunlop ST 20, 215/65 R 16, M+S 013, sehr guter Zust., VS, ☎ (01 77) 3 52 68 77

Alu-Sommerreifen für Golf III, 180,- € VB, ☎ (0152) 59797472

**Automarkt-Ankäufe**

**Deutscher Barzahler kauft Pkw + Transp. mit/ohne TÜV. ☎ (05027) 537**

Suche günstiges, kleines Auto mit TÜV, ☎ (01 52) 03 02 55 71

Pkw und Busse, Bj. 83 – 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

**Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ**  
Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

**Campingfahrzeuge**

**Holiday Heinz & Linse**  
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert  
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung  
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17 Gewerbegebiet Ost 31535 Neustadt  
Telefon (050 32) 89 12 50  
[www.holiday-heinz.de](http://www.holiday-heinz.de)

## SCHLICKE R

**FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH**  
**KFZ-MEISTERBETRIEB**

Göttinger Str. 2 31582 Nienburg  
Tel. 0 50 21 / 9 61 50

Nienburger Str. 175 27232 Sulingen  
Tel. 0 42 71 / 13 27

## DIE HARKE

Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
... für Ihre **STELLENANZEIGE**  
am Samstag ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.



Immobilien

Immobilien-Angebote

Ein- und Zweifamilienhäuser

Stolzenau: 1-2 Fam. Haus EG und OG je 68 m² 2 ZKB, Vollk. DG: 2 Zi. ausgeh., Grg., 800 m² Grdst., Preis VB, ☎ (0 57 61) 79 48

Estorf: Verk. großes 1-2 Familienhaus, Wfl. 170 m², Grdstck. 700 m², Grg. + Carport, ruhige Lage. ☎ (01 70) 9 68 19 95

Land- und Forstwirtschaft

Heu in kl. Bündeln zu kaufen ges. ☎ (0 57 67) 9 31 01

Immobilien-Gesuche

Suche 1-2 Familienhaus evtl. mit Nebengebäude, Raum Estorf, Leeseringen, Randgebiet Nienburg, Erichshagen, Drakenburg, Rohrsen ☎ 0 17 46 25 34 88 info@alles-rund-ums-Grab.de

Suche Einfamilienhaus in Stolzenau zum Kauf Bitte keine Makler. ☎ (01 72) 2 38 59 26

Einfamilien-Haus oder Eigentums-Wgh. in Uchte zu kaufen gesucht, ☎ (01 75) 2 95 83 26

Vermietungen

Uchte - Hoysinghausen 94 m², EBK, gr. Balkon mit Markise, Garage, ab 1.7.14 ☎ (0 57 63) 94 26 06 oder (0 57 63) 12 52

Uchte - Hoysinghausen Single-Wgh., 60 m², EBK, 1. OG, Garage, ab 1.5.14 ☎ (0 57 63) 94 26 06 oder (0 57 63) 12 52

Trapezblech für Dach u. Wand viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab 4,99 €/m² inkl. MwSt. Seyer-Carstens - Metallbau Walsrode · Tel. (051 61) 3265 · Fax 74234

Fliesenarbeiten Maurerarbeiten

600 qm Fliesenausstellung LACHNITT bau + keramik Schautag jeden 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr keine Beratung - kein Verkauf Am Mühlriedegraben 8 · 31582 Nienburg · ☎ (0 50 21) 91 97-0

Verkäufe

Aus eigenem Anbau: Kirschlorbeer, Lebensbäume, Buxus, Ilex, Taxus www.pflanzenhof-meyer.de ☎ (0 42 43) 9 52 14

Ölbrenner

Ölbrenner Brotje Jet 4,5 Preis VB 400,- Euro ☎ (0 50 37) 55 29

Kaminholz: Buche SRM 69,-€, Eiche SRM 67,-€, Birke SRM 61,-€, Nadelholz SRM 49,-€, in NI frei Haus, ☎ (01 72) 5 22 63 85

Aquarium, 100 ltr., m. Beleuchtung, Außenfilter, Lüfter u. div. Zubehör, L/B/H 80/35/46 cm, 120 €. Brautkleid, Gr. 40 mit Zubehör, 350,-€ ☎ (0 50 21) 1 22 59

1-Zimmer-Wohnung

Appartement, 45 m² mit Küchenzeile, Laminat, im Raum Stolzenau ☎ (0 57 65) 2 35

Holltorf

1 ZKB, 27 qm, EBK, KG, zum 01.07.14 148,50 € +NK+ MS ☎ (0 50 21) 60 48 72

Estorf: 1 Zi. in WG, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

Loccum: Single-Wgh. 43 m², 1 OG, 1 1/2 Zi., EBK, 270,- KM, ab sofort frei ☎ (0 57 66) 6 50 43 21 oder (01 72) 5 16 34 01

2-Zimmer-Wohnung

Liebenau, Nachmieter für 2 1/2 ZKB, DG, 68 m², ab 01.05. gesucht, KM 295,- € + NK, ☎ (0 50 23) 10 36

Landesbergen: Moderne 2 ZKB, 62 m², teilmöbliert, PKW-Einstellpl. mit Gartennutzung zum 1.07.14 ☎ (0 50 25) 63 39 von 17-19 Uhr, auch AB

Steyerberg: 2 Zimmer Erdgeschoss mit 55 m², große Terrasse, KFZ Abstellplatz zentral, Arztpraxis und Supermarkt, Kaltmiete nur 380,00 €, evtl. mit Einbauküche, neu renoviert mit Top Badausstattung, frei ab 01.05.14, Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

3-Zimmer-Wohnung

Helle 70qm 3 ZKB Nbg Alpeide Süd-Balkon Garage Küche Studio, 2te Etage KM 395€ ☎ (01 73) 6 35 39 53

Raum Stolzenau: 3 ZKB, 102 m² ☎ (0 57 65) 2 35

Rehburg - schöne 3 Zimmer Wohnung, 375,- € KM, Terrasse, Keller ☎ (01 63) 7 70 29 20

Steyerberg: OG, 3 ZKB, 67 m², Balkon, Kellerr., Gartennutzung u. Garage ☎ (01 51) 29 90 07 06

Nbg. attrakt. 3 ZKB, 65 m², OG, Laminat, EBK, hell/frdl., gute Raumauftlg., 375,- € KM + NK + MK, ☎ (0 50 21) 9 03 53 12

ESTORF: 3 Zi., Küche, Bad & Gäste-WC, frisch renoviert. 90 qm mit Veranda. Garage + Gartennutzung möglich. Sofort frei, 375,- KM + NK ☎ (01 70) 3 23 67 32

Rohrsen: Mod. 3 ZKB + ausgeh. Dachzim., 83 + 8 m², 1 OG, HWR, mod. EBK, Carp., Abstellr., Gartenben., ab 1.06. KM 385,- ☎ (0 50 24) 456 evtl. AB

Heemsen: 3 Zi., EBK, Bad, 75 m², EG, mit Garage u. PKW-Einstellplatz zum 1.07. frei ☎ (0 50 24) 7 06

Leese: 3 Zi.-Wgh., 96 m², sehr großes Bad mit Du u. WA, renoviert, frei, KM 392,-€ +NK. ☎ (01 51) 40 16 11 08

4-Zimmer-Wohnung

Eystrup Nähe Bahnhof: 4 ZKB, 85 m², EBK, Balkon, KM 357,- € + NK + MK, sofort frei, ☎ (0 42 54) 23 71 od. 9 20 10

Landesbergen/Heidhausen: Moderne Wgh., 4 ZKB, ca. 101 m² + div. Räume im Nebengebäude, PKW-Unterstellplatz, Gartennutzung mit gemütl. Freisitz, zum 1.06.14 oder später ☎ (0 50 25) 63 39 von 17-19 Uhr, auch AB

Häuser

Landesbergen: Gr. 1-Fam.-Haus, 230 m², 8 Zim., Kü., Bad, G-WC, Dachterr., Wi.-Garten, Keller, Garage, gr. Grundst., evtl. teilmöbl., 800,- € KM + NK + MS, ☎ (01 75) 3 84 11 15

Garagen

Unterstellplatz für Boote, Wohnmobile usw. Vermiete ganzjährig Unterstellplätze (6 Stück) in Lbg, großräumige Scheune, im tadellosen Zustand, ☎ (01 76) 34 09 87 65 von 8:00-22:00 Uhr

Mietgesuche

Penthousewohnung Innenstadt, Warmmiete 950,- €, ☎ (01 72) 9 91 10 56

Ferienhäuser

Cuxhaven/Döse, FeHs, 6 Pers., 2 Bäder, 75 m², 3 Schlafzimmer ☎ (0 57 07) 88 42

Ostsee/Schlei: komf. Fewo's ab 249 €/Woche ☎ (0 42 45) 96 32 93

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause - 90,8% Erfolg qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Tiermarkt

Gutes Marschheu in Rundballen abzugeben, ☎ (0 50 24) 2 97

Ankäufe

Suche Silberbesteck! Auch angelaufen o. Einzelteile, ☎ (0 57 61) 9 02 86 40

Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Altenpfleger m/w

für 1 : 1-Pflege in der eigenen Häuslichkeit in Marklohe, Liebenau und Barenburg zu sofort oder später in VZ, TZ oder Minijob gesucht. ODMmed GmbH 27333 Bücken, Hoyaer Straße 8 Tel. 04251/98300-0 info@odemmed.de

Suche Fahrer/in zur Aushilfe für Nachttour von ca. 1 Uhr bis ca. 5 Uhr Start in Nienburg u. Ende in Siedenburg. ☎ (0 42 71) 9 56 44 64 o. Handy ☎ (01 52) 08 36 59 93 zwischen 11-18 Uhr

Suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n Kraftfahrer (m/w) für den innerdeutschen Fernverkehr (Führerscheinklasse CE erforderlich) Bewerbungen bitte an: Kütemann Transporte GmbH, Hinter der Bahn 12, 31603 Diepenau, Tel. 05775/9687924 Email: kuetemann-transporte@t-online.de

Staplerfahrer m/w Wir suchen zur sofortigen Einstellung für unseren Kunden in Bruchhausen-Vilsen mehrere Staplerfahrer (m/w) im Schichtbetrieb. Erfahrungen in der Getränkeindustrie sind von Vorteil. Sie erhalten Tariflohn + Zulagen!! Wir freuen uns auf Ihren Anruf ab Montag 9.00 Uhr! Tel. (0421) 98503520. Sie können uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen gerne auch per E-Mail zukommen lassen oder schauen Sie direkt bei uns vorbei. bremen@personalpower-gmbh.de Personal Power GmbH Sögestraße 74, 28195 Bremen

Zahnmed. Fachangestellte in Vollzeit für die Behandlungsassistenten mit Interesse an Prophylaxe und Fortbildung gesucht. Dr. Lehrke / Sh. Shahbazi Zahnärzte Hannoverstraße 54 31582 Nienburg Telefon (05021) 654 84

Zu sofort engagierte Spargelverkäufer/-in für Freitag/Samstag gesucht. Führerschein erforderlich. Spargelhof Göllner Gadesbüden 7 · Tel. (05024) 377

Suche Kassierer/in auf 450 € Basis für Tankstelle in Meinkingsburg. Arbeitszeit: 15 bis 17 Std. in der Woche, auch am Wochenende; ☎ (01 72) 5 44 39 99

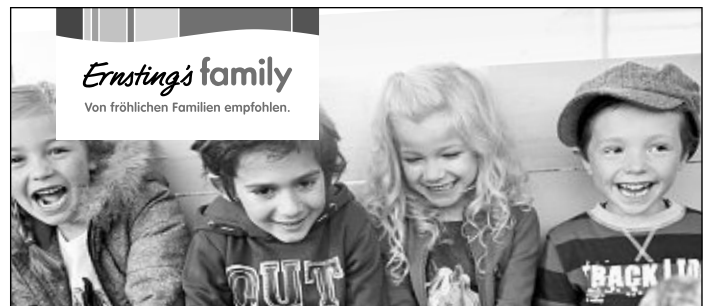
Hauhaltshilfe gesucht, 1x wöchentlich 4 Std., ☎ (0 50 24) 12 51 Heimarbeit für alle, z.B. Falten und kvertieren von zu Hause. Freie Zeiteinteilung, sehr guter Verdienst. ☎ 0621-95049800

Für unsere Montageabteilung suchen wir Produktionshelfer/innen in Voll- oder Teilzeit. Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an: SDS Montage GmbH Hüttenstr. 9 · 31582 Nienburg

Suche Kassierer/in auf 450 € Basis für Tankstelle in Meinkingsburg. Arbeitszeit: 15 bis 17 Std. in der Woche, auch am Wochenende; ☎ (01 72) 5 44 39 99

Suche Kassierer/in auf 450 € Basis für Tankstelle in Meinkingsburg. Arbeitszeit: 15 bis 17 Std. in der Woche, auch am Wochenende; ☎ (01 72) 5 44 39 99

Stellenangebote



Für unsere Filiale in Hoya, Lange Straße 24 suchen wir eine/n

freundliche/n Verkäufer/in (auf 450,00 Euro-Basis).

Haben Sie Spaß an schöner Wäsche und aktueller Mode? Möchten Sie in einem starken Team selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten? Sind Sie während der gesamten Öffnungszeiten unserer Filiale flexibel einsetzbar? Dann freuen wir uns, Sie kennen zu lernen.

Nutzen Sie bitte das Online-Formular auf unserer Homepage: www.ernstings-family.de/jobs

Ernsting's family Bewerbermanagement, Kennziffer 0071 Postfach 2164, 48644 Coesfeld-Lette Telefon: 0 25 46/77-8899

www.ernstings-family.de

Wir sind Familie ... Pflege- und Betreuungszentrum Landsitz Weseraue

In unserem Bereich Technischer Dienst stellen wir eine/n

Elektriker/in

in Teilzeit oder im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung ein.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an das:

Pflege- und Betreuungszentrum Landsitz Weseraue z. H. Herrn Balkau • Ginsterweg 1 • 31628 Landesbergen

WANTED Garten- und Landschaftsbauer m/w Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Garten- u. Landschaftsbau ... Vorarbeiter Garten- und Landschaftsbauer m/w ... Garten-u. Landschaftsbauer m/w ... gerne auch ganze Kolonnen Sie haben eine Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau oder fundierte Kenntnisse mit Berufserfahrung. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen, Vergütung nach BRTV Bauhauptgewerbe Lohngr. 2 - 5 sowie eine interessante, vielseitige Arbeit in einem dynamisch wachsenden Unternehmen. Bewerbungen sind auch telefonisch möglich! GROSS Klaus Gross Straßenbau GmbH Trede 63-65 | 31623 Drakenburg Telefon: 0 50 24-9 80 80

Stellengesuche

Gelernter Maler sucht Arbeit ☎ (01 74) 8 05 85 89

Polnische Frau mit langj. Erfahrung in der Altenpflege sucht Arbeit, ganztägig. ☎ (0 50 24) 2 91

Was steht diese Woche in den Sternen?

Widder 21.3. - 20.4. Wenn Sie sich vormittags nicht verausgaben, dürfte der Tag erfolgreich verlaufen. Abends könnte viel Spaß mit Freunden auf Sie warten.

Stier 21.4. - 20.5. Auch wenn der Tag nicht in allen Punkten programmgemäß ablaufen wird, können Sie mit dem, was Sie erreicht haben, sehr zufrieden sein.

Zwillinge 21.5. - 21.6. Spielen Sie Ihre Kreativität aus und bereiten Sie einem Menschen, der Ihnen am Herzen liegt, eine Überraschung. Vielleicht ein Dinner?

Krebs 22.6. - 22.7. Bei all Ihrem Einsatz kann Ihnen schon mal ein Irrtum unterlaufen. Keine Panik: Nur jemand, der nichts tut, wird keine Fehler begehen.

lebhafter Tag. Nur, wenn Sie gegenüber sich selbst ehrlich bleiben, kann Ihr Glück auch von Dauer sein.

Waage 24.9. - 23.10. Sie neigen momentan zu radikalen Veränderungen. Überstürzen Sie nichts, auch wenn die Ungeduld Sie anheizt; bleiben Sie auf dem Boden.

Skorpion 24.10. - 22.11. Planen Sie seit geraumer Zeit etwas grundsätzlich Neues?

Die Zeit ist jetzt reif dafür, zumal Ihnen der Zufall zu Hilfe kommen könnte.

Schütze 23.11. - 21.12. Der Ton macht die Musik. Wenn Sie nicht drumherumkommen, Kritik üben zu müssen, dann sollten Sie jedoch Ihre Worte mit Bedacht wählen.

Steinbock 22.12. - 20.1. Ihr seelisches Gleichgewicht lässt momentan etwas zu wünschen übrig. Sie benöti-

gen viel Liebe und Aufmunterung vonseiten Ihrer Umwelt.

Wassermann 21.1. - 19.2. Ärgern Sie sich nicht, wenn Ihnen heute einmal ein Griff danebengeht. Deswegen wird man Ihre Fähigkeiten nicht gleich infrage stellen.

Fische 20.2. - 20.3. Es wird heute einigermaßen turbulent zugehen. Eine fröhliche Gesellschaft bringt Stimmung und Abwechslung in den eingefahrenen Alltag.

Land- & Hausschlachtereie Runge Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410 Angebote vom 22. April - 26. April 2014 Kasseler Lachsbraten 1 kg € 6,50 Hubertuspfanne 1 kg € 5,90 Streichmettwurst grob u. fein 100 g € -,69 Geflügelsalat 100 g € -,65 Top-Preis Mittwoch, 23. 4. 2014 Bratwurst Stück € -,50 (nur solange der Vorrat reicht)

Rohrreinigung Rohr- und Kanalreinigung TV-Kanaluntersuchung TAG & NACHT H. Reuter ☎ (05021) 181 42 www.nienburger-rohrreinigung.de

Wenn Sie was zu sagen haben:

DIE HARKE Nienburger Zeitung von 1871





# Ostern gibt's was für Ihr Nest

**Oster-Aktionsverkauf bis 26.04.2014**



Anbauwand, Korpus Kunststoff-Eiche, sägerau dunkel Nachbildung, Front hochglänzend Kunststoff black-brown, B/H/T ca. 280x186x44 cm. Art. Nr. 0829 0032

**INKLUSIVE: Beleuchtung**

~~659,-~~  
**279,-**

Wohnlandschaft, Stoffbezug in braun, Rücken echt bezogen, inkl. 2 Zierkissen, 3-fach Rückenverstellung und Armteilverstellung, mit Kaltschaum-Polsterung auf Nosagfederung und Vorziehbänk, Stellmaß ca. 290x157 cm. Art. Nr. 0577 0014

**Solange Vorrat reicht!**

~~1584,-~~  
**599,-**

Alles Abholpreise!

- Solange Vorrat reicht -

\* bisher geforderter Preis

**Ausschneiden & Sparen +++ Ausschneiden & Sparen +++ Ausschneiden & Sparen**

**Lieferung & Montage Ihrer neuen Küche**

statt ~~270,-~~  
**nur 99,-**

Gültig bis 26.04.2014. Statt der regulären 270,- Euro zahlen Sie für Lieferung und Montage Ihrer neuen Küche nur 99,- Euro. Gilt nur beim Kauf einer neuen Küche. Keine Kombination mit weiteren Gutscheinen. Art. Nr. 0998 1070



**Oster-Gutschein 10 Euro**

Gültig in den Sortimenten Boutique, Heimtext, Leuchten.

Gültig bis 26.04.2014 ab einem Einkauf von 30,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1091



**Oster-Gutschein 20 Euro**

für Ihren Einkauf von Gartenmöbeln & Zubehör.

Gültig bis 26.04.2014 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1085



**Oster-Gutschein 50 Euro**

für Ihren Einkauf von Möbeln und Küchen.

Gültig bis 26.04.2014 ab einem Einkauf von 450,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1072



# MÖGROSSA

**Der billige Möbel-Discounter!**

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

**Landesbergen**  
Im Fachmarktzentrum  
Brokeloher Straße 8-12  
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr  
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:  
Stadthagen, Dülwaldstraße 1  
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2  
Ilse / Ölsburg, Gerhard-Lukas-Str. 43

[www.moegrossa.de](http://www.moegrossa.de)



**38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.**

62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. [dosb.de](http://dosb.de)

**Verschiedenes**

**Mehr Energie durch professionelle Reinigung: Steigern Sie die Leistung Ihrer Solar-/Photovoltaikanlage bis zu 20%**



Forstweg 6  
31582 Nienburg  
Tel.: 05021-97690  
(Mo. ab 9.00 Uhr)



Wir mähen und vertikutieren Ihren Rasen. Kleine und große Flächen für Privat und Gewerbe, ☎ (01 72) 52 26 385



Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Qualitäts-Fassadenanstrich inkl. Rissbeseitigung, ab 8,- €/qm  
Fa. Dietmar Weißbrich  
☎ (051 37) 9092 72

**Fensterputzer privat / Wintergarten**  
Telefon (05021) 91 75 54  
oder (01 72) 461 60 35



**Badsanierung**

Fliesen, Heizung, Wasser  
☎ (01 60) 9 77 39 66 54



**Bäume fällen Baum- und Hecken-schnitt mit Abfuhr Gartenarbeiten**  
☎ (057 63) 2071 od. (0172) 5 66 1166  
E. Zinnecker  
Darlaten 62, 31600 Uchte

**Bekanntschaffen**

Ich, weibl., 1,72, 54 J. suche einen netten, ehrlichen Mann zwischen 55-65 J. ☎ (0175)8780937



**Modische Konfirmationsanzüge**

**Top-Qualität Super-Preis**



31535 NEUSTADT  
Windmühlenstraße 21/22  
Telefon (0 50 32) 54 34

**Feuerlöscher? www.brandfeuer.de**

Dachdecker nimmt noch Arbeit an. ☎ (01 76) 78 38 70 01

Unfallflucht an der Sparkasse Leintor/Lehmwandlungsweg! Der ältere Herr im hellen Geländewagen, der am 15.04. 10 Uhr beim Ausparken die rechte Tür eines Renault Kangoo beschädigt hat, ist **erkannt!** Melden Sie sich bitte umgehend unter ☎ (01 72) 5 19 05 84. Sonst erfolgt Anzeige!



**Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!**

Gründen Sie Ihre eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial erhalten Sie bei Gaby Groeneveld  
**Telefon: 069/791 44 176**

WWF Deutschland  
60326 Frankfurt am Main  
[wwf.de/stiftung](http://wwf.de/stiftung)

**Kontakte**

**Partytreff Dolce Vita**  
1 gezahlte Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss.  
**Sa. 26.4.2014: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY**  
mit dem scharfen Pornostar Baby Brown Shugar und 20 heißen Girls  
Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!  
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna  
Info: 0179 / 455 0961 • [www.club-dolcevita.de](http://www.club-dolcevita.de)  
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Nur 14€! Min. 20€! d. Festnetz. Mobil max. 0,14€/Min.  
**Bi-Boys und Gay-Boys**  
01805 - 680 670

NUR 99ct. Vermitl. u. Auskunft 11866 verlangt SEX Partner, nicht aus Portugal, kein Husten möglich!

**Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung!**  
Tel. 0176-71928386

**Orgasmusgarantie!** 0511-91709038

HOYAI ALEKA • ladies.de  
KF 36 • super Body • Topsent.  
Hingster Str. 35n • schlank  
25J. • 04251-671665

**Linda** Heiß - ohne Hörschen!!!  
29J. • sexy Hosentöffnerin  
BRANDNEU in NI • 05021-6071448

NEU in Uchtel! **Lisa**  
Hübsche Russin m. Traum-Body  
05763-943151 • nds-ladies.de

**Endgeile Oma** braucht Mann für unternehm! Auskunft 11814 verlangt OMA

NEU! Som, 27 J., 85 D & Jasmin, super Service  
Lichtenmoor 29, (05024) 887874



**AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG**  
**26.04.2014 AB 10 UHR**

MEISTERBETRIEB  
**WESER**  
 TISCHLEREI

FENSTER & TÜREN  
 AUS EIGENER HERSTELLUNG

**TROCAL 76.**  
 Entdecken Sie das moderne Leben.

**BAUBOULEVARD 2, GARBSEN**  
**WWW.FENSTER-BAU.NET**

**ANGEBOT IM APRIL**  
 TROCAL 88+ HAUSTÜR  
 MIT RODENBERG FÜLLUNG  
**AB 1.990,- €**

Das neue Fenstersystem!

**Aktuelles** aus dem Geschäftsleben

**Sparkasse Nienburg wird Sponsor der Klimaschutzagentur Mittelweser e.V.**

**Polster & Sattlerarbeiten**

**André Jantke**  
 Raumausstatter/Sattler

Zum Meerbruch 29 · 31547 Rehburg-Loccum/OT Winzlar  
 Tel. (0 50 37) 96 80 85 · Fax (0 50 37) 30 03 47  
 Mobil 01 74 – 4 18 08 57 · www.aj-polster-sattlerei.de

**Aufarbeiten und Beziehen von:**

- Polstermöbeln
- Auflagen für Boote & Wohnmobile
- Autositze
- Seitenverkleidung
- Motorradsitzbänke u.v.m.

**MSC Special**  
**MSC SINFONIA**

Die mediterrane Lebensart

7 Nächte ab/bis Genua  
 Innenkabine Bella ab **599 € p.P.**  
 inkl. All-Inclusive-Getränkpaket

Reisezeitraum: 02.06.–15.09.14  
 Günstiger Kinderfestpreis bis 17 Jahre ab 84 € pro Kind.

**MSC Special buchbar bis 15.05.14 – begrenzte Verfügbarkeit.**  
 Veranstalter: MSC Crociere S.A., Chemin Rieu 12-14, 1208 Genf (Schweiz)

„Wir bieten Pauschalreisen zu Internetpreisen“

**Nienburger Reisebüro GmbH**  
 Lange Str. 74 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 918 80

**ReiseCenter Stolzenau**  
 Lange Str. 12 · 31592 Stolzenau Tel. (0 57 61) 9 20 70

**DERPART**

**Einladung zum Miscanthus-Erntefest 2014 bei Nordmann am 22. April 2014 um 18.00 Uhr in Struckhausen**

Miscanthus-Erntefest bei Nordmann am Dienstag, dem 22. April 2014 um 18.00 Uhr beginnt für alle Interessierten das Erntefest auf dem Feld von Ralf Nordmann am Ortseingang von Struckhausen (aus Richtung Steyerberg kommend). Die Spezialisten der Fa. Opstock GbR, die für den Anbau der Pflanze als Fachleute anwesend sind, stehen genauso wie die Fa. Guntamatic (Biomasseheizkessel) für Fragen zur Verfügung. Auch für Speisen und Getränke, sowie musikalischer Unterhaltung durch den Fanfarenzug Steyerberg, ist gesorgt. Dipl. Ing. Ralf Nordmann freut sich auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen siehe auch [www.nordmann-steyerberg.de](http://www.nordmann-steyerberg.de)

Bei starkem Regen findet das Erntefest nicht statt.

**SAKON**  
 Sandstrahl- und KonservierungsgmbH

**Wir strahlen für Sie!**

- manuelles strahlen, grundieren, lackieren und pulverbeschichten von Kleinteilen (Gartenbankteile, Felgen, Karosserien, Zaunteile usw.)
- Glasperlstrahlen (Edelstahl) • Trockeneisstrahlen (z.B. Motorenteile) • Kunstschmiedearbeiten

Siemensstraße 10 · 30827 Garbsen  
 Tel. 0 51 31 / 49 09 70 · [www.sakon-gmbh.de](http://www.sakon-gmbh.de)

**DIE HARKE**  
 Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
 ... für Ihre **STELLENANZEIGE**  
 am Samstag ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

**24-Stunden-Pflege für daheim**  
 Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

**Kontakt unter: 01 73/9 81 32 12**

**Biss**

**Ihre Lokalzeitung ist engagierter!**

**DIE HARKE**  
 Nienburger Zeitung von 1871

**Unschlagbar billig kaufen und verkaufen im Flohmarkt am Dienstag**

So schalten Sie Flohmarktanzeigen ganz einfach:  
**Als Harke-Abonnent inserieren Sie maximal 3 Anzeigen dienstags komplett kostenlos. Andere Leser zahlen dafür lediglich 5,- €.**  
**Dafür veröffentlichen auch sie maximal 3 Inserate.**

Rund um die Uhr – schnell und bequem – erreichen Sie unser Online-Center unter [www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de). Übermitteln Sie hier Ihre Aufträge. Aus technischen Gründen ist es nicht mehr möglich, Ihre Anzeige telefonisch oder per Fax aufzugeben. Auch die persönliche Annahme von Flohmarktanzeigen in unseren Geschäftsstellen ist nicht vorgesehen.

**Schalten Sie jetzt Ihre Anzeige ganz einfach im Internet.**

[www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de)

**Bitte beachten Sie:**

- ➔ Abgabe: nur über Internet, nicht telefonisch/Fax/persönlich/Post.
- ➔ Tiere, Pflanzen, Bahnschwellen und Strommasten sind keine Flohmarktartikel und können daher in dieser Rubrik nicht berücksichtigt werden.
- ➔ Höchstens 3 Zeilen (Der Verlag behält sich Kürzungen/Streichungen vor).
- ➔ Die Telefonnummer muss in den 3 Zeilen enthalten sein.
- ➔ Begrenzung bis 25,- € Gesamtverkaufswert.
- ➔ Kommerzielle Anzeigen sind ausgeschlossen.
- ➔ Max. 3 Flohmarktanzeigen pro Ausgabe.
- ➔ Nicht-Abonnenten zahlen insgesamt 5,- € für max. 3 Anzeigen.
- ➔ Für unsere Harke-Abonnenten ist der Service kostenlos.



# Land erleben

Das Magazin mit den schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens

## Ein Präsent, das Freude schenkt!

Köstliche Landfrauen-Rezepte für Ofen und Herd ● Regionale Handwerkskunst  
Originelle Dekorationen zum Selbermachen ● Pfiffige Handarbeitsanleitungen  
Ideen für entzückende Kindermode ● Wissenswertes aus der Natur  
Expertentipps für den Garten ● Ausgesuchte Ausflugsziele



**Fünf Ausgaben  
nur 11 EUR.  
Frei Haus!**

### Leser-Service

Telefonisch bestellen unter: (0 50 21) 9 66-4 03 · Online unter: [www.land-erleben.com](http://www.land-erleben.com)

Per E-Mail unter: [vertrieb@land-erleben.com](mailto:vertrieb@land-erleben.com)





# Spargelsaison

**Endlich:**  
Der Nienburger  
Spargel ist da!

# 2014



## Nienburger Spargel - eine Klasse besser

Spargelsaison 2014 wurde Mittwoch eröffnet  
Bormann: Kein Wettrennen veranstalten



Werner Hilse (Mitte), Präsident des Niedersächsischen Landvolkes, eröffnete mit dem obligatorischen Spargelanstich die Saison 2014. Foto: Duensing

**Nienburger Spargel**  
... eine Klasse besser!

**Hof Wege**  
Telefon + Fax  
(0 57 64) 16 64  
31595 Steyerberg  
Deblinghausen 1

Wir achten besonders auf Frische und Qualität.

... hmm der schmeckt!

Waldgaststätte  
**Oyler Berg**  
Telefon (0 50 21) 31 66  
\*\*\*\*  
Kaffeegarten · Clubräume  
Saalbetrieb  
\*\*\*\*  
ab sofort täglich frisch:  
**Spargel satt**  
auf Vorbestellung

**Täglich frischer Spargel**  
Geschälter Spargel auf Vorbestellung.  
**Lüpkemann**  
Steyerberg  
Lange Straße 7  
Tel. (0 57 64) 7 52

**»Nienburger Spargel«**  
Bei uns auf dem Hof gibt es täglich frisch sortierten Spargel.  
Unser Motto lautet: „Sind unsere Kunden zufrieden, sind wir es auch.“  
**Spargelhof Robert Meyer**  
Dorfstraße 91 · 27324 Hämelhausen  
Telefon (0 42 54) 23 34

Nienburg. Im Beisein zahlreicher Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Institutionen und Verbänden wurde am vergangenen Mittwoch im Blattpavillon der Deula die Spargelsaison 2014 offiziell eröffnet.

Neben dem vielfältigen Lob hinsichtlich der Qualität und der Vermarktung des Nienburger Spargels wurden auch kritische Töne laut. Fritz Bormann, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „Nienburger

Spargel“, verglich sinnbildlich Spargelbauern mit Rennfahrern: „Es gibt immer wieder einen, der schneller ist.“ Hintergrund der Kritik ist, dass der vermeintliche Konkurrenzdruck dazu führe, denn Spargel immer früher anzubieten. Bormann widersprach der Behauptung, dass der Kunde das so wolle. „Dieses Wettrennen ist nicht der beste Weg“, unterstrich Bormann. Er appellierte, sich an die Gesetze der Natur zu halten und mit der Natur zu gehen. Festredner Werner Hilse, Präsident des Niedersächsischen

Landvolkes, bekräftigte die Auffassung Bormanns: „Immer schneller, immer weiter, immer höher - wie weit kann man das treiben?“, fragte Hilse. Doch in einer Tatsache waren sich alle Gäste und Gastredner, zu denen auch Bernd Antelmann (Chef der Deula Nienburg), Kreislandwirt Tobias Göckeritz und Arno Schoppe, Vorstand und Geschäftsführer der Raiffeisen-Warengenossenschaft Grafschaft Hoya eG gehörten, sicher: Nienburger Spargel - eine Klasse besser. due





# Spargelsaison 2014



## Der Spargel Gesunder Genuss

Sein wissenschaftlicher Name lautet **Asparagus** und er stammt aus der Familie der Spargelgewächse.

Wächst der Gemüsespargel in der freien Natur, ist er nicht nur in West- und Südeuropa zu finden, sondern auch im Süden Finnlands. Tatsächlich kann er sich sogar bis zu zwanzig Jahre lang am gleichen Standort halten. Die Pflanze, die oberhalb der Erde wächst, ist fein verzweigt und die eigentlichen Blätter sind nadelartig und recht klein und werden nicht unbedingt verwendet, hingegen die unterirdisch wachsenden um so mehr.

Der Gemüsespargel blickt auf eine Jahrtausende alte Tradition zurück und behauptet sich nicht nur als Nutzpflanze, sondern auch als Heilpflanze. In damaliger Zeit bestand der Glaube, die Fruchtbarkeit durch den Verzehr der Wurzeln und des Wurzelstocks zu verbessern. Zusätzlich können Beschwerden bei der Menstruation gelindert und die Milchpro-

duktion bei stillenden Müttern verbessert werden. Ganz unbegründet ist dieser Glaube anscheinend nicht, denn in den Wurzeln sind Verbindungen enthalten, die in der Tat auf die Hormonproduktion des Menschen einwirken.

Eine andere Behauptung, in der die Geschlechtstriebeproduktion aphrodisierend angeregt werden, bestätigt sich nicht. Man führt das auf das Aussehen der jungen Triebe zurück. Aber eins ist sicher: Die Triebe werden im Frühjahr durch das Anhäufeln mit Erde blatt- und grünlos gezogen und sind besonders schmackhaft mit geschmolzener Butter. Selbst im eigenen Garten ist der Spargel hübsch anzusehen. Während der Frühlingsmonate ist es möglich, einige Wochen hindurch Spargel zu ernten, den man einfach wachsen lässt. Vom afrikanischen Verwandten des Spargels kann man gut das Schnittgrün verwenden. Seine roten Beeren sind für dekorative Zwecke geeignet, allerdings nicht für den Verzehr, da sie giftig sind. Am liebsten werden aber die reinen weißen Stangen genossen. (lps/Mo)



Freuen sich auf eine gute Spargelsaison (von links): Fritz Bormann (Sprecher Arbeitsgemeinschaft „Nienburger Spargel“) und Herbert Schriever (RWG-Chef-Vermarkter). Foto: Duensing

## „Die Qualität ist in diesem Jahr wieder super“

Fritz Bormann und Herbert Schriever zur Spargelsaison 2014

**Landkreis. Der Spargel sprießt. Nun ist wieder die Zeit des königlichen Gemüses. Aufgrund der milden Witterung sogar früher als geplant.**

Fritz Bormann, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „Nienburger Spargel“, und Herbert Schriever, Chef-Vermarkter bei der Raiffeisen-Warengesellschaft Grafschaft Hoya eG (RWG), prognostizieren eine hervorragende Saison. „Die Qualität des Spargels ist wirklich sehr gut. Der Saisonstart

hat sich in diesem Jahr vorverschoben. Das liegt in erster Linie an dem milden Winter. Der Boden ist nicht so ausgekühlt, dadurch ist die Verfrühung zustande gekommen. Es ist wirklich ein sehr guter Start, und wie es aussieht, wird es auch eine sehr gute Ernte geben“, stellt Fritz Bormann heraus. Die in den vergangenen Tagen noch vorgekommenen Bodenfröste wirken sich nur geringfügig auf die Pflanze aus. „Der Boden erwärmt sich vielleicht nicht so schnell, aber wenn der Spargel wächst, dann wächst er auch weiter, jedoch etwas langsamer“, erklärt Bormann.

Auch Herbert Schriever ist mit dem Saisonstart pünktlich zu Ostern zufrieden: „Wir sind ja in der glücklichen Lage, dass das Osterfest relativ spät ist und wir somit jetzt frischen Nienburger Spargel anbieten können“, freut sich Herbert Schriever. Und wer heute und morgen das königliche Gemüse genießen möchte, hat dazu die Möglichkeit. Einerseits in der Gastronomie (Reservierungen sind ratsam), andererseits ist der schmackhafte Asparagus auch frisch erhältlich. Es werden wahrscheinlich nicht alle Verkaufsstellen an den Straßen geöffnet

sein, aber Fritz Bormann ist sich sicher: „Auf den Höfen wird es Spargel geben.“ Hinsichtlich der diesjährigen Qualität ist Herbert Schriever äußerst zufrieden: „Die Qualität ist in diesem Jahr wieder super. Wir haben den frischen Spargel schon probiert. Die Sandböden entlang der Weser geben unserem Spargel diesen leicht nussigen Geschmack, er schmeckt wirklich super. Wir freuen uns auf eine gute Saison.“ Weitere Informationen über das Edelgemüse aus dem Landkreis sind im Internet unter [www.nienburger-spargel.de](http://www.nienburger-spargel.de) erhältlich. *due*

**Hotel - Restaurant**  
**Allerhof**  
Café - Sommergarten

Lindenallee 4  
27336 FRANKENFELD/BOSSE  
Telefon (051 65) 567 · Telefax 12 22  
Internet: [www.hotel-allerhof.de](http://www.hotel-allerhof.de)  
unterwegs und doch zuhause

**Spargel in vielen Variationen**  
z.B. „Spargel satt“, für Gruppen ab 8 Personen

**Aller-Radtag am 1. Mai**  
Grillstation mit Wildbratwurst

**Himmelfahrt, 29. Mai**  
Weizenbier vom Fass, feurige Steaks

**Pfingstsonntag, 8. Juni**  
Spargelbuffet mit vielen Spargelvariationen für 23,50 € pro Person

Öffnungszeiten:  
Täglich ab 8 Uhr, außer montags ab 15 Uhr  
Warme Küche von 12 – 14 Uhr u. 18 – 21 Uhr

Ob Familie oder Verein - Wir sind für Sie da!

**Spargel frisch auf den Tisch!**  
Menü oder Büfett  
Spargel, Schinken, Schnitzel, Rührei, Butter, Sauce hollandaise und Salzkartoffeln  
Reservieren Sie bitte.

**GASTHAUS SIEMER**  
Inh. Familie Dierks

Hofstr. 2 · direkt an der B215  
31627 Rohrsen  
Tel. (0 50 24) 6 11 · [gasthaus-siemer@t-online.de](mailto:gasthaus-siemer@t-online.de)

Sie wissen, was ein E-Paper ist?  
[www.DieHarke.de](http://www.DieHarke.de)

**Rohrbach**  
Gasthof · Restaurant seit 1982

Gasthaus zum Rohrbach  
Heiko Friedrichs  
Am Rohrbach 9 · 31619 Binnen  
Tel. (0 50 23) 711  
Fax (0 50 23) 42 73  
[www.rohrbach-glissen.de](http://www.rohrbach-glissen.de)

Wir bieten Ihnen neben saisonalen Gerichten auch eine Speisekarte mit regionalen Produkten an.

**1. Mai Spargelfest**  
- Spargelbuffet  
- live Musik mit Mr. Mouselohaus großer Stimme  
- Kinderanimation  
- Kaffee - Kuchen  
- Bratwurst u. v. m.  
- Kinderspass mit der Feuerwehr  
ab 11.00 Uhr

10. Mai: Das gab's noch nie:  
Essen, trinken, feiern in allen Räumen ...

Ab 4. Juli wieder jeden Freitag  
3-Länder-Büfett!

**Pottkieker**  
PARTYSERVICE · RESTAURANT

45 verschiedene Spargelgerichte

Brokeloher Str. 8 - 12 · Landesbergen · Tel. (0 50 25) 94 36 60  
Öffnungszeiten täglich 10 bis 22 Uhr

**Spargelhof Meyer**  
[www.spargelhof-meyer.de](http://www.spargelhof-meyer.de)

Oh, du schöne Spargelzeit!!!  
- Spargel täglich frisch vom Feld -  
Unser weiteres Angebot für Sie auch außerhalb der Spargelsaison:  
Kartoffeln • Hausmacher Wurst • Käse • Eier  
• Löffler Fruchtsäfte  
Erdbeeren • Heidelbeeren • Brot • Wela-Produkte

Spargelhof Meyer  
Jürgen Meyer  
Holzhausen  
Dorfstr. 46  
31592 Stolzenau  
Tel.: 05761 - 1632

**ALHUSEN**  
SPARGELPLANTAGEN  
Lust auf Spargel

27324 Eystrup, Mahlen 2 - Tel. 04254 2378  
[www.alhusen.de](http://www.alhusen.de)

**IMPRESSUM**  
Verlagsbeilage DIE HARKE am Sonntag vom 20. April 2014

VERLAG  
J. Hoffmann GmbH & Co. KG  
An der Stadtgrenze 2  
31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 66-0

VERLEGER  
Christian Rumpeltn  
CHEFREDAKTION  
Martina Thielking-Rumpeltn  
VERKAUFSLEITUNG  
Kirsten Böning  
VERTRIEBSLEITUNG  
Marion König  
REDAKTION · LAYOUT  
Mittelweser Text + Bild GmbH  
ANZEIGEN · SATZ  
Mittelweser Medien GmbH  
DRUCKEREI  
Oppermann Druck, Rodenberg

**Jägerkrug**

**Spargel** - gekocht, gebraten oder frittiert mit Schnitzel, Steak, Schinken oder Fisch - auch mit hausgeräuchertem Wildschinken

**Spargelbuffet**  
6. Mai · 11. Mai · 13. Mai  
20. Mai · 27. Mai · 3. Juni 2014

**Muttertagsbuffet am 11. Mai**

Zusätzlich zur Mittags- und Abendkarte bis Johanningtag (24. Juni) große Spargelkarte

Familie Meier  
Telefon (0 50 26) 12 67  
[www.jaegerkrug.de](http://www.jaegerkrug.de)

**Landgasthof Wicke**  
Täglich frische Spargelgerichte!

Auch für Gruppen. Um Voranmeldung wird gebeten.  
Gadesbüden 18 · 31622 Heemsen · ☎ (0 50 24) 2 72 · Fax (0 50 24) 94 43 30

**Duxener Hofcafé + Holladen Straußenei**

**Himmelfahrt geöffnet!**  
ohne Anmeldung  
Ab Mai Spargelessen mit Voranmeldung

Ganzjährig Öffnungszeiten und Termine für Familienfeiern, Club- und Vereinsausflüge auf Anfrage

**Hofcafé Straußenei Düdinghausen 11**  
31595 Steyerberg · Tel. 057 64 / 93 114  
[www.duxen.de](http://www.duxen.de)

**Ab sofort frischer Spargel!**

**FRÜCTEHOF Schindler**

Verkaufsstand in Lemke  
Hoyaer Straße  
(gegenüber NP-Markt)  
Täglich ab 9.00 Uhr!

Verkaufsstand in Bücken  
neben dem NETTO-Markt  
Täglich ab 9.00 Uhr!

Früchtehof Schindler · Im Schlatt 21 · 27333 Warpe  
Tel. 05022-81 71 · [www.fruechtehof-schindler.de](http://www.fruechtehof-schindler.de)



# Spargelsaison 2014



## „Kreativ sein und Ideen haben“

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, DEHOGA-Kreisverbandsvorsitzender, im Interview

Die Spargelsaison ist eröffnet. Insbesondere für die Gastronomie spielt das Edelgemüse eine wichtige Rolle. Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, Kreisvorsitzender im Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA), erläutert den Stellenwert des königlichen Gemüses.

Die Harke am Sonntag: In diesem Jahr beginnt die Saison etwas früher. Ist die Gastronomie darauf eingestellt?

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer: Wir sind bestens darauf vorbereitet. Aufgrund der milden Temperaturen im März ist bereits jetzt Spargel verfügbar, und wir freuen uns natürlich sehr, dass es in diesem Jahr früher losgeht.

Die Harke am Sonntag: Welche Bedeutung hat Spargel für die Gastronomie in unserem Landkreis?

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer: Der Spargel ist äußerst wichtig. Nach Weihnachten und der Grünskohlzeit war es bis jetzt etwas ruhiger, und wir sind natürlich froh, dass es nun mit dem Spargel losgeht. Die besten Monate sind Mai und Juni. Während dieser Zeit erreicht man auch viele Gäste, die nicht aus dem Landkreis stammen, die speziell in die Spargelregionen fahren, um sich Spargel zu kaufen, und um in der Gastronomie vor Ort das Edelgemüse zu genießen. Natürlich ist die Vermarktung durch die Raiffeisen-Warengenosenschaft Hoya, die Arbeitsgemeinschaft Nienburger Spargel, die Mittelweser-Touristik und natürlich die Medien besonders effizient und wichtig.

Die Harke am Sonntag: Aus kulinarischer Sicht wird immer mehr auf Vielfalt gesetzt, oder?

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer: Man kann nicht nur auf Spargel mit Schinken oder Schnitzel setzen. Im À-la-carte-Geschäft möchten die Gäste den Spargel auch gerne mal mit einem schönen Rumpsteak oder mit Schweinemedaillons, auch mit Zander oder, für Vegetarier, mit Rührei. Die Facetten des Spargels sind vielfältiger geworden, aber das klassische Spargelgericht mit Schinken oder Schnitzel ist natürlich noch stark nachgefragt. Dennoch muss man kreativ sein und Ideen haben.

Die Harke am Sonntag: Wird in diesem Jahr auch wieder der Nienburger Spargelteller angeboten?

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer: Der Nienburger Spargelteller ist der perfekte Einstieg für junge Leute, aber auch eine schöne Alternative für Senioren, die eine nicht ganz so große Portion essen möchten. Die DEHOGA-Mitgliedsbetriebe bieten den Spargelteller zu einem Preis von 14 Euro an. Dafür gibt es 300 Gramm Spargel, 100 Gramm Schinken und Kartoffeln.

Die Harke am Sonntag: Ist eine Reservierung für ein Spargelessen notwendig?



DEHOGA-Kreisvorsitzender Friedrich-Wilhelm Gallmeyer präsentiert einen Korb mit frischem Spargel und leckerem Schinken. Foto: Duensing

Friedrich-Wilhelm Gallmeyer: Für Gruppen ab zehn Personen ist es sehr empfehlenswert, eine Reservierung vorzunehmen, da die Vorbereitung, beispielsweise das Schälen des frischen Spargels, recht arbeitsintensiv ist.

Das Interview führte Michael Duensing.



## Frisches auf den Tisch

Gaumenfreuden in weiß, grün und rot

Die warme Jahreszeit beginnt und mit ihr verlangt der Körper langsam wieder nach anderen Nahrungsmitteln.

Viel Frisches wird wieder serviert, wobei eine Kombination aus grünem und weißem Spargel sehr schmackhaft ist. Das I-Tüpfelchen dazu sind passend zur Saison frische Erdbeeren. Für einen Salat für vier Personen sind jeweils ein Kilo grüner und weißer Spargel sowie 500 g Erdbeeren zu kaufen. Außerdem werden 150 g Zucker, ungefähr 150 ml weißer Balsamicoessig, 200 g Rucola, drei Esslöffel Olivenöl, drei Esslöffel Pinienkerne, frisches Basilikum und zwei Teelöffel getrocknetes Basilikum benötigt. Nun ist der weiße Spargel zu schälen und seine Enden abzuschneiden, während der grüne Spargel lediglich nur gewaschen und seine Enden abgeschnitten werden müssen. Da grüner Spargel weicher ist, braucht er nicht so lange zu garen wie weißer Spargel. So ist erst der weiße zu kochen, nach

fünf Minuten ist der grüne hinzuzufügen. Nach insgesamt fünfzehn Minuten sind beide fertig. Währenddessen können die Erdbeeren und der Rucola gewaschen und klein geschnitten werden. Nun lässt man in einer Pfanne den Zucker karamellisieren und fügt langsam das Wasser und den Essig dazu. Dabei ist etwas Vorsicht geboten, da es spritzen könnte. Auf kleiner Flamme ungefähr fünf Minuten köcheln lassen. Anschließend mit Salz, Pfeffer und dem getrockneten Basilikum würzen und erst am Ende das Öl hinzufügen und gut verrühren. Der Salat und der Spargel sollten gut abtropfen, um anschließend ansprechend auf den Tellern angerichtet zu werden. Zuerst liegen die Erdbeeren. Jetzt gibt man die Vinaigrette über den Salat. Empfehlenswert ist, sie mindestens fünfzehn Minuten ziehen zu lassen und dann erst mit den Pinienkernen zu bestreuen. Eventuell noch mit Pfeffer nachwürzen. Wer mag, röstet die Pinienkerne noch extra in einer Pfanne an.

(lps/Mo)

**LANDGASTHAUS**  
**„Zum goldenen Krug“**  
 27318 Hilgermissen · Tel. 0 42 56 / 2 72  
 Bitte reservieren Sie rechtzeitig!  
 In der **Spargelsaison** tägl. Spargelgerichte

**Hotel Sandkrug**  
 31629 Estorf GmbH  
 Tel. (050 25) 10 25 · Fax 10 28  
 www.hotel-sandkrug.de  
 info@hotel-sandkrug.de  
 In der Spargelsaison  
**Sonntag und Mittwoch**  
**Spargelbuffet**  
 Stangenspargel,  
 Spargelcremesuppe,  
 verschiedene Beilagen  
 zum Sattessen  
 Tischbestellung erbeten.

**Weserschlöbchen**  
 Das traditionsreiche Superior Hotel in Nienburg

Nienburger Spargelteller **14,00 €**  
 3-Gänge-Spargelmenü **23,90 €**  
 Vielfältige Spargelkarte

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Mühlenstraße 20 · 31582 Nienburg/Weser · Telefon 05021 62081 · www.weserschloesschen.de

Mittelweser Region  
**Nienburger Spargel**  
 Die kostenfreie Broschüre zum Nienburger Spargel ist erhältlich bei:  
**Mittelweser-Touristik GmbH**  
 Lange Straße 18 · 31582 Nienburg  
 Telefon (050 21) 9 17 63-0  
 Fax (050 21) 9 17 63-40  
 info@mittelweser-tourismus.de  
 www.mittelweser-tourismus.de

**Der Frischehof**  
 Krumwiede  
 Täglich frischer Spargel  
 Auf Vorbestellung auch geschält!

**Unser Hofladen**  
 mit vielen neuen Produkten!  
 Lassen Sie sich überraschen!

**Geflügel**  
 aus eigener Aufzucht  
 ... und alles frisch in unserem SB-Automat!

Öffnungszeiten:  
 Mo. - So. 8.00 bis 18.00 Uhr  
 Celler Straße 114 · Nienburg/Erlichshagen  
 Telefon (050 21) 6 35 64

**Schweizerlust**  
 Hotel - Restaurant  
 Genießen Sie Gemütlichkeit auf unserer idyllisch angelegten Sonnenterrasse.  
 Leckere Spargelgerichte traditionell oder mal anders - z. B. mit Fisch und interessanten Vorspeisen  
 Möchten Sie Ihre Festlichkeiten (Saal bis zu 200 Personen und diverse andere Räumlichkeiten „barrierefrei“) im gemütlichen Ambiente verbringen, sind Sie bei uns genau richtig.

Montag Ruhetag  
 Schweizerlust 1  
 31618 Liebenau  
 Telefon (0 50 23) 5 88  
 info@schweizerlust.de

**Nienburger Spargelkiste**  
 Lieferbar in der Spargelsaison  
 ... eine frische Idee!

Als Geschenk für Ihre Freunde, Verwandte, Geschäftspartner oder für Sie selbst - bestellen Sie Ihre „Nienburger Spargelkiste“ zum Wunschtermin!

Preis pro Kiste: 35,- € inkl. Versandkosten (deutschlandweit, ohne Inseln), Selbstabholung 30,- €

Inhalt der Nienburger Spargelkiste (für 2 Pers.)

- 1 kg Nienburger Spargel, Hdkl. I, weiß
- „Lukull“-Sauce Hollandaise, 250 ml
- 250 g Landschinken
- 1 Flasche (0,75 l) Wein zum Spargel (Grauer Burgunder - Kabinett, halbtrocken)
- Informationen zum Spargelland Mittelweser

Alles zusammen verpackt in einer schönen Holzkiste.

**Nienburger Spargelkiste**  
 ... eine frische Idee!

RWG Grafschaft Hoya eG  
 Marktbereich Nienburger Spargel  
 Tel. (050 21) 91 40 91 · Mail: info@nienburger-spargel.de



**Achten Sie beim Kauf auf das Gütesiegel!**

**Den echten Nienburger Spargel erhalten Sie stets frisch**

➔ im Raiffeisenmarkt Nienburg · Bahnhofstraße 7

➔ bei allen Anbaubetrieben der Arbeitsgemeinschaft NIENBURGER SPARGEL

Lizenzgeber: Raiffeisen-Warengenosenschaft Grafschaft Hoya eG · Telefon (0 42 54) 93 01-0  
 Internet: www.nienburger-spargel.de · E-Mail: info@nienburger-spargel.de





# Spargelsaison 2014



## Spargelzeit auf Europas schönstem Wochenmarkt

Nienburg. Ende November 2008 wurde der Nienburger Wochenmarkt von der gemeinnützigen Stiftung „Lebendige Stadt“ zum schönsten Wochenmarkt Europas gekürt. Ausgewählt aus über 100 Bewerbern bestach der Nienburger Wochenmarkt durch sein innovatives und lebendiges Wochenmarktkonzept, das sich durch Angebotsvielfalt, Qualität und attraktive Warenpräsentation auszeichnet.



Der Markt findet mitten im Herzen der historischen Altstadt im südlichen Bereich der Hauptfußgängerzone „Lange Straße“ statt. Vor den Toren des Rathauses werden von über 60 Beschickern Waren eines „grünen Marktes“ angeboten. Grüner Markt bedeutet, dass ausschließlich Produkte des Obst- und Gartenbaues, der Land- und Forstwirtschaft, der Fischerei, Lebensmittel sowie rohe Naturerzeugnisse (mit Ausnahme des größeren Viehs) angeboten werden dürfen. So umfasst das Angebot neben einer großen Auswahl an Blumen und Pflanzen auch Obst und Gemüse, Fleisch und Wurst, Käse, Backwaren und Spezialitäten verschiedener Art.

Besonders hervorzuheben sind saisonabhängige Waren wie der weit über die Grenzen der Kreisstadt hinaus bekannte „Nienburger Spargel“, der in den Monaten Mai/Juni jeden Jahres das Warenangebot erweitert. Quelle: Stadt Nienburg/Weser



### 5. Nienburger Spargelfest

Sonntag, 18. Mai 2014 von 11.00 bis 18.00 Uhr

- Führungen durch das Spargelmuseum
- Spargelspezialitäten
- Landwirtschaftliche Geräte
- Vorführungen historischer Handwerkstechniken
- Krönung der Nienburger Spargelkönigin

Veranstaltungsort:  
Niedersächsisches Spargelmuseum  
Leinstraße 4 31582 Nienburg  
[www.museum-nienburg.de](http://www.museum-nienburg.de)

**Hillmann Wietzen**  
Eier Schinken Mettwurst  
**Spargelverkauf**  
für Dohrmann 'Arkenberg', Liebenau und ...

**Familie Dohrmann, Hühnerhof Hillmann - Liebenau/Wietzen**

**Hof Andermann**  
Qualität vom Bauernhof

Poststraße 6  
31626 Haßbergen  
Telefon (0 50 24) 2 16  
Fax (0 50 24) 81 37

Spargel tägl. frisch ruckzuck geschält  
• Eier ...und vieles mehr.  
• Eierlikör  
• Kartoffeln

Spargel von Andermann köstlich für jedermann!

Besuchen Sie Europas schönsten Wochenmarkt!  
**MARKTTAGE:**  
Mittwoch und Samstag in der Zeit von 8 bis 13 Uhr

**Hof Andermann - Haßbergen**

**Arkenberger Spargel**  
**Familie Dohrmann**

Arkenberg 2  
31618 Liebenau  
Tel. (0 50 23) 944 40

Spargel, Kartoffeln, Eier und ...

**Arkenberger Spargelhof** Frische Qualität vom Erzeuger

**Hühnerhof Hillmann**  
**Gerd Hillmann - Landwirt**  
Hoyaer Straße 191 · 31613 Wietzen  
Tel. (0 50 22) 17 72 · Fax 17 91  
Mobil (01 72) 9 30 75 59

In unserem Hofladen bekommen Sie:  
Eier, Mettwurst, Schinken, Sanddornartikel, handgearbeitete Holzartikel, Geschenkkörbe ... und vieles mehr

**Lohmeier & Zabell - Minden**

**Wichman's Hof - Nienburg**

**WICHMAN'S HOF**

Wir starten wieder mit unserem köstlichen Spargel!

Stange für Stange – ein Genuss

Ab sofort auf Ihrem Wochenmarkt in Nienburg.

**Lohmeier & Zabell**  
MINDEN

**Westf. Knochen-Schinken**  
am Stück

Einmalig! 100 g statt 1,79 €

**1,- €**







# Spargelsaison 2014



## Tourismus trifft Kulinarisches

„Nienburger Spargelteller“, „Nienburger Spargelkiste“, „Nienburger Spargelwochenende“ und das Niedersächsische Spargelmuseum locken Besucher in die Mittelweser-Region

**Nienburg. Das „Spargelland Mittelweser“ bereitet sich auf die touristische und kulinarische Saison vor.**

aus hiesigem Anbau, in Butter geschwenkt, dazu Schinken und natürlich

nen: 1 kg Nienburger Spargel, Sauce Hollandaise (250 ml), 250 g Landschinken, 1 Flasche (0,75 l) Wein z u m

der Innenstadt. Am Sonntag, 18. Mai findet das 5. Nienburger Spargelfest am Spargelmuseum mit der Kür der Nienburger Spargelkönigin statt.

Mit dem „Nienburger Spargel“ gibt es viele Anknüpfungspunkte zu den touristischen Attraktionen der Mittelweser-Region z.B. das Niedersächsische Spargelmuseum in Nienburg. Hier erfährt man alles rund um das Edelgemüse, vom Anbau über das Stechen bis zum Vertrieb. Im Dachgeschoss des Museums hat die wertvolle Burgdorfer Spargelsammlung der Niedersächsischen Sparkassenstiftung mit besonderen Geschirrtellen



Sehnlich erwartet – der Nienburger Spargel.



Auch in diesem Jahr wird wieder der beliebte Spargelteller zu einem Preis in Höhe von 14 Euro angeboten.

„Der weit über die Grenzen der Region hinaus geschätzte und beliebte Nienburger Spargel ist dabei der Weggefährte und soll Gästen wie auch Einheimischen Appetit auf die Mittelweser-Region machen“, sagt Martin Fahrland, Geschäftsführer der Mittelweser-Touristik GmbH. Der „Nienburger Spargelteller“ ist im buchstäblichen Sinne eine frische Idee. Er soll den Besuchern die Stadt und das Umland auf ganz sinnliche Weise näher bringen – denn Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen. Ein leckeres „Nationalgericht zur Spargelzeit“, mit erntefrischen Kartoffeln

Buttersauce. Diesen regionalen Gaumenschmaus aus 300 Gramm Spargel, 100 Gramm Schinken, Kartoffeln und Butter gibt es in vielen Gaststätten und Restaurants – überall zum Preis von 14 Euro. Um den Nienburger Spargel nicht nur in der Mittelweser-Region genießen zu können, haben sich die Raiffeisen Waren-genossenschaft Grafschaft Hoya eG und die Mittelweser-Touristik GmbH etwas Besonderes einfallen lassen: Die Nienburger Spargelkiste. Der Inhalt bietet viel und reicht für zwei Perso-

**Spargel** (Grauer Burgunder – Kabinett, halbtrocken) und Informationen zum Spargelland Mittelweser. Alles zusammen verpackt in einer schönen Holzbox. Der Preis liegt bei 35 Euro inkl. Versandkosten bzw. 30 Euro bei Selbstabholung.

Ein Höhepunkt der diesjährigen Saison ist das Nienburger Spargelwochenende mit bunten Veranstaltungen rund ums Edelgemüse. Los geht es am Samstag, 17. Mai mit dem 11. Nienburger Spargellauf, einem Wettlauf für Anfänger und „Profis“ in



Am Sonntag, 18. Mai, wird anlässlich des 5. Nienburger Spargelfestes die neue Spargelkönigin gekürt. Das Foto zeigt die 2013er Kür der noch amtierenden Meike Schmidt (2. von links).



Kehrbach's Hof - Neustadt

## Europas schönster Wochenmarkt

Seit 1959 über 50 Jahre Leidenschaft für Blumen! **Woelek** Gärtnerei & Floristik

Wir halten eine reichhaltige Auswahl an Beet-, Balkonpflanzen, Sträußen und Schnittblumen in den schönsten Kreationen für Sie bereit.

31582 Nienburg · Zu den Köhlerbergen 3 · Tel. (0 50 21) 91 30 88

Täglich frischer Spargel **BORMANN'S HOF**

Außerdem Bodenbearbeitung im Spargelanbau

Tiefpflügen mit Zweischichtpflug  
Spargelpflanzen ein- und zweireihige Pflanzmaschine  
Spargelstechbeete Schar- und Scheibenpflüge

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt!

Fritz Bormann  
Dorfstraße 24 · 31627 Rohrsen  
Tel. 0 50 24 / 12 36  
Fax 0 50 24 / 88 77 19

Jede Woche frisch auf Ihrem Wochenmarkt:

- Eier aus eigener artgerechter Haltung
- Frühkartoffeln und frischer Rhabarber

**Kehrbach's Hof**  
Qualität direkt vom Erzeuger

An der Alpe 1  
31535 Neustadt OT Laderholz  
Tel. 0 50 74/2 23 oder 01 51/23 30 45 40  
www.Kehrbachs-Hof.de



Gärtnerei Woelk - Nienburg



Göllner - Heemsen

**Göllner**  
Spargel – Kartoffeln

Täglich frischer Spargel  
→ auf dem Nienburger Wochenmarkt  
→ an unserem Verkaufsstand in Barme-Dörverden  
→ direkt ab Hof

Hier wird geschält

Gadesbünden 7 · Telefon (0 50 24) 3 77



Bormann's Hof - Rohrsen







# Spargelsaison 2014



Alles für **Genießer**  
direkt vom **Bauernhof**

**Spargel- & Heidelbeerhof**  
**BACKHAUS**  
Eröffnung der **Spargelsaison** in Landesbergen

Öffnungszeiten:  
täglich von 8.00-18.00 Uhr  
Spargel- und Heidelbeerhof  
Familie Backhaus  
31628 Landesbergen • Lange Str. 35  
Tel. 05025 - 64 31  
www.spargelhof-backhaus.de



Weit über 1000 Läuferinnen und Läufer werden auch beim diesjährigen Nienburger Spargellauf erwartet.

Foto: Archiv

## Laufstrecken mit Zeitplan

**Schülerläufe 1 km** - 1 kleine Runde ab 15.10 Uhr Jahrgang 2005 und jünger (Kinder U 8) bis Jahrgang 1999 (Jugend U 16) Startpunkt: Lange Str. 18 (Tourist-Information)

**Jedermannlauf mit Firmenwertung 5 km** - 2 große Runden 17.10 Uhr ab Jahrgang 2004 (Kinder U 11) bis Jahrgang 1944 und älter Startpunkt: Lange Str. 37 (Goldschmiede Kullmann)

**Spargel-Hauptlauf mit Firmenwertung 10 km** - 4 große Runden 17.45 Uhr ab Jahrgang 2002 (Kinder U 13) bis Jahrgang 1944 und älter Startpunkt: Lange Str. 46 (Ecke Georgstraße) Wertungsklassen nach DLO Weitere Informationen unter [www.nienburger-spargellauf.de](http://www.nienburger-spargellauf.de)

## Wird der Teilnehmerrekord gebrochen?

11. Nienburger Spargellauf durch die historische Innenstadt

Nienburg. Unter der Schirmherrschaft der „Arbeitsgemeinschaft Nienburger Spargel“ veranstaltet der Kreis-Leichtathletik-Verband (KLV) Nienburg/Weser am **Sonnabend, 17. Mai, den 11. Nienburger Spargellauf**.

Die attraktive Strecke führt die Läuferinnen und Läufer durch die historische Nienburger Altstadt, entlang der Weser und durch die Wallanlagen.

am Samstagnachmittag mit den Schülerläufen, gefolgt von der Fünf-Kilometer-Wertung. Auch in diesem Jahr sind wieder Firmen, Behörden und Institutionen aufgerufen, mit einer Firmenmannschaft an den Start zu gehen. Wie bereits im vergangenen Jahr zum ersten Mal wird diese Firmenwertung auch für die Zehn-Kilometer-Konkurrenz angeboten. Alle Informationen (inklusive Anmeldung) sind auf der Internetseite [www.nienburger-spargellauf.de](http://www.nienburger-spargellauf.de) erhältlich.

Anlässlich des 11. Nienburger Spargellaufes werden auch noch Restbestände des beliebten Spargellauf-Funktions-Shirts (13 Euro) angeboten, das unter [info@nienburger-spargellauf.de](mailto:info@nienburger-spargellauf.de) bestellt oder am Veranstaltungstag erworben werden kann (solange der Vorrat reicht).

Michael Duensing



## Spargel satt!

- ▶ Spargelessen beim Erzeuger
- ▶ Tanz in den Mai mit Spargelbuffet (ab 18 Uhr)
- ▶ Spargelbuffet  
Mittwoch & Freitag ab 18 Uhr und Sonntag ab 12.30 Uhr



Höfen 13 • 31600 Uchte  
Telefon 0 57 63 / 15 90  
[www.hoffrien.de](http://www.hoffrien.de)

## Sport im Verein.



## Sicherheit für jedes Zuhause.

fair versichert  
**VGH**

Das Schutzkonzept für Eigentümer und Mieter.



Finanzgruppe Sparkasse VGH LBS Dekabank



**Norman Bethke**  
Verdener Landstr. 176a • 31582 Nienburg  
Tel. 05021 886600 • Fax 05021 886602  
Lange Str. 82 • 31628 Landesbergen  
Tel. 05025 98100 • Fax 05025 981035  
[normen.bethke@vgh.de](mailto:normen.bethke@vgh.de)



**Friedrich-Wilhelm Müller e. K.**  
Hauptstr. 49  
31592 Stolzenau OT Nendorf  
Tel. 05765 93004  
Fax 05765 93005  
[friedrich-wilhelm.mueller@vgh.de](mailto:friedrich-wilhelm.mueller@vgh.de)



**Dirk Büsching e. K.**  
Huddestorf 69 • 31604 Raddestorf  
Tel. 05765 93001 • Fax 05765 93002  
Kreuzkruger Str. 3 • 31606 Warmsen  
Tel. 05767 93001 • Fax 05767 93002  
[dirk.buesching@vgh.de](mailto:dirk.buesching@vgh.de)



**André Pape**  
Hannoversche Str. 38  
31582 Nienburg  
Tel. 05021 5571  
Fax 05021 3432  
[andre.pape@vgh.de](mailto:andre.pape@vgh.de)



**Matthias Graf e. K.**  
Weserstr. 8  
31547 Rehburg-Loccum  
Tel. 05766 93004  
Fax 05766 93005  
[matthias.graf@vgh.de](mailto:matthias.graf@vgh.de)



**Christian Schröter**  
Bahnhofstr. 45  
27324 Eystrup  
Tel. 04254 92092  
Fax 04254 92094  
[christian.schroeter@vgh.de](mailto:christian.schroeter@vgh.de)



**Volkhard Grube e. K.**  
Hoyaer Str. 32  
31608 Marklohe  
Tel. 05021 15072  
Fax 05021 911722  
[volkhard.grube@vgh.de](mailto:volkhard.grube@vgh.de)



**Heinrich Tuitjer**  
Esserner Kirchstr. 14  
31603 Diepenau  
Tel. 05777 9500  
Fax 05777 9501  
[heinrich.tuitjer@vgh.de](mailto:heinrich.tuitjer@vgh.de)



**Thomas Jakobowski e. K.**  
Kirchstr. 25 • 31595 Steyerberg  
Tel. 05764 96160 • Fax 05764 961610  
Allee 12 • 31592 Stolzenau  
Tel. 05761 96040 • Fax 05761 96042  
[thomas.jakobowski@vgh.de](mailto:thomas.jakobowski@vgh.de)



**Heinz-Werner Vehrenkamp e. K.**  
Auf der Bleiche 3A  
31547 Rehburg-Loccum  
Tel. 05037 97000  
Fax 05037 970097  
[heinz-werner.vehrenkamp@vgh.de](mailto:heinz-werner.vehrenkamp@vgh.de)



**Willi Menze e. K.**  
Waldstr. 6  
31600 Uchte  
Tel. 05763 2588  
Fax 05763 1376  
[willi.menze@vgh.de](mailto:willi.menze@vgh.de)



**Lutz Wölk e. K.**  
Worthstr. 12  
31623 Drakenburg  
Tel. 05024 944808  
Fax 05024 944809  
[lutz.woelk@vgh.de](mailto:lutz.woelk@vgh.de)

